

# Zapfenstreich zu Ehren der Bundeswehr

Eine Erfolgsgeschichte  
in sechs Jahrzehnten



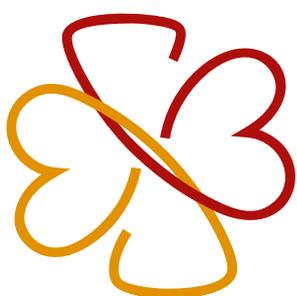
Großer Zapfenstreich  
> Seite 8



Ernung verdienter  
Mitglieder > Seite 10



Tennisturnier auf  
Wangerooge  
> Seite 52



**Bundeswehr Sozialwerk**  
Hier scheint die Sonne!



Nähere Informationen und Preisangaben entnehmen Sie bitte dem Sonderheft Check Yn 2016.

E-Mail [bwswzb@bundeswehr.org](mailto:bwswzb@bundeswehr.org)  
 Telefon 0228 37737-222  
 Telefax 0228 37737-444

# TOP-FRÜHLINGSANGEBOTE

**-20 %**

Ferieneinrichtung	Termin
<b>Haus am Wersee, Grünheide</b>	24.04. – 30.04.16 08.05. – 14.05.16
<b>Bernriederhof, Garmisch-Partenkirchen</b>	08.05. – 21.05.16
<b>Krössenbacherhof, Bruck</b>	02.04. – 09.04.16
<b>Sonnklarhof, Meran</b>	19.03. – 26.03.16
<b>Mobilheime Bella Italia, Peschiera</b>	22.03. – 01.05.16
<b>Ferienwohnungen Bella Italia, Peschiera</b>	22.03. – 01.05.16
<b>Mobilheime Vakatiepark Schouwen, Renesse</b>	02.04. – 04.05.16

Mindestaufenthalt 3 Tage

**-30 %**

Ferieneinrichtung	Termin
<b>Haus am Wersee, Grünheide</b>	12.03. – 14.03.16 17.03. – 19.03.16 02.04. – 04.04.16 08.04. – 11.04.16 17.04. – 20.04.16
<b>Haus am Südstrand, Göhren</b>	02.04. – 09.04.16 30.04. – 04.05.16
<b>Haus Wiesenthal, Oberwiesenthal</b>	04.03. – 07.03.16 11.03. – 14.03.16

Hinweis: Die Frühlingsangebote gelten bei Reisebuchungen ab 15.02.2016 für Individualreisende.



## Nordsee • Büsum • Ferienwohnungen Fischer's Hus

# Perfekter Nordseeurlaub

4-Raum-Ferienwohnungen – besonders für Großfamilien geeignet **NEU ab 15.03.2016**

ab **81,-** €  
Tag/Ü<sup>1)</sup>

### Lage

Nur 400 m vom Strand und der neuen Lagune entfernt liegen die Ferienwohnungen Fischer's Hus.

### Unterbringung

- 2 x 4-Raum-Ferienwohnungen (ca. 62 m<sup>2</sup>) für 2-6 Personen, 1. OG mit Loggia
- 1 Schlafzimmer mit Doppelbett (1,80 x 2,00 m), TV
- 1 Schlafzimmer mit Doppelbett (1,60 x 2,00 m)
- 1 Schlafzimmer mit Etagenbett
- Wohn-/Essraum mit Esstisch, Couch, TV, Musikanlage/CD-DVD-Player
- Offene Küchenzeile mit Spülmaschine, Mikrowelle mit Backfunktion
- Bad mit Dusche und WC, Föhn

### Ausstattung

2 sanierte und neu möblierte Ferienwohnungen, Fahrradunterstellplätze, Gemeinschaftsfläche mit Kinderspielgeräten  
Gegen Gebühr: Bettwäsche, Handtücher

### Inklusivleistungen

- Übernachtung
- Täglicher Eintritt im Erlebnisbad Piratenmeer inkl. Saunanutzung
- Pkw-Stellplatz
- Waschmaschine
- Trockner
- WLAN

### Anreise

- täglich außer Sonntag
- 30.06.-08.09.16 Samstag/Donnerstag  
Mindestaufenthalt 5 Tage

*Unser Tipp:*  
**Täglich Sauna und Erlebnisbad im Preis INKLUSIVE**



**GANZJÄHRIG  
GEÖFFNET!**

### Fischer's Hus • Büsum

Preise in € pro Tag/FeWo - Unterkunft

Termine	S2	S3	S4	S5
	15.03.- 19.03.16	19.03.- 02.04.16	23.06.- 01.09.16	29.09.- 31.10.16
	02.04.- 14.05.16.	14.05.- 23.06.16	01.09.- 29.09.16	
FeWo 4-R	81,-	89,-	99,-	84,-

Extrakosten: Endreinigung 53,55 €<sup>1)</sup>, Kurtaxe  
7 % Aufschlag bei Nichtbegünstigung  
20 % Aufschlag bei Nichtmitgliedschaft



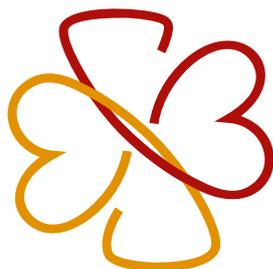
**UNSER ANGEBOT FÜR SIE**

# Vorwort IN EIGENER SACHE

Bundesvorstand des Bundeswehr-Sozialwerks e.V.  
Ollenhauerstr. 2  
53113 Bonn

Telefon 0228 37737-404  
Fax 0228 37737-444  
Web [www.bundeswehr-sozialwerk.de](http://www.bundeswehr-sozialwerk.de)  
E-Mail [bwswbuvo@bundeswehr.org](mailto:bwswbuvo@bundeswehr.org)

Bundesvorsitzender  
Peter Niepenberg



**Bundeswehr Sozialwerk**  
Hier scheint die Sonne!

## Liebe Mitglieder, verehrte Leserinnen und Leser,

der Winter, der keiner war – unter dieser Feststellung haben nicht nur unsere Urlauber gelitten, die sich zu Weihnachten und zum Jahreswechsel auf romantische Schneekulissen und rasante Skiabfahrten gefreut haben. Da sah es für die Karnevalsflüchtlinge und anderen später Angereisten schon besser aus.

Mit dieser Erfahrung gilt es die Neuanschaffung eines Ski- und Wanderhotels sehr sorgfältig abzuwägen. Auf jeden Fall müssen wir bei der Standortwahl eingeleistete Lösungen vermeiden.

Blicken wir bereits weiter auf den Sommer. Hier könnte ein zusätzliches Engagement im Süden, z.B. Italien, Sinn machen.

Auf jeden Fall werden wir den weiter steigenden Mitgliederzahlen Rechnung tragen und uns ständig um attraktive Angebote bemühen – in eigenen Häusern, wenn es Lage und wirtschaftliche Betrachtung rechtfertigen. Bewährte Ziele erhalten und neue entdecken ist die richtige Mischung.

Natürlich gilt es auch, dem Raumbedarf größerer Familien Rechnung zu tragen. Wir freuen uns, dass wir Ihnen im „Fischer's Hus“ in Büsum – gleich neben der „Büsumer Bude“ – zwei große Ferienwohnungen

mit jeweils drei Schlafzimmern anbieten können. In dieser Richtung werden wir weiter arbeiten.

Vermutlich erwarten Sie, liebe Leserinnen und Leser, auch von uns ein Wort zu der nahezu alles überlagernden Flüchtlingskrise. Politische Einschätzungen sind nicht unsere Aufgabe, aber wir stellen fest, dass in der Öffentlichkeit nicht wahrgenommen wird, mit welchem großem Engagement die Angehörigen der Bundeswehr helfend eingreifen. Vielerorts käme die Bewältigung der Unterbringung, Verpflegung, Registrierung und des Transportes ohne diese motivierten Helferinnen und Helfer zum Erliegen.

Erstaunlich, dass es den Medien gelingt, so wenig Uniformen wie möglich zu zeigen.

Wir, Ihr Bundeswehr-Sozialwerk, kümmern uns natürlich um diese Helfer. In Absprache mit den Vorgesetzten können besonders Belastete bei uns eine kostengünstigere Auszeit, auch mit Familien, erhalten. Von vergleichbaren Angeboten im zivilen Bereich hat man bisher nichts gehört – ein weiterer Grund, bei Kameradinnen und Kameraden für die Mitgliedschaft bei uns zu werben.

Der Mitgliedsbeitrag ist vergleichsweise niedrig, so dass wir unsere Aufgaben nur durch regen Spendeneingang so umfangreich erfüllen können. Ich danke wiederum allen, die durch Bälle, Basare, Konzerte, Turniere und Sammlungen dafür sorgen, dass wir unserer sozialen Verantwortung gerecht werden können.

Mein Dank gilt auch für das abgelaufene Jahr allen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern für ihren großartigen Einsatz. Dasselbe stelle ich für unsere Hauptamtlichen in den Ferienanlagen und Geschäftsführungen fest. Zu Recht konnte unsere Bundesgeschäftsführerin, Frau Veronika Dahl, kurz vor Weihnachten ihre Ernennung zur Regierungsdirektorin entgegennehmen. Wir gratulieren herzlich und freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit.

Es grüßt Sie Ihr

Peter Niepenberg

## Dein Verein: Bundeswehr-Sozialwerk

ab Seite 8

Gemeinsam die Sonne scheinen lassen! Interessante Neuigkeiten, Lesens- sowie Wissenswertes aus unserem Bundeswehr-Sozialwerk e.V.

BwSW-Report .....	8
Die Bundeswehr im Einsatz .....	21
Aktion Sorgenkinder / Spenden .....	22
Aktion Sorgenkinder / Spendenliste .....	36
Aktion Sorgenkinder / Spendenaktionen .....	38
Kinderseite .....	40
Bereich Nord .....	42
Bereich West .....	43
Bereich Süd .....	46
Bereich Ost .....	50
Liste der freien Plätze .....	53
Hobbys / Briefmarken .....	59

## Aktiv- und Themenreisen

ab Seite 52

Organisierte Pauschalreisen: Überlassen Sie uns die Organisation, wir überlassen Ihnen den Spaß!

Bundeswehr-Sozialwerk Tennisturnier .....	52
---	----

## Service & Infos

ab Seite 6

Rundum gut informiert! Hier müssen Sie nicht lange suchen, wenn Sie Formulare, Anträge oder eine Ausfüllhilfe für Ihre nächste Urlaubsbuchung oder Mitgliedschaft benötigen.

Ansprechpartner .....	6
Impressum .....	6
Formular Beitrittserklärung .....	20
Formular Anmeldung einer Reise .....	57

## Angebote der Förderungsgesellschaft

ab Seite 60

Exklusiv für Mitglieder des BwSW! Die FöGBwSW bietet Ihnen Vorzugskonditionen bei Urlaubsreisen und weitere lukrative Vergünstigungen.



Der Inspekteur der Marine, VAdm Andreas Krause, hatte am 27. November zum Ball der Marine 2015 in das Hotel Neptun in Warnemünde eingeladen.  
> SEITE 24



Am 26. November 2015 war es wieder soweit: Zum 29. Mal öffnete der traditionelle Adventsbasar seine Pforten im Besucherzentrum auf der Bonner Hardthöhe.  
> SEITE 22



Zum Abschluss des Jahres 2015 ein Highlight: Der Ball der Streitkräftebasis jährt sich zum dritten Mal.  
> SEITE 25



**UNSER ANGEBOT FÜR SIE**



# Impressum Bundeswehr-Sozialwerk

## Herausgeber

Bundesvorstand des Bundeswehr-Sozialwerks e.V.  
Ollenhauerstr. 2, 53113 Bonn  
Telefon 0228 37737-404  
Fax 0228 37737-444  
www.bundeswehr-sozialwerk.de  
✉ bswsbuvo@bundeswehr.org

## Redaktion

Chefredaktion und verantwortlich für den redaktionellen Inhalt:  
Direktor BAPersBw Peter Niepenberg  
Bundesvorsitzender des BwSW e.V.  
Redaktionsassistentin: Beate Conrad  
Ollenhauerstr. 2, 53113 Bonn  
Telefon 0228 37737-405  
Fax 0228 37737-444  
✉ bswsredaktion@bundeswehr.org

Originalbeiträge dieses Heftes dürfen nur mit besonderer Genehmigung der Redaktion nachgedruckt werden. Kürzungen und Änderungen der Artikel und Berichte bleiben der Redaktion vorbehalten!

## Anzeigenverwaltung

Förderungsgesellschaft des Bundeswehr-Sozialwerks e.V. mbH  
Ollenhauerstr. 2, 53113 Bonn  
Telefon 0228 37737-480  
Fax 0228 37737-444  
✉ mail@foegbws.de

Anzeigenpreisliste: 2013  
Auflagenhöhe: 120.000  
Diesem Heft ist eine 24-seitige Beilage der Fa. FOX-Tours-Reisen beigeheftet.

## Verlag und Druck

Andr. Peter Esser GmbH  
Rewestraße 7, 50354 Hürth  
Telefon 02233 96312-0  
Telefax 02233 96312-39  
✉ peter.esser@esser.de

## Haftung und Inhalte

Das Bundeswehr-Sozialwerk e.V. ist bemüht, sein Reiseangebot stets aktuell und inhaltlich richtig sowie vollständig anzubieten.

Das BwSW übernimmt aber keine Haftung für die Aktualität, die inhaltliche Richtigkeit sowie für die Vollständigkeit der in seinem Angebot eingestellten Informationen.

Da sich Fehler teufel einschleichen können, verstehen sich die Preise ohne Gewähr.

Im Heft werden die gemäß ZDv 64/10 vorgegebenen Abkürzungen für Amtsbezeichnungen bzw. Dienstgrade verwendet.

Bildnachweis: Fotolia

## Redaktionsschluss

Heft 02/2016: 01.04.2016

## Ansprechpartner im BwSW

### Team Bundesgeschäftsführung

**Bundesgeschäftsführerin**  
**Stellv. Bundesgeschäftsführer**  
**Sekretariat**

Telefon 0228 37737-400  
BwNetz 3440- und Endnummer  
Fax 0228 37737-444  
E-Mail bsws@bundeswehr.org  
Internet/Intranet www.bundeswehr-sozialwerk.de

### Team Zentraler Mitgliederservice

#### Mitgliedschaft im BwSW

Telefon 0228 37737-460  
E-Mail bswsmitgliederverwaltung@bundeswehr.org  
Montag – Donnerstag 07:30 – 12:00 Uhr / 13:00 – 15:00 Uhr  
Freitag 07.30 – 12.00 Uhr

### Team Individualreisen In- & Ausland

#### Individualreisen – Eigene Ferienanlagen

#### Individual- und Gruppenreisen Partner

#### Familienfreundliche Angebote

#### Gruppenreisen und Tagungen

Telefon 0228 37737-222  
E-Mail bswszb@bundeswehr.org  
Montag – Donnerstag 08:00 – 12:00 Uhr / 13:00 – 16:00 Uhr  
Freitag 08:00 – 12:00 Uhr

### Team Jugend Familie International

#### Individual- u. Gruppenreisen CLIMS

#### Kinder- & Jugendfreizeiten

#### Reisen für Junge Leute International

Telefon 0228 37737-234  
E-Mail bswswim@bundeswehr.org  
Montag – Donnerstag 08:00 – 12:00 Uhr / 13:00 – 15:00 Uhr  
Freitag 08:00 – 12:00 Uhr

### Team Aktiv & Themenreisen

#### Organisierte Pauschalreisen

Telefon 0228 37737-225  
E-Mail bswsgrp@bundeswehr.org  
Montag – Donnerstag 08:00 – 12:00 Uhr / 13:00 – 15:00 Uhr  
Freitag 08:00 – 12:00 Uhr

### Finanzen

#### Buchhaltung

Telefon 0228 37737-303  
E-Mail bswswsg3@bundeswehr.org

### Förderungsgesellschaft des BwSW e.V. mbH

Montag – Freitag 09:00 bis 13:00 Uhr  
Telefon 0228 37737-481  
Fax 0228 37737-444  
E-Mail mail@foegbws.de

### Stiftung Bundeswehr-Sozialwerk

Telefon 0228 37737-430  
Fax 0228 37737-444  
E-Mail stiftung@bundeswehr-sozialwerk.de

# Betreuer gesucht

**Für die Saison 2016 suchen wir wieder engagierte und verantwortungsvolle Betreuerinnen und Betreuer, die Interesse an einer Mitarbeit beim BwSW haben.**

Solltet Ihr Spaß an der Arbeit mit Kindern, Jugendlichen, Erwachsenen oder Menschen mit Beeinträchtigungen haben, vielleicht sogar die ein oder andere Fremdsprache beherrschen und sportlich gut drauf sein, dann seid Ihr bei uns genau an der richtigen Adresse.

Ruft uns an oder schickt eine kurze Mail, wir senden Euch umgehend weitere Infos zu!

Weitere Infos unter:

[www.bundeswehr-sozialwerk.de/freizeiten-reisen/kinder-jugendfreizeiten/betreuer-gesucht.html](http://www.bundeswehr-sozialwerk.de/freizeiten-reisen/kinder-jugendfreizeiten/betreuer-gesucht.html)

## WIR SUCHEN BETREUER FÜR

- **Kinder- & Jugendfreizeiten national, Reisen für Junge Leute national, Freizeiten für Menschen mit Beeinträchtigungen, Seniorenreisen 55+, Mutter- oder Vater-Kind-Freizeiten, Familienfreundliche Angebote**

### Bereichsgeschäftsführung Nord

Telefon 0511 284-3302 o. -3306 o. -3307

E-Mail: [bwswbereichnord@bundeswehr.org](mailto:bwswbereichnord@bundeswehr.org)

### Bereichsgeschäftsführung West

Telefon 0211 959-2396 o. 2397

E-Mail: [bwswbereichwest@bundeswehr.org](mailto:bwswbereichwest@bundeswehr.org)

### Bereichsgeschäftsführung Süd

Telefon 0711 2540-2069

E-Mail: [bwswbereichsued@bundeswehr.org](mailto:bwswbereichsued@bundeswehr.org)

### Bereichsgeschäftsführung Ost

Telefon 03341 58-2692 o. 2693

E-Mail: [bwswbereichost@bundeswehr.org](mailto:bwswbereichost@bundeswehr.org)

- **Kinder- & Jugendfreizeiten international, Reisen für Junge Leute international**  
Bundesgeschäftsführung  
Telefon 0228 37737-234  
E-Mail [bwswwim@bundeswehr.org](mailto:bwswwim@bundeswehr.org)
- **Gruppenreisen/CLIMS-Partner**  
Bundesgeschäftsführung  
Telefon 0228 37737-234  
E-Mail [bwswwim@bundeswehr.org](mailto:bwswwim@bundeswehr.org)

## AUFGABEN

- Betreuung der Reiseteilnehmer
- Ansprechpartner für die Reiseteilnehmer
- Ggf. Mitarbeit bei der Planung und Ausarbeitung der Reisen

## VORAUSSETZUNGEN

- Alter: ab 18 Jahre für Kinder- & Jugendreisen national
- Alter: ab 21 Jahre für Kinder- & Jugendreisen international/CLIMS-Partner
- Fremdsprachenkenntnisse (für Gruppenreisen/CLIMS-Partner sind Englischkenntnisse erforderlich/erwünscht)
- Teilnahme an unseren Betreuerseminaren

Herzlichen Dank Euch allen!!

Das Bundeswehr-Sozialwerk möchte sich an dieser Stelle bei all den Betreuerinnen und Betreuern recht herzlich bedanken, ohne deren Unterstützung die erfolgreich verlaufenen Freizeiten und betreuten Reisen 2015 nicht hätten stattfinden können.

**Ihr habt wirklich eine tolle Arbeit geleistet!**

Unser Dank geht aber auch an die vielen Dienststellen, die uns bei der Urlaubsregelung oder auch Freistellung für das Betreuungspersonal großartig unterstützt haben.

Last, but not least:

Freizeiten und betreute Reisen zu organisieren ist oft nicht ganz einfach. Viele Wünsche müssen unter einen Hut gebracht werden. Über Ideen und Verbesserungen freuen wir uns. Ein Feedback aus den Freizeiten und Reisen – ob positiv oder negativ – hilft uns ungemein!



**SERVICE & INFOS**

# Aktuelles BWSW-REPORT

Bundesgeschäftsführung des Bundeswehr-Sozialwerks e.V.  
Ollenhauerstr. 2  
53113 Bonn

Telefon 0228 37737-400  
Fax 0228 37737-444  
Web [www.bundeswehr-sozialwerk.de](http://www.bundeswehr-sozialwerk.de)  
E-Mail [bwsw@bundeswehr.org](mailto:bwsw@bundeswehr.org)



Bundesgeschäftsführerin  
Veronika Dahl

SPENDENKONTO  
BWSW

Sparkasse KölnBonn  
IBAN: DE82 3705 0198  
0000 0633 47  
BIC: COLSDE33

## 60 Jahre Bundeswehr



### Großer Zapfenstreich zum 60. Geburtstag

Ministerin: „Bundeswehr hat Vertrauen gerechtfertigt“

**Berlin** – In das Licht von unzähligen Fackeln war der Reichstag am Abend des 11. Novembers beim Großen Zapfenstreich anlässlich des 60. Geburtstags der Bundeswehr getaucht. „Die Bundeswehr hat das in sie gesetzte Vertrauen gerechtfertigt.“ Diese Bilanz zog Verteidigungsministerin Ursula von der Leyen aus 60 Jahren Bundeswehr und 25 Jahren „Armee der Einheit“. Bundestagspräsident Norbert Lammert sprach der Bundeswehr den großen Dank des Parlaments „für diese stolze Erfolgsgeschichte“ aus.

#### Eine Erfolgsgeschichte in sechs Jahrzehnten

Vor der stimmungsvoll beleuchteten Kulisse des Reichstags erinnerte die Ministerin daran, dass an keinem anderen Ort die Verbindung zwischen Parlament und Armee greifbarer sei als dort. Im Beisein von Bundespräsident Joachim Gauck, den ehemaligen Verteidigungsministern Rudolf Scharping und Karl-Theodor zu Guttenberg sowie dem Generalinspekteur der Bundeswehr, General Volker Wieker, und rund 2.500 geladenen Gästen fand das höchste militärische Zeremoniell der Bundeswehr auf dem



Der Souverän der Bundeswehr ist das Parlament. Der Große Zapfenstreich am Reichstag unterstrich dieses eindrucksvoll.  
(Quelle: Bundeswehr/photothek/Gottschalk)



**Hohe Gäste: Bundestagspräsident, Bundespräsident, Verteidigungsministerin und Generalinspekteur nehmen den Zapfenstreich ab. (Quelle: Bundeswehr/photothek/Gottschalk)**

Platz der Republik am Vorabend des Jubiläums statt.

Unter den Gästen waren auch der Bundesvorsitzende des BwSW, Peter Niepenberg, mit seiner Bundesgeschäftsführerin, Veronika Dahl.

Bei dem anschließenden Empfang konnte der Bundesvorsitzende mit Bundespräsident Gauck aktuelle Themen der Bundeswehr und des BwSW erörtern. Einmal mehr ging es dabei um die Belastung der Soldatinnen und Soldaten durch den Auslandseinsatz und die Hilfe in der Flüchtlingskrise. Unser Staatsoberhaupt nahm die unterstützenden Erholungsangebote für besonders belastete Kameradinnen und Kameraden anerkennend zur Kenntnis.



■ **Bundesvorsitzender Peter Niepenberg und Bundespräsident Joachim Gauck**



**Einmarsch der Fackelträger: Der Große Zapfenstreich hat eine lange Tradition. (Quelle: Bundeswehr/photothek/Gottschalk)**



**Bundesvorsitzender Peter Niepenberg und Bundestagspräsident Dr. Norbert Lammert**



# Ehrung von höchster Stelle

## Staatssekretär Hoofe zeichnet verdiente Mitglieder des Bundeswehr-Sozialwerks aus

**Berlin** – „Ehre, wem Ehre gebührt, Dank, wem Dank gebührt, Respekt, Anerkennung und Wertschätzung, wem all das zusammen gebührt.“ Mit diesen Worten begrüßte Gerd Hoofe, Staatssekretär im Bundesministerium der Verteidigung, am 9. November 2015 stellvertretend für die Verteidigungsministerin zahlreiche VertreterInnen des Bundeswehr-Sozialwerks zum Empfang verdienter Mitglieder des Sozialwerks.

17 ehren- und hauptamtlich tätige MitarbeiterInnen waren der Einladung der Ministerin gefolgt, um die Medaille für „besonderes Engagement“ entgegenzunehmen. In seiner Ansprache würdigte er die Verdienste der Gäste, die mit ihrer Tatkraft ein besonderes Zeichen setzen, so Sts Hoofe.

### Ausgesprochen starker Partner im Netzwerk der Hilfe

Als eine unverzichtbare Führungsaufgabe bezeichnete er die Betreuungs- und Fürsorgeangelegenheiten des Bundes. Dieser Aufgabe stelle sich die Bundeswehr, die dabei stark auf die Unterstützung durch das Netzwerk der Hilfe angewiesen ist. Das BWSW ist dort – neben vielen anderen Institutionen – ein ausgesprochen starker Partner und eine wichtige soziale Stütze zur Ergänzung und Stärkung der Fürsorgeverpflichtung der Bundeswehr. Insofern sei es gut und richtig, dass das Bundeswehr-Sozialwerk organisatorisch in die Bundeswehr eingebunden sei

und eine umfassende personelle und materielle Unterstützung erhalte.

„Ohne Sie wäre alles zu wenig, zu klein, zu schmal und zu schwach. Mit Ihnen ist alles, stark, kräftig, groß und nachhaltig. Ohne Sie ginge es nicht, mit Ihnen ist es großartig. Gut und wichtig, dass es Sie gibt“, betonte Hoofe. In wenigen Sätzen skizzierte er das vielfältige Leistungsspektrum des Sozialwerks, das von betreuten Reisen für Kinder und Jugendliche über die vielfältigen Möglichkeiten der Familienerholung in vereinseigenen Häusern bis hin zur Hilfe für unverschuldet in Not geratene Bundeswehrangehörige reicht. Den Betreuerinnen und Betreuern der vielen Freizeiten für Menschen mit Beeinträchtigung galt dabei seine besondere Hochachtung.

### Markenzeichen: Schnelle und unbürokratische Hilfe

Tausenden Beschäftigten der Bundeswehr wurde in den letzten Jahren unabhängig von ihrer Statusgruppe schnell und unbürokratisch materiell und finanziell geholfen, insbesondere dann, wenn öffentliche Träger keine Leistungen erbracht haben oder die Familien die Last aus eigenen Kräften nicht mehr tragen konnten. Hier galt Hoofes besonderer Dank den vielen ehrenamtlichen Helfern, die mit der Organisation von Konzerten, Basaren und Sammlungen zum großen Erfolg der Aktion beigetragen haben.

Sts Hoofe würdigte die Verdienste der ehren- und hauptamtlichen Mitarbeiter. (© Bundeswehr/Grauwinkel)



*„Heute ist ein Tag, eine Gelegenheit, all das persönlich und unmittelbar zum Ausdruck zu bringen, anlässlich der Ehrung verdienter Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Bundeswehr-Sozialwerks. Ich freue mich, Ihnen auch und gerade im Namen der Ministerin diesen Dank und diesen Respekt entrichten zu können“.*

Gerd Hoofe, Staatssekretär im Bundesministerium der Verteidigung



Ein weiteres Markenzeichen des BwSW ist sein vorausschauendes Handeln. Hier sei die 2008 eingerichtete Stiftung des Sozialwerks erwähnt, die zwischenzeitlich zu einer stattlichen Stifterfamilie herangewachsen ist. Darüber hinaus verfolgt das BwSW die aktuellen Entwicklungen der Bundeswehr genau und richtet seine Arbeit daran aus. So werden BwSW-eigene Häuser für Einsatznachbereitungsseminare zur Verfügung gestellt, die Familienbetreuungsorganisation unterstützt, aber auch verletzten Soldaten aus den Einsatzgebieten beziehungsweise Hinterbliebenen Urlaubsgutscheine überreicht. Kostenlose Familienurlaube gab es für rückkehrende OSZE-Geiseln oder besonders belastete Soldaten der Seenotrettung. Aktuell werden Soldatinnen und Soldaten, die in der Flüchtlingshilfe engagiert sind, günstige Konditionen für Familienurlaube gewährt.

„Dieses hervorragende Engagement für die große Familie Bundeswehr und die vertrauensvolle Zusammenarbeit sind auch für mich immer wieder ausschlaggebend dafür, dass ich Sie auch persönlich im Bedarfsfall immer wieder gerne und in jeder Beziehung unterstütze“, so Sts Hoofe in seiner Dankesrede.

### Ehrung der verdienten Mitglieder

Zum Abschluss seiner Rede merkte er an, dass es sicherlich nicht leicht falle, bei mehr als 2.500 engagierten ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern jährlich eine Auswahl unter all denjenigen zu treffen, die sich als Betreuer in Freizeiten, Mitglieder in Gremien oder als Spendensammler hervorgetan haben.

„Heute sind hier 17 Personen stellvertretend für viele versammelt, denen ich im Namen der Ministerin für ihr besonderes, für ihr hervorzuhebendes Engagement danken möchte. Dank für Ihre ganz besonderen Leistungen, die Sie uneigennützig und mit großer Tatkraft für das Bundeswehr-Sozialwerk und damit für die Bundeswehr und ihre Angehörigen erbracht haben. Ihnen gebührt größter Respekt und größte Anerkennung“, so der Staatssekretär abschließend.

Im Einzelnen wurden

- ORR'in Daniela Börner
- StFw Andreas Degener
- Heike Hensen
- HptFw Rico Kühn
- StFw a.D. Martin Kollmar
- Gabriele Kubek
- TRAmtn Stefan Leist
- OStFw a.D. Klaus-Henning Meyer-Wendeborn
- Johann-Josef Möhker
- Hans-Joachim Müller
- Bettina und Lars Rochna
- RAmtn Torsten Schäufole
- Kathrin Schiffner
- OStFw a.D. Wolfgang Schüssler
- Hptm Volker Stoltze
- Sven Tetzlaff

mit einer Medaille ausgezeichnet.

Seit 2008 werden verdiente Mitglieder des BwSW, die sich durch besonders hervorzuhebendes Engagement ausgezeichnet haben, mit einer Medaille durch den jeweiligen Minister beziehungsweise Ministerin ausgezeichnet.



# Grußwort Sts Hoofe zur Ehrung

*Ehre, wem Ehre gebührt, Dank, wem Dank gebührt, Respekt, Anerkennung und Wertschätzung, wem all das zusammen gebührt.*

*Heute ist ein Tag, eine Gelegenheit, all das persönlich und unmittelbar zum Ausdruck zu bringen, anlässlich der Ehrung verdienter Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des BwSW. Ich freue mich, Ihnen auch und gerade im Namen der Ministerin diesen Dank und diesen Respekt entrichten zu können.*

*Die Wahrnehmung von Betreuungs- und Fürsorgeangelegenheiten ist eine unverzichtbare Führungsaufgabe. Dieser Aufgabe stellt sich die Bundeswehr insbesondere mit der Teilkonzeption Betreuung und Fürsorge, dem Leistungspaket des Attraktivitätsgesetzes sowie mit dem Sozialdienst der Bundeswehr.*

*Dabei ist die Bundeswehr stark auf die Unterstützung durch das Netzwerk der Hilfe angewiesen. Das Bundeswehr-Sozialwerk ist dort – neben anderen Institutionen – ein ausgesprochen starker Partner und eine wichtige soziale Stütze zur Ergänzung und Stärkung der Fürsorgeverpflichtung der Bundeswehr.*

*Insofern ist es gut und richtig, dass das Bundeswehr-Sozialwerk organisatorisch in die Bundeswehr eingebunden ist und eine umfassende personelle und materielle Unterstützung erhält.*

*Ohne Sie wäre alles zu wenig, zu klein, zu schmal und zu schwach. Mit Ihnen ist alles, stark, kräftig, groß und nachhaltig. Ohne Sie ginge es nicht, mit Ihnen ist es großartig. Gut und wichtig, dass es Sie gibt.*

*Das Bundeswehr-Sozialwerk ist seit seiner Gründung im Jahr 1960 ein starker Partner und fester Pfeiler, wenn es darum geht den Bundeswehr-Familien Möglichkeiten zu bieten, vom beruflichen Alltag Abstand zu gewinnen und Kraft für neue Aufgaben zu tanken. Dazu gehören u.a. die betreuten Kinder- und Jugendfreizeiten, Eltern-Kind-Freizeiten, Aktiv- und Themenreisen sowie die vielfältigen Möglichkeiten der Familienerholung in vereinseigenen Häusern.*

*Auch international ist das Bundeswehr-Sozialwerk bestens vernetzt.*

*Viele Familien, die Sie bei dem behindertengerechten Umbau von Wohnraum unterstützt haben, denen Sie Hilfsmittel bezahlen, die von Krankenkassen nicht anerkannt werden oder Kosten für tiergestützte Therapien übernehmen, konnten sich von Ihrer hohen sozialen Kompetenz überzeugen und sind Ihnen sehr dankbar dafür.*

*Darüber hinaus führen Sie jährlich viele Behindertenfreizeiten für Kinder und Erwachsene durch. Gerade diesen Betreuerinnen und Betreuern gilt meine besondere Hochachtung.*

*In all den Jahren haben Sie Tausenden Beschäftigten der Bundeswehr, unabhängig von der Statusgruppe, schnell und unbürokratisch materiell und finanziell geholfen, insbesondere dann, wenn öffentliche Träger keine Leistungen erbracht haben oder die Familien die Last aus eigenen Kräften nicht mehr tragen konnten. Mein besonderer Dank gilt hier den vielen ehrenamtlichen Helfern, die mit der Organisation von Konzerten, Basaren und Sammlungen zum großen Erfolg der Aktion beigetragen haben.*

*Mit Weitblick haben Sie im Jahr 2008 die Stiftung des Bundeswehr-Sozialwerks eingerichtet, die zwischenzeitlich zu einer stattlichen Stiftungsfamilie herangewachsen ist.*

*Dieses vorausschauende Handeln ist geradezu ein Markenzeichen des Bundeswehr-Sozialwerks. Immer wieder kann ich feststellen, dass Sie die aktuellen Entwicklungen der Bundeswehr aufmerksam verfolgen und Ihre Arbeit daran ausrichten. Das gilt zum Beispiel jetzt, wenn Sie Soldatinnen und Soldaten, die in der Flüchtlingshilfe engagiert sind, günstige Konditionen für Familienurlaube gewähren.*

*Sie stellen Ihre Häuser für Einsatznachbereitungsseminare zur Verfügung, unterstützen die Familienbetreuungsorganisation, geben verletzten Soldaten aus den Einsatzgebieten bzw. Hinterbliebenen Urlaubsgutscheine, vergeben kostenlose Familienurlaube für rückkehrende OSZE-Geiseln oder besonders belastete Soldaten der Seenotrettung.*

*Dieses hervorragende Engagement für die „große Familie Bundeswehr“ und die vertrauensvolle Zusammenarbeit sind auch für mich immer wieder ausschlaggebend dafür, dass ich Sie auch persönlich im Bedarfsfall immer wieder gerne und in jeder Beziehung unterstütze.*

*Aber viel wichtiger ist die Unterstützung durch die vielen, vielen Mitglieder, ohne die das BwSW diesen Stellenwert nie hätte erreichen und auf so großartige Weise hätte festigen können.*

*Lassen Sie es mich wiederholen. Bedanken möchte ich mich ausdrücklich bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, bei allen ehrenamtlichen Kräften und allen Partnern des Bundeswehr-Sozialwerks, die über Jahrzehnte mit ihrem außerordentlichen Engagement einen unverzichtbaren Beitrag zum Wohle der Bundeswehrangehörigen und ihrer Familien leisten.*

*Auch mit Blick auf die immer wieder neuen Herausforderungen der Bundeswehr, ist Ihre Unterstützung unserer Soldatinnen und Soldaten und zivilen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von unschätzbarem Wert. Es ist gut, Sie an unserer Seite zu wissen.*

*Ein Stern allein macht noch keinen Himmel, heißt es. Erst wenn viele Sterne gemeinsam leuchten, sich gegenseitig stärken und reflektieren, bringen sie ein großartiges Schauspiel am Horizont hervor. Und genauso verhält es sich mit dem BwSW, das aus einer Vielzahl leuchtender und sich gegenseitig stärkender Sterne besteht.*

*Meine Damen und Herren, seit 2008 nehmen wir jährlich eine Sternegala vor, um im Bild zu bleiben, eine Ehrung verdienter Mitglieder des Bundeswehr-Sozialwerks, die mit ihrer Tatkraft ein besonderes Zeichen setzen.*

*Wenn Sie so wollen, geht es um die besonders hell leuchtenden Fixsterne. Bei mehr als 2.500 engagierten ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern fällt es schwer, jährlich eine Auswahl unter all denjenigen zu treffen, die sich als Betreuer in Freizeiten, Mitglieder in Gremien oder als Spendensammler hervorgetan haben.*

*Heute sind hier 17 Personen stellvertretend für viele versammelt, denen ich im Namen der Ministerin für ihr besonderes, für ihr hervorzuhebendes Engagement danken möchte. Dank für ihre ganz besonderen Leistungen, die Sie uneigennützig und mit großer Tatkraft für das Bundeswehr-Sozialwerk und damit für die Bundeswehr und ihre Angehörigen erbracht haben. Ihnen gebührt größter Respekt und größte Anerkennung.*

*Eines möchte ich jedoch bereits an dieser Stelle hervorheben:*

*Ich freue mich ganz besonders, dass heute Familie Stoltze mit ihren drei Kindern unter uns ist. Warum ganz besonders? Herr Hauptmann Stoltze ist erst an diesem Wochenende aus Spanien von der Übung Trident Juncture zurückgekehrt. Umso mehr freue ich mich, dass Sie gleich den Weg hierher gefunden haben, um diesen Vormittag mit uns zu verbringen. Es zeigt, wie sehr Ihnen die Bundeswehr und ihre Menschen am Herzen liegen!*

*Das ist es, was Engagement ausmacht: Ein Herz für andere Menschen!*

*Vielen Dank!*

**Gerd Hoofe ■**



## Meinungsaustausch mit „Mee(h)r-Wert“

### Geschäftsführer des Bundeswehr-Sozialwerks tagen auf Rügen

**Göhren/Rügen** – Bei typisch norddeutschem Wetter trafen sich vom 16. – 20. November 2015 die Geschäftsführer der Häuser und Hotels, die Verwalter der Campingplätze, die Bereichsgeschäftsführer und Teile der Bundesgeschäftsführung des BwSW im „Haus am Südstrand“ in Göhren auf Rügen zur diesjährigen Geschäftsführertagung.

Bundesgeschäftsführerin ORR'in Veronika Dahl begrüßte die anwesenden Tagungsteilnehmer und bedauerte, dass kurzfristig einige wegen Krankheit absagen mussten. In ihrer Ansprache bedankte sich für die schwierige Arbeit in den letzten drei Jahren und richtete auch die Grüße des Bundesvorsitzenden, Direktor beim BAPersBw Peter Niepenberg, aus, der nicht an der Tagung teilnehmen konnte.

Auch viele neue Gesichter gab es in der Geschäftsführerrunde zu begrüßen. Heike Hensen vom „Hotel Lindenhof“ in Brauneberg, Ulrike Pircher vom „Hotel Sonklarhof“ in Meran, Daniel Kiening vom „Bernriederhof“ in Garmisch-Partenkirchen und Eberhard Schmelzer vom Campingplatz in Renesse galt ein „Herzlich Willkommen“.

### Ideen für die Zukunft des BwSW entwickelt

Die konstruktiv verlaufene Tagung war gekennzeichnet von vielen interessanten Gesprächen und Diskussionen zwischen allen Beteiligten. In vier Arbeitsgruppen wurden zu den Themen „Personal“, „Standards“, „Image“ und „Öffentlichkeitsarbeit“ zusätzliche Ideen für die Zukunft des Bundeswehr-Sozialwerks entwickelt.

Die Verwalter der Campingplätze und die Geschäftsführer der Häuser und Hotels stellten ihre Einrichtungen den Kolleginnen und Kollegen vor und wählten im Anschluss auch eine neue Sprecherin der Häuser. Nachfolgerin von Michael Böhmländer vom „Haus Diana“ in Höfen wurde Bettina Rochna vom „Haus Norderoog“ auf Norderney. Zur Stellvertreterin wurde Silvia Kloß-Gebhardt, Stv. Geschäftsführerin vom „Haus am Werlsee“ in Grünheide, wiedergewählt.

In Abwesenheit von Michael Böhmländer bedankte sich ORR'in Dahl bei ihm für die geleistete Arbeit in den letzten Jahren und wünschte Bettina Rochna für das neue Amt alles Gute.

Kurzvorträge zu den Themen Programmentwicklungen in „TIBOS“ und „Navision“ sowie zur Dienstaufsicht durch die Bereichsgeschäftsführer in Häusern, Hotels und auf Campingplätzen des BwSW schlossen sich an. „TIBOS“ ist das Buchungssystem des BwSW, mit dem die Mitarbeiterinnen und Mit-

arbeiter der Buchungszentrale in der Bundesgeschäftsführung die jeweiligen Urlaubsbuchungen der Mitglieder vornehmen. „Navision“ dagegen ist das Buchungssystem des BwSW.

Auszeichnungen für besondere Verdienste um das BwSW beziehungsweise für besonders gute Leistungen verlieh ORR'in Dahl am Mittwochabend. Sie überreichte Gunter Kraft vom „Campingpark Rügen“ die Ehrennadel in Silber. Andreas Endres vom „Haus Norden“ auf Sylt, das Ehepaar Corinna Brehmer-Beyer und Thomas Beyer von der Insel Wangerooge und Ellen Berthold vom Campingpark S. Vito wurden mit der Ehrennadel in Bronze ausgezeichnet. Eine Urkunde für 25-jährige Mitgliedschaft erhielt Robert Berthold.

Am Ende der Tagung zog Veronika Dahl ein positives Fazit. Sie zeigte sich optimistisch, dass die erzielten Ergebnisse das Sozialwerk weiter in die richtige Richtung bringen wird. ■



In vier Arbeitsgruppen wurden die Themen „Personal“, „Standards“, „Image“ und „Öffentlichkeitsarbeit“ diskutiert





## Ehrennadel in Silber für besondere Verdienste

### Oberst Hubertus von Rohr ausgezeichnet

**Bonn** – Oberst Hubertus von Rohr kennen viele in der Bundeswehr als Chef des Protokolls im BMVg. In dieser Funktion organisiert er seit 2010 mit 45 militärischen und zivilen Mitarbeitern Besuche für die Ministerin, für Gäste der Staatssekretäre, des Generalinspektors und der Abteilungsleiter. Auch die Treffen der internationalen Staatengemeinschaft wie der NATO, die auf deutschem Boden stattfinden, und offizielle Staatsbesuche gehören zu seinem Aufgabenbereich.

Seit 1990 ist Oberst von Rohr Mitglied im BwSW. Seine tiefe Verbundenheit mit der größten Hilfsorganisation der Bundeswehr zeigt er auch bei vielen anderen Gelegenheiten. Deshalb wurde er jetzt in der Bundesgeschäftsleitung des BwSW in Bonn durch den Bundesvorsitzenden mit der Ehrennadel in Silber ausgezeichnet. „Wir freuen uns über Ihre 25-jährige Treue zum BwSW, sind Ihnen darüber hinaus aber auch sehr dankbar für Ihr immer offenes Ohr, gerade wenn es darum geht,

soziales Engagement für unverschuldet in Not geratene Bundeswehrangehörige und deren Familien zu honorieren“, führte Peter Niepenberg in seinen Dankesworten aus. ■

## Ball des Heeres 2016

### „Beim Tanzen gibt es keine Fehler, nur Variationen!“ (Flavio Alborino)

**Berlin** – Am 28. Mai 2016 ist es wieder soweit. Der Inspekteur des Heeres bittet zum „Ball des Heeres“ in den größten und schillerndsten Ballsaal unserer Bundeshauptstadt Berlin, dem Palais am Funkturm. Die Schirmherrschaft über den Ball hat Wehrbeauftragter Dr. Hans-Peter Bartels übernommen.

Der diesjährige Ball steht unter dem Motto „60 Jahre – Wir sind das Heer“ und ist gleichzeitig die zentrale Jubiläumsveranstaltung des Heeres. Im Januar 1956 traten die ersten Freiwilligen in Andernach ihren Dienst im noch jungen Heer der Bundeswehr an. Feiern und genießen Sie mit uns einen rauschenden Geburtstagsball im charmanten Palais am Funkturm in Berlin, das durch seine Eleganz besticht, aber auch durch die kreative Verbindung von Nostalgie und Moderne.

Für schwungvolle Rhythmen sorgt die BigBand der Bundeswehr und die United States Army Band Europe & Chorus. Sie werden Ihnen eine mitreißende musikalische Show bieten. Die mehrfach preisgekrönte Koch-Nationalmannschaft der Bundeswehr wird die anwesenden Gäste mit einem exklusiven Gourmet-Menü verwöhnen.

Herausragende Preise erwarten Sie bei einer großen Tombola zugunsten der „Aktion Sorgenkinder in Bundeswehrfamilien des BwSW“.

Weitere Informationen und die Möglichkeit zur Anmeldung finden Sie unter [www.deutschesheer.de](http://www.deutschesheer.de)



# Spannungsfeld „Familie im Einsatz“

## BwSW beim Wehrbeauftragten

**Berlin** – Die Vereinbarkeit von Familie und Privatleben mit den spezifischen Aspekten des Soldatenberufs berührt alle Bereiche der Bundeswehr. Ohne nachhaltige Lösungen für die hier vorhandenen Defizite wird die Bundeswehr im Wettbewerb mit anderen Arbeitgebern nicht konkurrenzfähig sein. Das Gesetz zur Steigerung der Attraktivität des Dienstes in der Bundeswehr sieht erste Maßnahmen und Verbesserungen bei der Vereinbarkeit des Dienstes in der Bundeswehr mit dem Familien- und Privatleben vor. Damit sind Grundlagen geschaffen, die Bundeswehr als attraktiven Arbeitgeber zu positionieren.

Fakt ist, dass die Bundeswehr kein Arbeitgeber wie andere ist, es heißt auch einem „Ruf“ zu folgen. Bundeswehr ist ein Stück weit auch Heimat, die die ganze Familie mit einschließt. Deshalb muss sich der Dienstherr im Rahmen seiner Fürsorgeverpflichtung auch um die Minderung der Belastung kümmern, die durch besondere Auslandseinsätze und auch einsatzgleiche Verpflichtungen, wie Flüchtlingshilfe, Seenotrettung und Übungen, entstehen.



Diskussionsrunde mit dem Wehrbeauftragten im Plenum



Dr. Dirck Ackermann vom Evangelischen Kirchenamt bei der Moderation der AG „Familie im Einsatz“

Zur Fortsetzung dieses Weges hatte der Wehrbeauftragte Hans-Peter Bartels gemeinsam mit der katholischen und der evangelischen Militärseelsorge versierte Vertreterinnen und Vertreter des Bundesministeriums der Verteidigung, der zuständigen Ämter der Bundeswehr, der Wissenschaft, Verbänden, Kirchen und Stiftungen am 4. November 2015 ins Jakob-Kaiser-Haus in Berlin eingeladen. Das Bundeswehr-Sozialwerk war hier durch den stv. Bundesgeschäftsführer Norbert Bahl kompetent vertreten.

In insgesamt vier Workshops wurden Möglichkeiten zur Verbesserung der Situation von Soldatenfamilien erörtert. Es ging um Themen wie Pendlerwohnungen für Soldaten, Schließungen von Kasernen, Einsatzdauer, um Familien während und nach den Einsätzen, um Posttraumatische Belastungsstörungen, die neue Arbeitszeitregelung und auch um eine größere Akzeptanz im gesellschaftlichen Umfeld.

„Die Veranstaltung ist ein gutes Format, die Bündnispartner sind da“, resümierte der Wehrbeauftragte des Deutschen Bundestages.

## Bauarbeiten auf dem Campingpark Rügen

### Information für Gäste

In der Zeit vom 18.01.2016 bis Ende Mai 2016 kommt es zu Beeinträchtigungen auf dem Campingpark Rügen.

Mit Beginn 18.01.2016 wird die Straße auf dem Campingplatz erneuert. Hierzu wird eine Verkehrsführung über die Düne (Stellplätze) und zwischen den Mobilheimen eingerichtet. Detaillierte Erläuterungen dazu werden den Urlaubern vor Ort gegeben.

Des Weiteren kommt es noch bis Ende Mai (witterungsabhängig) zu Beeinträchtigungen durch Baufahrzeuge im Zuge des Ausbaues der Strandpromenade vor dem Campingplatz. Die Zufahrt zu der Baustelle und Lagerung des Baumaterials erfolgt über bzw. auf dem Campingplatz. Dadurch sind auch drei Strandzugänge nicht nutzbar. Zum Strand ist nur der Zugang am Ende des Platzes (Richtung Binz, Strandpromenade) möglich.



## 53. Großkonzert der Bundeswehr

### Musikalischer Hochgenuss zugunsten unserer Sorgenkinder

**Bonn** – Eine jahrzehntelange Tradition haben die vom mittlerweile aufgelösten Festausschuss des BMVg Bonn legendären Großkonzerte der Bundeswehr in der Bonner Beethovenhalle. Diese Tradition setzte das Bundeswehr-Sozialwerk als Veranstalter dieser Konzertreihe am 22. Oktober 2015 nunmehr zum dritten Mal in Folge fort.

Veronika Dahl, Bundesgeschäftsführerin des BwSW, begrüßte die rund 1.000 Konzertgäste, unter ihnen der Präsident des BAIUDBw, Präs Matthias Leckel, und GenMaj Werner Weisenburger, Amtschef des Streitkräfteamtes in Bonn. Insbesondere hieß sie die Schirmherrin der „Aktion Sorgenkinder in Bundeswehrfamilien des BwSW“, Beate Jung, herzlich willkommen.

In ihrer Ansprache hob Dahl hervor, dass die Konzertgäste nicht nur „Besucher“ eines hochkarätigen Konzertes seien. Vielmehr würden sie mit ihrer Eintrittskarte aktiv bedürftigen Menschen helfen, denn aus dem Reinerlös des Ticketverkaufs wird durch das BwSW viel Gutes getan.

„Eine erstklassige öffentlichkeitswirksame Veranstaltung, um einem breiten Publikum die Arbeit und vielfältigen Aufgaben unseres Sozialwerks sowie der BwSW Stiftung vorzustellen, zudem die außergewöhnliche Gelegenheit, mit der Musik Gutes zu tun. Der gesamte Reinerlös der Veranstaltung fließt in die „Aktion Sorgenkinder in Bundeswehrfamilien des BwSW“, erläuterte der verantwortliche Projektoffizier des Konzerts, Hptm Sven Kucharczyk.



Beeindruckende Trompetenperformance © Hübner

Der diesjährige Besucherrekord bei der Konzertveranstaltung bescherte einen hervorragenden Erlös durch den Ticketverkauf, worüber sich die Schirmherrin der begünstigten „Aktion Sorgenkinder“, Beate Jung, sichtlich erfreut zeigte.

Die Hildener Regionalstellenleiterin des BwSW, Ingrid Benecke, organisierte zudem eigenverantwortlich eine Gruppenbusreise zum Konzertbesuch, um mit 67 begeisterten Zuhörern live dabei sein zu können.

Mit der Band of The Household Cavalry unter der Leitung von Major Craig Hallatt und Captain David Hammond sowie dem Gebirgsmusikkorps der Bundeswehr unter der Leitung von Oberstlt Karl Kriner wurden zwei hochkarätige Musikkorps präsentiert. Beide Orchester begeistern seit Jahrzehnten ihr Publikum auf nationaler und internationaler Bühne.

Neben dem abwechslungsreichen individuellen Konzertprogramm wurde insbesondere im gemeinsamen Finale – mit klanglich imponierender symphonischer Besetzung – die völkerverbindende Kraft der Musik in eindrucksvoller Weise vor Augen geführt.

Der Leiter des Militärmusikdienstes der Bundeswehr, Oberst Dr. Michael Schramm, dankte dem Bundeswehr-Sozialwerk für sein unermüdliches Wirken zum Wohle der „Aktion Sorgenkinder in Bundeswehrfamilien des BwSW“.

Zum Abschluss des Konzertes bedankte sich Beate Jung bei den Dirigenten mit einem Präsent für den hervorragenden Konzertabend, der bereits jetzt schon Interesse an einer Folgeveranstaltung – insbesondere die Nachfrage nach der Besetzung des deutschen und ausländischen Musikkorps – in 2016 bei den Zuhörern wecke.

Aufgrund der sanierungsbedingten Schließung der Bonner Beethovenhalle Ende 2016 ist die nächste Veranstaltung für den 25. August 2016 terminiert.



Beate Jung mit den Dirigenten des Konzerts. © Hübner



## Nachruf

Das Bundeswehr-Sozialwerk e.V. trauert um

### *Oberstabsfeldwebel a.D. Günter Harmsen*

der am 26. November 2015 im Alter von 66 Jahren in Bergisch-Gladbach verstorben ist.

Als ehemaliger Angehöriger des Wachbataillons hat sich Günter Harmsen mehr als 22 Jahre ehrenamtlich als Vorstandsmitglied der Stiftung „von Rohdich’scher Legatenfonds“ zur Verfügung gestellt. Als Mitglied und Freund des Bundeswehr-Sozialwerks e.V. hat er dabei auch stets die Interessen des Sozialwerks vertreten.

Wir danken ihm für sein unermüdetes Wirken. Günter Harmsen wird uns unvergesslich in Erinnerung bleiben.

Bonn, im Dezember 2015  
Bundeswehr-Sozialwerk e.V.

*Peter Niepenberg*  
Bundesvorsitzender

*Veronika Dahl*  
Bundesgeschäftsführerin

# GEMEINSAM STÄRKER

- Ihre Streitkraft für Arbeitnehmerrechte
- Für sichere und humane Arbeitsplätze in der Bundeswehr
- Offensiv für Auszubildende und Frauenrechte



VAB Verband der Arbeitnehmer der Bundeswehr e.V.  
im dbb beamtenbund und tarifunion  
Gewerkschaft der Arbeitnehmer und Auszubildenden  
Rochusstraße 178 • 53123 Bonn  
[www.vab-gewerkschaft.de](http://www.vab-gewerkschaft.de)



## Damit die Sonne weiter scheint.\*

\* Menschen reichen sich die Hand, über Generationen und sozialen Status hinweg. Solidarität mit Schwächeren – zu allen Zeiten ein Gradmesser für Zivilisation und Menschlichkeit einer Gesellschaft. Heute in neuen Formen bürgerlichen Engagements.

Damit die Sonne weiter scheint – für alle.

Kontakt:  
Telefon (0228) 37737-430  
E-Mail [bws@bundeswehr.org](mailto:bws@bundeswehr.org)

Wir sind die Stiftung des Bundeswehr-Sozialwerks. Seit 1960 engagiert sich diese Einrichtung für die Menschen in der Bundeswehr – und für deren Familien. Was mit Erholungsheimen begann, ist heute zu einem breiten Spektrum an sozialen Angeboten ausgebaut: Z. B. für Familien, die von einem Auslandseinsatz betroffen sind, einkommensschwache und kinderreiche Familien, Eltern mit behinderten Kindern – und vielen anderen, die unbürokratische und schnelle Hilfe brauchen.

Damit diese Arbeit in Zukunft nicht nur besser gesichert sondern ausgebaut werden kann, wurde die Stiftung Bundeswehr-Sozialwerk gegründet. Sie braucht Ihre Unterstützung: Als Darlehensgeber, (Zu)Stifter – wenn Sie wollen mit einer eigenen Stiftung, die Ihren Namen lebendig hält.

Sind Sie interessiert?

Bitte nehmen Sie mit uns Kontakt auf, wir senden Ihnen gerne weitere Informationen zu oder stehen für ein persönliches Gespräch zur Verfügung.

Stiftung   
Bundeswehr Sozialwerk

[www.bundeswehr-sozialwerk.de](http://www.bundeswehr-sozialwerk.de)



**BWSW-REPORT**

# Ansprechpartner gesucht!

Liebe Mitglieder und Leser der Zeitschrift, wir suchen dringend freiwillige Mitarbeiter als Ansprechpartner in allen Einsatzländern der Bundeswehr für 2016 und später.

Aufgrund des Datenschutzes haben wir Probleme, entsprechende Freiwillige zu finden. Melden Sie sich und werden Sie ehrenamtlich tätig für das Bundeswehr-Sozialwerk und für ihre Kameradinnen und Kameraden im Auslandseinsatz.

Als Ansprechpartner erhalten Sie durch die Bereichsgeschäftsführung West alle nötigen Informationen über ihre zukünftige Tätigkeit im Einsatzland, die vor allem darin besteht, das Bundeswehr-Sozialwerk vor Ort zu vertreten und als Ansprechpartner für die Soldatinnen und Soldaten im Einsatz zu fungieren und deren Anliegen – falls nötig – nach Deutschland zu übermitteln.

Falls Sie Interesse an dieser ehrenamtlichen Aufgabe während Ihres Auslandseinsatzes haben, melden Sie sich bitte bei:

RHS Werner Pannenbecker  
Telefon 0211/959-2399  
BwKz 90-3221-2399  
E-Mail [bswsbereichwest@bundeswehr.org](mailto:bswsbereichwest@bundeswehr.org)



## Kalender für Aktion „Unvergessen“

Schule für Diensthundewesen der Bundeswehr publiziert 200 Kalender 2016 zugunsten der Aktion „Unvergessen“

**Düsseldorf** – Auch 2015 veranstaltete die Schule für Diensthundewesen der Bundeswehr in Ulmen einen internen Fotowettbewerb. Viele zivile Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie Soldatinnen und Soldaten nahmen mit ihren Fotos am Wettbewerb teil. Die besten Bilder wurden nun für den Kalender 2016 ausgewählt.

200 Kalender können für die Aktion „Unvergessen“ gegen eine Spende von 5,- Euro (mit Porto und Versand 7,50 Euro) käuflich erworben werden.

### Der Kalender kann bestellt werden bei der

Bereichsgeschäftsführung West  
Wilhelm-Raabe-Str. 46  
40470 Düsseldorf  
Tel.: 0211 959-2515  
BwKz.: 90-3221-2515  
E-Mail: [bswsbereichwest@bundeswehr.org](mailto:bswsbereichwest@bundeswehr.org)

Bank für Sozialwirtschaft  
Verwendungszweck: Kalender Aktion „Unvergessen“  
Konto.: 70 65 003  
BLZ: 370 205 00  
IBAN: DE50 3702 0500 0007 0650 03  
BIC: BFSWDE33XXX





- A  Soldat/-in  FWDL bis <sup>1)</sup> \_\_\_\_\_  Soldat/-in a. D.  Soldatenwitwe(r)  Reservist/-in
- B  Beamter/-in, Richter/-in  Beamter/-in a. D., Richter/-in a. D.  Beamtenwitwe(r)  Beamter/-in im Vorbereitungsdienst <sup>1)</sup>
- C  Arbeitnehmer/-in  Arbeitnehmer/-in i. R.  Arbeitnehmerwitwe(r)  Auszubildende(r) <sup>1)</sup>, Ausb.-Ende: \_\_\_\_\_  
(Nachweis beifügen)
- D  Kind von Mitglied Nr. \_\_\_\_\_
- E  Sonstige \_\_\_\_\_

- Bitte angeben Herr/Frau -  
o1 Familienname

- Bitte immer angeben -  
o8 Geburtsdatum

o2 Vorname

o9 Dienstgrad/Amtsbezeichnung

o3 Straße, Haus-Nr.

10 Personenkennziffer

o4 PLZ, Wohnort

11 zuständige Bezugsstelle

o5 Telefonnummer

Empfohlen von:

Ich willige in die Zusendung von Reiseangeboten des BwSW per E-Mail an die von mir angegebene Mail-Adresse ein.

12 Name

o6 E-Mail

13 Mitgliedsnummer

o7 Dienststelle / ehemalige Dienststelle (PLZ, Dienstort)

Ich spende die Prämie.

Hiermit erkläre ich mit Wirkung vom 

0	.	1							
---	---	---	--	--	--	--	--	--	--

 meinen Beitritt.

Mein monatlicher / jährlicher Mitgliedsbeitrag beträgt:  Euro

(Regelbeitrag 3,50 Euro mtl./ 42,00 Euro im Jahr, Auszubildende <sup>1)</sup> 1,00 Euro mtl./12,00 Euro im Jahr)  
Kündigung der Mitgliedschaft schriftlich jeweils zum Ende eines Jahres - Zustellung bis spätestens 30. September.

Ich bin damit einverstanden, dass der Mitgliedsbeitrag durch das BwSW mit:  
Beitragsenzug (nur möglich bei Beschäftigten u. Pensionären der Bundeswehr)

- für die Zeit meiner Zugehörigkeit zum BwSW monatlich durch die Bezüge zahlende Stelle einbehalten und an das BwSW abgeführt wird. Der Widerruf ist nur durch das BwSW möglich.
- 1) Die Beitragsermäßigung für Azubis, Beamte im Vorbereitungsdienst, Studenten/Schüler sowie FWDL erlischt mit dem Ende der Ausbildung. Die Bezüge zahlende Stelle wird ermächtigt ab diesem Zeitpunkt den Regelbeitrag zu erheben.

**Erteilung einer Einzugsermächtigung und eines SEPA-Lastschriftmandats**

- Ich ermächtige das BwSW Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom BwSW auf mein Konto gezogene Lastschrift einzulösen. Hinweis: Ich kann innerhalb von 8 Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Geldinstitut

Gläubiger-Identifikationsnummer des BwSW e.V.: DE 44ZMS00000249534

IBAN: DE - - - - -

BIC - - - - -

Kto-Inhaber (falls abweichend)

Unterschrift Kto-Inhaber

Vor dem ersten Einzug einer SEPA-Basis-Lastschrift wird mich das BwSW über den Einzug in dieser Verfahrensart unterrichten. Die im Rahmen Ihres Mitgliedsantrags mitgeteilten Daten werden von uns unter Beachtung des Bundesdatenschutzgesetzes ausschließlich zu Zwecken der Mitgliedsverwaltung gespeichert und nicht an Dritte weitergegeben. Wir verwenden die von Ihnen hinterlegte Mailadresse für die Kontaktierung zur Mitteilung von Mitgliedsinformationen (z. B. Newsletter). Selbstverständlich können Sie dieser Verwendung jederzeit formlos widersprechen.

Ort \_\_\_\_\_ Datum \_\_\_\_\_ Unterschrift \_\_\_\_\_ Stand: 01/2016

# Die Bundeswehr IM EINSATZ

Bundesgeschäftsführung des Bundeswehr-Sozialwerks e.V.  
Ollenhauerstr. 2  
53113 Bonn

Telefon 0228 37737-400  
Fax 0228 37737-444  
Web [www.bundeswehr-sozialwerk.de](http://www.bundeswehr-sozialwerk.de)  
E-Mail [bws@bundeswehr.org](mailto:bws@bundeswehr.org)



Bundesvorsitzender  
Peter Niepenberg

**SPENDENKONTO  
AUSLANDSEINSATZ**

Sparkasse KölnBonn  
IBAN: DE31 3705 0198  
0000 3013 33  
BIC: COLSDE33

## Im Einsatz für Soldaten und Angehörige

### Weihnachten in den Familienbetreuungscentren

**Berlin** – Liebevoll hergerichtete Speisesäle, wunderschön dekorierte Weihnachtsbäume und viele kleine weihnachtliche Details wurden von den Mitarbeitern der FBZ Berlin, Burg und Frankenberg/Sachsen „ihren“ Besuchern in der Vorweihnachtszeit 2015 geboten. Wie in jedem Jahr wurden vor allem die Kinder vom Weihnachtsmann reichlich beschenkt.

Die Angehörigen der am jeweiligen Standort stationierten Soldaten und Zivilbeschäftigten der Bundeswehr, die zurzeit im Auslandseinsatz sind, nahmen dankbar die Einladung ihres FBZ wahr, um ein paar Stunden in besinnlicher Atmosphäre zu verbringen. Wie in jedem Jahr steuerte das Bundeswehr-Sozialwerk zum Gelingen der Veranstaltungen einen Obolus bei. Auch über die Möglichkeiten und das Leistungsspektrum des Sozialwerks wurde eingehend informiert. So präsentierte die Regionalstellenleiterin des BwSW in Burg, Christiane Stock-Heidensohn, am 5. Dezember 2015 in der Clausewitz-Kaserne das Bundeswehr-Sozialwerk. Am Nikolaustag waren mit Annett Riedel und OStFw Volker Haas von der Bereichsgeschäftsführung Ost in Berlin zwei Hauptamtler im weihnachtlichen Dienst für die Einsatzfamilien. Die letzte Informationsveranstaltung folgte am 12. Dezember in Frankenberg durch OStFw Haas.



■ Der Weihnachtsmann beim FBZ Berlin. © FBZ Berlin

## Abschiedsveranstaltung in Dschibuti

### Deutsches Einsatzkontingent P-3C verabschiedet sich für 2015 mit Sammlung für den guten Zweck



HBtSm Gerken (r.) freut sich mit dem Gewinner eines Reisegutscheins des BwSW.

**Dschibuti** – In der vorweihnachtlichen Zeit war der Abschied aus Dschibuti auch die Gelegenheit, Geld für einen guten Zweck zu sammeln. Zum dritten Mal organisierte HBtSm Andre Gerken in Zusammenarbeit mit dem Deutschen Bundeswehrverband eine Veranstaltung im Einsatzland Dschibuti.

Das im Einsatzland Dschibuti stationierte deutsche Kontingent „Atalanta“, bestehend aus Einsatzgruppe P-3C und Deutscher Verbindungs- und Unterstützungsgruppe veranstaltete nach dem letzten Einsatzflug 2015 ein gemeinsames Essen. Im Hintergrund baute HBtSm Gerken zusammen mit seinen Soldaten

von der Prüfgruppe P-3C einen opulenten „Gabentisch“ auf. Viele Sachpreise, gestiftet vom Bundeswehrverband, dem Bundeswehr-Sozialwerk und von befreundeten Streitkräften im Einsatzland wechselten in Form einer Benefizverlosung gegen eine Spende den Besitzer. Insgesamt erbrachten die über 250 – teilweise hochwertigen – Sachpreise einen Erlös von 505,- Euro.

Ziel ist es, auch in diesem Jahr ein Zeichen zu setzen und bedürftigen Soldatenfamilien unter die Arme zu greifen. „**Ich freue mich, wenn ich einen kleinen Teil beitragen konnte.**“, so HBtSm Gerken.



**DIE BUNDESWEHR IM EINSATZ**

# AKTION SORGENKINDER

in Bundeswehrfamilien des BwSW

*Ihre Spenden helfen*



Schirmherrin  
Beate Jung

SPENDENKONTO  
SORGENKINDER

Sparkasse KölnBonn  
IBAN: DE85 3705 0198  
0000 0627 11  
BIC: COLSDE33

## 29. Adventsbasar in Bonn

21.679,- €

Traditioneller Hardthöhen-Basar erzielt mehr als 21.500 Euro für unsere Sorgenkinder

**Bonn** – Am 26. November 2015 war es wieder soweit: Zum 29. Mal öffnete der traditionelle Adventsbasar seine Pforten im Besucherzentrum auf der Bonner Hardthöhe. Mit dem Erlös von insgesamt 21.679,68 Euro stieg der Gesamterlös dieses Adventsbasars seit 1999 auf insgesamt 355.856,31 Euro an.

Schon ab 9 Uhr kamen die ersten Besucher und „durchstöberten“ die Verkaufsräume im Besucherzentrum nach Geschenken oder sicherten sich die besten Stücke an der Kuchentheke. Eine Premiere feierte am Vormittag der Chor „Klangkörper“ vom Zentrum Geoinformationswesen der Bundeswehr aus Euskirchen unter der Leitung von ROI'in Christin Stepanski. Erstmals traten die 17 Chormitglieder beim Adventsbasar auf und begeisterten auf Anhieb mit ihrem musikalischen Repertoire und den tollen Stimmen die Zuhörer in der Cafeteria. Von allen Seiten gab es Lob. So lud KptLt Rolf Urner als Organisator den Chor sofort wieder für den Basar 2016 ein. An dieser Stelle schon einmal ein besonderer Dank an den Chor für die wunderschöne musikalische Unterhaltung.

### Zahlreiche Scheckübergaben

Pünktlich wie jedes Jahr eröffnete um 11 Uhr der Bereichsvorsitzende West, Hptm a.D. Uwe Sander, zusammen mit der Schirmherrin des Bonner Adventsbasars, Beate Jung, und GenLt Martin Schelleis, Inspekteur SKB, der gleichzeitig auch als Vertreter des Generalinspektors der Bundeswehr teilnahm, den Adventsbasar. Als Gäste begrüßte er unter anderem Präsident Matthias Leckel vom BAIUDBw, MinDirg Krist-Gilbhardt Fahl vom BMVg IUD in Vertretung der Abteilungsleiterin, BrigGen Wolfgang Gäbelein vom BMVg FüSK in Vertretung des Abteilungsleiters, den Bundesvorsitzenden des BwSW, DirBAPersBw Peter Niepenberg, und Bundesgeschäftsführerin ORR'in Veronika Dahl.

Anschließend überreichten GenLt Schelleis für die SKB einen Scheck über 800 Euro, MinDirg Fahl für die Abteilung IUD einen Scheck in Höhe von 450 Euro, die Unteroffizierkameradschaft BMVg einen Scheck über 200 Euro, das FBZ Lahnstein einen Scheck über 425 Euro und der Verband der Soldaten der Bundeswehr einen Scheck über insgesamt 580 Euro. Auch

die Andr. Peter Esser GmbH spendete wieder insgesamt 1.000 Euro für den Adventsbasar und die Busunion GmbH eine Reise an den Gardasee. Weiterhin überreichte der TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH und Renault Deutschland, in persona Jan Paul Brautmeier und Andreas Conrad, einen Scheck über 3.242,83 Euro, die beim Verkauf von Popcorn bei der World Series by Renault 2015 am Nürburgring eingenommen wurden.

### Breites Warenangebot ließ keine Wünsche offen

In diesem Jahr präsentierte KptLt Urner den zahlreichen Besuchern insgesamt 24 Basar- und Verkaufsstände. Dank der Unterstützung des Kommandeurs FüUstg-KdoBw, GenMaj Heinrich-Wilhelm Steiner, wurde abermals ein Arbeitskommando unter der Führung von HptFw Danny Thürigen zur Verfügung gestellt, das gleichzeitig auch noch den Waffelstand und einen Basarstand mit betrieb. Darüber hinaus schmückte es die Räumlichkeiten des Besucherzentrums weihnachtlich und bot so den Besuchern ein tolles weihnachtliches Ambiente. Neben den vielen tollen Preisen, die es zu gewinnen gab, genossen die Besucher leckeren Glühwein, Kaffee sowie Kuchen, Plätzchen, Waffeln und eine herzhafte Erbsensuppe. Aber auch Weihnachtsdekoration, Schmuck, selbstgemachte Marmelade und Schnäpse befanden sich im „Warenangebot“. Die vielen verschiedenen Verkaufsstände ließen für die meisten Besucher keine Wünsche offen und so fanden doch viele schon das ein oder andere Weihnachtsgeschenk. Absolute Spitzenreiter der Verkaufsstände waren in diesem Jahr das Kompetenzzentrum Travelmanagement Bundeswehr vom BAIUDBw mit 1.817,57 Euro, die Kuchentheke mit 1.458,20 Euro und der Basarstand vom FBZ Lahnstein mit insgesamt 1.263,20 Euro.



Bereichsvorsitzender West mit Mitarbeitern des BAIUDBw.



**KptLt Urner zeichnet Rita Schmidt, Helferin am Basarstand FBZ Lahnstein, mit der Ehrennadel des BwSW in Bronze aus.**



### Dank an die vielen Helfer, Sponsoren und Unterstützer

An dieser Stelle sei aber noch einmal allen Losverkäufern, Helfern vor und während der Veranstaltung, den Verkäufern an den Basarständen und den Sponsoren gedankt. Ohne die Kuchenspenden, die vielen fleißigen Hände und die vielen Preise für die Tombola könnte dieser Basar nie so erfolgreich sein. Besonders erwähnen möchte ich die Firma General Dynamics für ihre jährlichen Geldspenden, die Offiziersheimgesellschaft der Hardthöhe, die wieder die Erbsensuppe gesponsert hat und damit 850 Euro für die „Aktion Sorgenkinder in Bundeswehrfamilien des BwSW“ gespendet hat, beim Kommandant Stabsquartier SKA, Oberstlt Peter Katzmarek und seinen Leuten, bei Daniel Steinert von „Lohmeier und Deimel“ für die Bereitstellung von Material, bei der Druckerei Hardthöhe, bei der Abteilung IUD im BMVg, die jedes Jahr Tische, Garderobenständer und Stellwände und den ganzen Abfall nach der Veranstaltung transportiert, bei KptLt Matthias Poppen mit dem Bücherstand vom Kommando SKB, dem Stand des Kommandos SKB unter der Leitung von ROAR'in Anke Körnig und RAI'in Beate Niche, den Firmen Foxtours-Reisen und Bosch, der Sparkasse Köln-Bonn, der BBBank, dem Weingut Klosterhof aus Brauneberg, Bernd Kraus vom Mannschaftsheim auf der Hardthöhe, dem Musikkorps und der BigBand der Bundeswehr, der Firma Liha-Werbung und StHptm a.D. Harald Grebenstein, dem Geschäftsführer der Förderungsgesellschaft des BwSW, der die Reisepreise für die Tombola zur Verfügung stellte. Ohne diese sogenannten „Eyecatcher“ würde der Losverkauf wahrscheinlich nur die Hälfte des Erlöses einbringen. Natürlich gibt es noch viele andere Firmen oder Personen, die alle an dieser Stelle genannt sein müssten. So beispielsweise auch der besondere Einsatz von OstFw a.D. Wolfgang Rössler, Hptm Michael Hart und Lt Marcus Loth, die beim Auf- und Abbau und vielen anderen Dingen am Mittwoch und Donnerstag von morgens bis abends tatkräftig unterstützt haben. Ein besonderer Dank geht natürlich auch an Dieter Peukert, dem Leiter des Besucherzentrums auf der Hardthöhe.



**Der Chor „Klangkörper“ aus Euskirchen**



**Vielfältiges Angebot.**



**Scheckübergabe der Spende Erbsensuppenverkauf der OHG Hardtberg**

### Letzter Basar für Organisator Urner

Während des Basars erinnerte der Bereichsgeschäftsführer West, KptLt Urner, an unser verstorbene Mitglied, Beisitzerin im Vorstand der Regionalstelle Bonn-Rhein-Sieg, Helga Burger, die am 27. Oktober 2015 im Alter von 83 Jahren verstarb. Sie unterstützte jedes Jahr den Adventsbasar und kochte „tonnenweise“ Marmelade, die dann auf dem Basar verkauft wurde. Für ihr unermüdliches Engagement für die gute Sache wurde sie mit der Ehrennadel des BwSW in Bronze ausgezeichnet. Im Vorfeld des Basars organisierte sie schon wieder den Basarstand und hatte viele Gläser Marmelade gekocht, die auf dem diesjährigen Basar verkauft wurden. Vielen Dank für alles, liebe Helga!

Zum Schluss dieses Berichtes noch ein persönlicher Dank von Rolf Urner, dessen Tätigkeit als Bereichsgeschäftsführer West Ende des Jahres 2015 endete: „Sie alle haben in den letzten sechs Jahren mit Rat und Tat zur Seite gestanden. Nur dadurch konnten insgesamt 187.313,91 Euro an Spenden erzielt werden. Wir sehen uns alle am **Donnerstag, den 24. November 2016**, zum nächsten Adventsbasar gesund wieder.“



**Scheckübergabe vom TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH und Renault Deutschland.**



# Ball der Marine 2015 in Warnemünde

12.577 € für unsere Sorgenkinder

12.577,- €

**Rostock/Warnemünde** – Der Inspekteur der Marine, VAdm Andreas Krause, hatte am 27. November zum Ball der Marine 2015 in das Hotel Neptun in Warnemünde eingeladen. Unter der Schirmherrschaft des Präsidenten des Senats der Freien Hansestadt Bremen, Bürgermeister Dr. Carsten Sieling, schwebten die zahlreichen Gäste ihr Tanzbein bis in die Nacht. Erneut lag die Organisation des Balls in den bewährten Händen von KptLt Jan Kistenmacher, somit war ein perfekter Ablauf in dem schönen Ambiente des Hotels garantiert.



VAdm Krause gedachte in seiner Begrüßung auch den Terroropfern von Paris. (© Matthias Lentzin)

VAdm Krause begrüßte die rund 500 Soldaten, ihre Angehörige und Freunde und gedachte dabei auch den Opfern der Terroranschläge von Paris. Andrea Sparmann von der Ostseewelle Hit-Radio Mecklenburg-Vorpommern moderierte erneut die traditionelle Ballnacht und eine Combo des Marinemusikkorps Kiel sorgte für stimmungsvolle Tanzmusik.

## Tombola für den guten Zweck mit Top-Ergebnis

Wie schon in der Vergangenheit sorgte die Tombola mit vielen überaus attraktiven Preisen dafür, dass alle Lose verkauft wurden. Der Hauptpreis war ein Überraschungspaket der Firma Wempe, weiter ging es mit der Nutzung eines Volvo V40 inklusive Steuern und Versicherung für ein Jahr, einer Uhr Sinn-U2 und vielen weiteren Preisen. Die Förderungsgesellschaft des BwSW hatte darüber hinaus eine einwöchige Donaukreuzfahrt für zwei Personen gespendet. Kurioserweise gingen der erste und zweite Preis an das gleiche Ehepaar.

Um Mitternacht verkündete der Inspekteur das stolze Ergebnis der Tombola und überreichte dem Stv. Bundesvorsitzenden des BwSW, Wolfgang Scherff, den symbolischen Scheck über 12.577 Euro. Scherff bedankte sich im Namen der „Aktion Sorgenkinder in Bundeswehrfamilien des BwSW“ und erläuterte kurz den Aufgabenumfang dieser Aktion, insbesondere auch für die Soldaten im Einsatz.



Große Freude über die stolze Spendensumme bei VAdm Krause (l.) und Wolfgang Scherff. (© Matthias Lentzin)

Den Gutschein über die Donaukreuzfahrt für zwei Personen überreichte Wolfgang Scherff im Beisein von VAdm Krause an die glückliche Gewinnerin.

Neben Scherff war das BwSW durch den Bereichsvorsitzenden Nord, StKptLt Hermann Kaufhold, vertreten. Er wurde von seiner Ehefrau Marailie unterstützt.



Wolfgang Scherff überreichte den Gutschein der glücklichen Gewinnerin. (© Matthias Lentzin)



## Aller guten Dinge sind mindestens drei

### Ball der Streitkräftebasis jährt sich zum dritten Mal

**12.115,- €**

**Bonn** – Zum Abschluss des Jahres 2015 ein Highlight: Der Ball der Streitkräftebasis jährt sich zum dritten Mal. Premiere allerdings für GenLt Martin Schelleis, der neue Inspekteur der Streitkräftebasis, der zu diesem gesellschaftlichen Großereignis nun zum ersten Mal geladen hatte. Rund 1.250 Gäste waren seiner Einladung in das Bonner Maritim-Hotel gefolgt und erlebten einen unvergesslichen Abend unter der Schirmherrschaft des Niedersächsischen Ministerpräsidenten Stephan Weil.

Sein Bundesland ist 2015 das Partnerland des Balles, der zudem unter dem Motto „15 Jahre Streitkräftebasis“ stand. „Aller guten Dinge sind drei – und was drei Mal veranstaltet wird, ist im Rheinland Tradition“, sagte General Schelleis zur Eröffnung der Veranstaltung. Der letzte Freitag im November als Termin für den Ball der Streitkräftebasis ist somit seit 2013 ein fester, traditioneller Bestandteil im Kalender der Bundeswehr und seiner Angehörigen.

### Bälle verbinden

Die Teilstreitkräfte und Organisationsbereiche der Bundeswehr veranstalten in regelmäßigen Abständen Bälle als gesellschaftliche Großveranstaltung. So fand in Rostock zeitgleich der Ball der Marine und in Berlin der Bundespresseball statt. Eine Tradition, in die sich auch die Streitkräftebasis einreihet, um unter ihren Angehörigen die Gemeinschaft und Identität zu fördern, aber auch um den Dank der Streitkräftebasis gegenüber Repräsentanten aus Staat und Gesellschaft, der Wirtschaft, Verbänden sowie Institutionen Ausdruck zu verleihen. Der stellvertretend für Landesvater Weil angereiste Staatssekretär Michael Rüter richtete ein Grußwort Niedersachsens an die Gäste. „Die Angehörigen der Streitkräftebasis fühlen sich zwischen Nordsee und Harz, in Heide und Geest wohl und herzlich aufgenommen“, sagte Rüter.

Zuvor brachte GenLt Schelleis in seiner Rede das Mitgefühl für die Opfer der Terroranschläge von Paris zum Ausdruck.



**Stolze Summe für den guten Zweck.**  
© Kehle/PIZ SKB

„Das ehrliche Mitgefühl mit den Attentatsopfern und ihren Angehörigen sowie die Verbundenheit mit unseren Kameraden im Einsatz und deren Familien, stehen nicht im Widerspruch zu der Entscheidung, die Bälle hier in Bonn, in Rostock und in Berlin durchzuführen.“ Die Bürger von Paris hätten die Antwort schon gegeben, fuhr Schelleis fort. Sie seien bereits wieder in Cafés gegangen, hätten Musik gemacht und dazu getanzt. „Wir lassen uns nicht unterkriegen“, rief er den Gästen zu und bezeichnete dies als die richtige Reaktion auf die Geschehnisse.

### Die Musik zählt

Die als swingende Formation aus Euskirchen bekannte BigBand der Bundeswehr unter der Leitung von Oberstlt Timor Oliver Chadik führte als „musikalischer Botschafter Deutschlands“ durch den Ball. Im Verlauf des Abends zündeten die Spitzenmusiker ein musikalisches Feuerwerk, das keinen Gast auf seinem Stuhl hielt. „Lieber Herr Oberstleutnant Chadik“, spornte der Inspekteur die Musiker der Big Band zu Beginn an, „Sie und Ihr Team werden mit Ihrem Sound zu einem unvergesslichen Abend beisteuern!“

Und das taten sie dann auch und boten ein breites Repertoire. Man schwang das Tanzbein zu Klassik, Jazz und Rock 'n Roll. Die Sportsoldaten HptGefr Immanuel Kober und StUffz Christopher Schüpferling – zwei der weltbesten Trampolinsportler – sind in bestechender Form und stellten ihre Flugkünste gemeinsam mit OFw Markus Kubicha und Polizeianwärterin Silve Müller zu späterer Stunde vor. Ein Höhepunkt der Ballnacht.

### Nicht nur der Ball ein absoluter Gewinn

Das Bundeswehr-Sozialwerk sollte ebenfalls von der Ballnacht profitieren. Im Zusammenhang mit der veranstalteten Tombola konnten die Gäste viele außergewöhnliche Preise gewinnen. Urlaubsreisen, wertvolle Uhren, Konzertkarten, Fahrräder, Küchengeräte und unzählige weitere Preise landeten dank einiger Sponsoren in der Lostrommel. Der Erlös kommt der Aktion Sorgenkinder in Bundeswehrfamilien des BwSW zugute. GenLt Schelleis freute sich, dem Bundesvorsitzenden des BwSW, Peter Niepenberg, einen Scheck in Höhe von 12.115 Euro überreichen zu können.



**AKTION SORGENKINDER**

## Großspende für Sorgenkinder

Mehr als 10.000 € für den guten Zweck

10.250,- €



**Hannover** – Am 19. November 2015 jährte sich zum dritten Mal der „Karrieretag der Offiziere“. Das Karrierecenter Hannover hatte deutschlandweit geladen und über 250 Offiziere folgten der Einladung in das Hannover Congress Centrum.

Mehr als 50 Firmen präsentierten sich mit innovativen Berufsangeboten für die bald ausscheidenden Soldaten. Zu Beginn der Veranstaltung übergab Oberst Hauke Hauschildt, Leiter des Karrierecenters, die stolze Summe von 9.250 Euro an OstFw Stefan Sievers von der Bereichsgeschäftsführung Nord für die „Aktion Sorgenkinder in Bundeswehrfamilien des BwSW“. Nahezu alle Aussteller hatten sich bereit erklärt, das BwSW mit einer Spende für den guten Zweck zu unterstützen. Allen Spendern gilt dafür unser besonderer Dank. Auch nach der offiziellen Scheckübergabe ging noch eine Spende in Höhe von 1.000 Euro ein.

**Scheckübergabe: Oberst Hauschildt (l.), OstFw Sievers**

## Kölner Adventsbasar wieder voller Erfolg

3.237,33 € für die Sorgenkinder in Bundeswehrfamilien

3.237,- €

**Köln** – Ein kleines Jubiläum feierte der Adventsbasar am 22. November 2015 in Köln. Nachdem das Wirtschaftsgebäude der Kölner Konrad-Adenauer-Kaserne von 2002 – 2005 nicht für diese seit 1976 stattfindende traditionelle Veranstaltung genutzt werden konnte, ist es nun seit 2006 der 10. Adventsbasar in Folge, der unter der Gesamtleitung von Hptm Darius Daruwala stattfand.

In dieser Zeit entwickelte sich der Adventsbasar wieder zu einer festen Größe im Umkreis, so dass jedes Jahr der Erlös für die „Aktion Sorgenkinder in Bundeswehrfamilien des BwSW“ gesteigert werden konnte. Mehr als 30 Aussteller zählen inzwischen zum festen Bestandteil des Adventsbasars, die ein abwechslungsreiches Angebot bereithalten. Darüber hinaus beinhaltet der Adventsbasar einen Spielzeug-, Bücher-, Comic- und Kleiderbasar, der bei den Besuchern ebenso sehr beliebt ist. Ein weiterer Höhepunkt dieser Veranstaltung war die Tombola, bei der die Gäste jedes Jahr tolle Preise gewinnen können. Hauptgewinne waren in diesem Jahr wieder ein Reisegutschein des Bundeswehr-Sozialwerks, ein HD-TV, ein Blu-ray-Player sowie fast 400 weitere Preise. Den Reisegutschein gewann die 13-jährige Nina Wiefarn aus Köln.

Unterstützung fand die Veranstaltung durch RHS Robert Wagner, der als Angehöriger des Bereichsvorstandes West zeitweise den Infostand mitbetreute sowie sich beim Losverkauf der Tombola engagierte. Wie in den Vorjahren sorgte Walter Andes für „zauberhafte“ Abwechslung, indem er nicht nur das Publikum, sondern auch die Aussteller mit seiner Zauberkunst beeindruckte.

Der Rahmen des Adventsbasars wurde auch für eine besondere Ehrung genutzt. Für seine 25-jährige Mitgliedschaft im Bundeswehr-Sozialwerk wurde Hptm Volker Ptok durch seinen Regionalstellenleiter, Hptm a.D. Winfried Mennemann, sowie die beiden Mitglieder des Bereichsvorstandes West, Robert Wagner und Hptm Daruwala, ausgezeichnet.

Aber auch für das leibliche Wohl wurde sehr gut gesorgt. Viele fleißige Kuchenbäcker spendeten ihre Leckereien für die Cafeteria. Insgesamt wurde ein Erlös in Höhe von 3.237,33 Euro erzielt. Die Veranstalter, Oberstlt Andreas Strixner, Hptm a.D. Mennemann und Hptm Daruwala, danken allen Helfern und Spendern.



**RHS Wagner, Hptm Ptok, Hptm a.D. Mennemann, Hptm Daruwala, Oberstlt Strixner. (v.l.n.r.)**



**Den Reisegutschein gewann die 13-jährige Nina Wiefarn aus Köln.**



Auch dieses Jahr war der Weihnachtsbasar gut besucht.

**Mehr als 5.000 €**

Weihnachtsbasar in Düsseldorf mit Spitzenergebnis

**5.015,- €**

**Düsseldorf** – Nunmehr zum 35. Mal öffnete am 24. November 2015 der Düsseldorfer Weihnachtsbasar seine Pforten für das breite Publikum. Hptm a.D. Uwe Sander, Bereichsvorsitzender West, nutzte die Veranstaltung als würdigen Rahmen, um die Soldatinnen und Soldaten, Kolleginnen und Kollegen, aber auch die geladenen Gäste beim diesjährigen Weihnachtsbasar in Düsseldorf zu begrüßen. Neben GenMaj Bernhard Schulte Berge, Stv. Kommandeur Zentrum Luftoperationen und Chef des Stabes, waren unter anderem der Bundesvorsitzende des BwSW, Direktor beim BAPersBw Peter Niepenberg, Oberst Stefan Weber, Stv. Kommandeur und Chef des Stabes vom Landeskommando Nordrhein-Westfalen, Oberst Klaus Trares, Leiter des Kompetenzzentrums Baumanagement Düsseldorf, und der Leiter des BwDLZ Düsseldorf, ROAR Rolf-Dieter Eikermann, unter den Gästen. Auch GenMaj Schulte Berge und Oberst Weber – in Vertretung von BrigGen Peter Gorgels – begrüßten die Gäste.

### Auszeichnung, Abschied und ein Neuanfang

Im Anschluss zeichnete der Bereichsvorsitzende Frau Janin Liebe-Bardenheuer für ihr ehrenamtliches Engagement für das BwSW mit der Ehrennadel in Bronze aus. Schon seit vielen Jahren unterstützt sie den traditionellen Weihnachtsbasar in Düsseldorf und organisiert und sammelt auch im Rahmen ihrer Auslandseinsätze Spenden für die „Aktion Sorgenkinder in Bundeswehrfamilien des BwSW“. Für seinen Einsatz und seine Tätigkeit als Bereichsgeschäftsführer West dankte anschließend Uwe Sander KptLt Rolf Urner und verabschiedete ihn auch gleichzeitig offiziell. Urner wird neuer Leiter der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit in der Bundesgeschäftsführung des BwSW in Bonn. Als Nachfolger präsentierte Uwe Sander RAR Ralf Miltenberger, der Anfang Januar 2016 die Leitung der Bereichsgeschäftsführung West übernehmen wird.

### Hochwertige Preise zu gewinnen

Der diesjährige Basar kam bei den Besuchern besonders gut an. Die Vielfalt der Waren der anwesenden Aussteller mit tollem Schmuck, schönen Adventsgestecken, selbst gemachten Backwaren und Schnäpsen – alles zu erschwinglichen Preisen – sorgte bei den Besuchern neben den weihnachtlich geschmückten Räumlichkeiten und dem Glühwein, Waffeln, Kaffee und Kuchen für ein gemütliches Ambiente und vorweihnachtliche Stimmung. Bei der Verlosung am Nachmittag konnten sich wieder viele Gewinner über insgesamt 227 Preise freuen. So gab es unter

anderem eine einwöchige Reise für zwei Personen in ein Haus des Bundeswehr-Sozialwerkes nach Wahl, ein Tablet, einen 39“ Full-HD-LED-TV mit 400 Hertz, eine Fitnessuhr für ein Smartphone, eine Nespresso-Maschine mit Milchaufschäumer und vieles mehr zu gewinnen.

Durch die rege Teilnahme der Gäste beim Kauf von Losen und Ausstellungswaren sowie beim Verzehr von Waffeln, Glühwein, Kaffee und Kuchen wurde ein Erlös von insgesamt 5.015,55 Euro erzielt.



Feine Gewürze und Liköre erfreuten sich großer Beliebtheit.

### Dank an alle Beteiligten

An dieser Stelle sei noch einmal allen Helfern und Spendern sowie dem Team des Landeskommandos Nordrhein-Westfalen für die tolle Unterstützung gedankt. Auch die „Ehemaligen“ möchten wir an dieser Stelle nicht vergessen. Hier seien vor allem das Ehepaar Raub, Burkhard Köhler und Hajo Möhker genannt. Nur durch die Mithilfe aller wurde dieser Weihnachtsbasar wieder ein toller Erfolg. Vielen Dank!



**AKTION SORGENKINDER**

**2.582,- €**

## Tolle Spendenaktion zum Jahresausklang

### Große Weihnachtstombola in Strausberg-Nord

**Strausberg** – Warum nicht das Nützliche mit etwas Wohltätigem verbinden, dachten sich die Bereichsgeschäftsführung Ost des BwSW und das Betreuungsbüro Strausberg, beide beheimatet in der von-Hardenberg-Kaserne in Strausberg Nord.

Wir sind regelmäßig auf der Suche nach guten Ideen für Spendenaktionen und das Betreuungsbüro ist stark daran interessiert, sein Angebot und Leistungsspektrum möglichst vielen Angehörigen des Standorts näherzubringen. Was liegt also näher, als eine gemeinsame Aktion am Standort durchzuführen? Gesagt getan. Mit tatkräftiger Unterstützung der Kameraden um HptFw Nils Albrecht führte die Bereichsgeschäftsführung Ost am Standort eine große Weihnachtstombola mit tollen Preisen durch. Attraktive Gewinne wie beispielsweise eine Stadtrundfahrt mit einem Lamborghini von Lambo-Tour.com oder ein Kellys Mountainbike vom Fahrradhof Altlandsberg lockten viele Soldaten und Beschäftigte in das Betreuungsbüro, um ein oder mehrere Lose zu erwerben. Letzte große Chance, sich einen Preis zu sichern, war dann am 14. Dezember 2015 der große Weihnachtsmarkt des Kommando Heer. Die Bereichsgeschäftsführung Ost spendierte Kaffee, Kuchen und Popcorn und das Betreuungsbüro Strausberg verkaufte noch einmal ordentlich Lose. Einen nicht unerheblichen Anreiz stellte sicherlich der ebenfalls anwesende Lamborghini Huracan dar.



Am Morgen des 15. Dezember 2015 war es dann endlich soweit. Unsere Glücksfee zog die Gewinner der vielen kleinen und großen Preise. Leer ging keiner aus, da sich auch die „Nichtgewinner“ über einen kleinen Trostpreis freuen konnten.

Große Gewinner dieser tollen Aktion waren auf jeden Fall das Betreuungsbüro Strausberg, das am Standort seinen Bekanntheitsgrad wesentlich steigern konnte und natürlich auch unsere „Aktion Sorgenkin-

der in Bundeswehrfamilien des BwSW“. Die Tombola hat uns eine Spende von 2.385,50 Euro beschert und beim Weihnachtsmarkt fanden noch einmal 197,10 Euro den Weg in unsere Spendenbüchse.

Für das großartige Ergebnis danken wir ganz herzlich den Kameraden des Betreuungsbüros Strausberg, den Firmen für Ihre großzügigen Sachspenden und natürlich allen Loskäufern des Standortes.



## Eine ganze Menge...

...ist beim Weihnachtsmarkt in der Sachsen-Anhalt-Kaserne zusammengekommen

**621,- €**



**Weißenfels** – Insgesamt wurde für drei Initiativen 1.864,38 Euro von Kameradinnen und Kameraden auf dem letztjährigen Weihnachtsmarkt der Sachsen-Anhalt-Kaserne gespendet. Der Spendenerlös kommt dem Bundeswehr-Sozialwerk e.V. in Weißenfels, dem Förderverein zur Unterstützung der Arbeit mit Verwehrten am Zentrum für Sportmedizin der Bundeswehr und dem Soldatenhilfswerk der Bundeswehr e. V. zugute.

Der amtierende Kommandeur des Kommandos Sanitätsdienstliche Einsatzunterstützung, Generalarzt Dr. Andreas Hölscher (M.), überreicht zusammen mit dem Chef des Stabes, Oberstarzt Dr. Ralf Hoffmann (r.) an Christine Blaesing (l.) und Kathrin Schiffner vom BwSW in Weißenfels sowie Hptm Stefan Fiedler für den Förderverein zur Unterstützung der Arbeit mit Verwehrten am Zentrum für Sportmedizin der Bundeswehr je einen Scheck über 621,46 Euro.

## Ein süßes Andenken

Team Wangerooge produziert selbst gemachte Marmelade für guten Zweck

**Wangerooge** – Auch in 2015 begeisterte das Team vom Haus Jade/Uhrenhaus um Geschäftsführer Thomas Beyer die Gäste mit selbst gemachter Marmelade – und dies sogar für den guten Zweck. Exakt 1.272,46 Euro wurden durch den Verkauf dieses süßen Andenkens erzielt und kommen der „Aktion Sorgenkinder in Bundeswehrfamilien des BwSW“ zugute.

Dem Team Wangerooge, aber auch den vielen Gästen, die zu dieser Spende beigetragen haben, sagen wir ganz herzlichen Dank!

Abermals für den guten Zweck selbst gemachte Marmelade verkauft: Das Team Wangerooge.



■ Team Wangerooge

1.263,- €

## Backen, Basteln und mehr

Ehrenamtler des FBZ Lahnstein überzeugten bei Adventsbasar mit hochwertigen Produkten

**Bonn** – An Vielfältigkeit ließ der Verkaufsstand der Ehrenamtlichen des Familienbetreuungsentrums in Lahnstein beim Adventsbasar 2015 des BwSW auf der Bonner Hardthöhe nichts zu wünschen übrig. Durch die frühzeitig begonnenen Vorbereitungen kamen zu den sehr begehrten, selbst hergestellten Likören, Plätzchen, Strickwaren, kunstvoll gebundenen Adventskränzen, mediterranen Salzen und vielem mehr noch diverse Holzschnitzereien und handgefertigte Metallarbeiten hinzu.

Diese hochwertigen Produkte lockten viele interessierte und kaufreudige Besucher an. Am Ende des Basars übergaben die Ehrenamtlichen des FBZ dem BwSW die stolze Summe von 1.263,20 Euro zugunsten der „Aktion Sorgenkinder in Bundeswehrfamilien des BwSW“.



1.100,- €

## Aktion Schlafmünzen

Die „Schlafmünzen“ sind auch weiter wach

**Euskirchen** – Das Bundeswehr-Sozialwerk und insbesondere Herr Gerhard Reich sagen allen Sammlern von „alten“ Münzen Danke für die Unterstützung in 2015.

Bitte unterstützen Sie diese Aktion auch weiterhin.



In 2015 konnte die stolze Summe von 1.100 Euro an die Sorgenkinder übergeben werden.

Herr Reich dankt allen für das erwiesene Vertrauen und wünscht zum neuen Jahr Glück, Gesundheit und Erfolg.

**SPENDENKONTO  
SORGENKINDER**

Sparkasse KölnBonn  
IBAN: DE85 3705 0198  
0000 0627 11  
BIC: COLSDE33



**AKTION SORGENKINDER**

**1.025,- €**

## Besinnliches Konzert

Reservisten-Musikzug 28 spielt in Ostfilderner Dietrich-Bonhoeffer-Kirche

**Ostfildern** – Zu einem Benefizkonzert trat am 1. November letzten Jahres der Reservisten-Musikzug 28 aus Ulm unter der Leitung von OFw Robert Roth in der Dietrich-Bonhoeffer-Kirche in Ostfildern auf.

Der Beisitzer der Regionalstelle Stuttgart, Erich Weber, begrüßte als Initiator des Konzertes die zahlreichen Gäste. Die 50 Musikerinnen und Musiker des Musikzugs bescherten den Besuchern ein vielseitiges Programm. Insbesondere die Musikstücke „Ave Verum Corpus“ von Wolfgang Amadeus Mozart, „So nimm denn meine Hände“ von Friedrich Silcher sowie „Candle in the Wind“ von Elton John waren beeindruckend.

Zwischen den Musikstücken wurden immer wieder besinnliche Texte vorgelesen. Das Kirchenlied „Von guten Mächten“ durfte natürlich in der Dietrich-Bonhoeffer-Kirche nicht fehlen. Auch die Sammelkörbchen machten in der Kirche die Runde und waren am Ende mit 1.025,07 Euro – gut gefüllt. Der Reinerlös des Konzerts fließt je zur Hälfte in die „Aktion Sorgenkinder in Bundeswehrfamilien des BwSW“ und in die Jugendarbeit der evangelischen Dietrich-Bonhoeffer Gemeinde.

Ein besonderer Dank gilt Erich Weber und seinem Team für die Organisation des Konzertes und die Betreuung der Ulmer Musiker sowie dem Stv. Vorsitzenden des Reservisten-Musikzugs, Oberstlt Gernot Gaiser.



Danke für das schöne Konzert an den Reservisten-Musikzug 28 Ulm.



## Sammeln fürs Sozialwerk

Boker Reservistenkameradschaft erzielt durch Verkauf der „Gelben Schleifen“ 725 € für unsere Sorgenkinder

**725,- €**

**Boke** – Ende September 2015 veranstaltete die Reservistenkameradschaft (RK) Boke am und im Boker Bürgerhaus ihr traditionelles Militärfahrtzeugtreffen nunmehr schon zum achten Mal. Rund 1.000 Besucher nutzten die Gelegenheit, sich über die Bundeswehr zu informieren. Der Eintritt in die Ausstellungshalle war kostenfrei; stattdessen wurden von den Boker Reservisten für die Aktion „Gelbe Schleife“ 725 Euro für das Bundeswehr-Sozialwerk gesammelt.

Viele Militär-Oldtimer und aktuelle Bundeswehrfahrzeuge gab es zu bestaunen, aber auch Uniformen und vieles mehr. Für das leibliche Wohl sorgte die RK-Erwitte, die

wieder ihre Erbsensuppe in der Feldküche TFK 250 zubereiteten. Musikalisch untermauerte der Reservistenmusikzug Weser/Lippe die Veranstaltung mit einem Platzkonzert.

Am 26. November 2015 übergaben der Leiter der RK-Boke, HptFw d.R. Manfred Liebig, und sein Stellvertreter, StUffz d.R. Andreas Remmert, den symbolischen Spendenscheck an den Leiter der Regionalstelle des BwSW in Augustdorf, StFw a.D. Roland Steindl. Ebenfalls war Christian Manshardt bei der Übergabe dabei, der beim Fahrzeugtreffen den Besuchern die Aktion „Gelbe Schleife“ erklärte.

**1.010,- €**

## Konzert für den guten Zweck

Mehr als 1.000 € für unsere Sorgenkinder

**Pöcking** – Der Kommandeur der Führungsunterstützungsschule der Bundeswehr, BrigGen Dietmar Mosmann, hatte zum Adventskonzert 2015 mit dem Gebirgsmusikkorps der Bundeswehr aus Garmisch-Partenkirchen unter der Leitung von Oberstlt Karl Kriner in die Pfarrkirche St. Pius in Pöcking eingeladen.

Nach einem besinnlichen Konzert zur Einstimmung auf die Adventszeit und das Weihnachtsfest wurde für den guten Zweck gesammelt und dem Vertreter des BwSW ein Scheck über 1.010 Euro für die „Aktion Sorgenkinder in Bundeswehrfamilien des BwSW“ übergeben. Wir sagen ein herzliches Dankeschön!

HptFw d.R. Liebig, Christian Manshardt, StFw a.D. Steindl, StUffz d.R. Remmert. (v.l.n.r.)



850,- €

## „Sixpack“ gewinnt Duathlon

Traditioneller Jörg-Meyfarth-Gedächtnisduathlon zugunsten unserer Sorgenkinder

**Gotha** – Den traditionellen Jörg-Meyfarth-Gedächtnisduathlon führte die 3. Kompanie des Versorgungsbataillons (VersBtl) 131 am 26. August 2015 am Standort Gotha durch. Die nunmehr zehnte Veranstaltung wurde zur Erinnerung an verstorbene Kameraden ins Leben gerufen. Die Schirmherrschaft übernahm der Kommandeur des Bataillons, Oberstlt Dirk Werneke.

Insgesamt nahmen sieben Mannschaften aus dem Bataillon und eine Mannschaft aus der Patengemeinde der 3. Kompanie an dem Wettkampf teil.

Bei herrlichstem Sonnenschein und Temperaturen um die 30 Grad startete die Veranstaltung pünktlich mit einem dreistündigen Staffellauf. Pro Team gingen sechs Läufer auf die rund 2,5 km lange Strecke. In der Mittagspause wurden die leeren Kohlenhydratspeicher mit Nudeln



OStFw Ralf Weidauer, OStGefr Schatz, Gabi Lehmann, Ehepaar Meyfarth, Maj Thomas Jung. (v.l.n.r.)

und Bolognese wieder aufgefüllt. Anschließend wurde die etwa 3 km lange Mountainbike-Strecke in Angriff genommen. Wegen der hohen Temperaturen war Wille und Durchhaltefähigkeit gefragt. Am Ende des Wettkampfes waren alle Teilnehmer stolz auf ihre Leistungen. Sieger in diesem Jahr war das Team „Sixpack“ der 3. Kompanie.

Die zu zahlenden Startgelder der Mannschaften in Höhe von je 35 Euro wurden als Spende an das Bundeswehr-Sozialwerk übergeben. Zusätzlich spendeten noch einmal die Soldaten der 3. Kom-

panie, wobei hier die hohe Spendenbereitschaft zu loben ist. Dadurch kam auch dieses Jahr ein stolzer Betrag von 850 Euro zustande.

Das BwSW und die Regionalstelle Gotha bedanken sich herzlichst für die Spende. Die Spendensumme kommt in vollem Umfang der „Aktion Sorgenkinder in Bundeswehrfamilien des BwSW“ zugute.

Rückblickend eine schöne Veranstaltung, die hoffentlich 2016 eine Wiederholung erfährt.

611,- €

## Viele Aktionen für die „Aktion“

Regionalstelle Region Stuttgart zieht alle Register für unsere Sorgenkinder

**Stuttgart** – Der Beisitzer der Regionalstelle Stuttgart, Erich Weber, organisierte für die Regionalstelle erstmals ein Benefizkonzert, das am 1. September 2015 durch den Reservisten-Musikzug 28 aus Ulm gestaltet wurde. Rund 300 Teilnehmer erbrachten dabei einen Überschuss von 400 Euro.

Bei den zweimonatlichen Treffen der Regionalstelle macht eine Spendendose die Runde. Anlässlich der Jahresabschlussveranstaltung der Regionalstelle wurde dann diese Büchse geöffnet. Insgesamt kamen im Jahr 2015 glatte 166 Euro zusammen.

Auch die Familie Blum war wieder aktiv und hat Weihnachtskarten gebastelt und diese zum Kauf für den guten Zweck angeboten. Dabei wurden 45 Euro eingenommen.

Unterm Strich wurden so kürzlich 611 Euro an die Beisitzerin im Bundesvorstand des BwSW, MedDir a.D. Angelika Pohl, übergeben.

379,- €

## Am Ende kamen alle auf ihre Kosten

Zweiter Adventsbasar in der von-Seydlitz-Kaserne war ein voller Erfolg

**Kalkar** – Toller Spendenerlös für die „Aktion Sorgenkinder in Bundeswehrfamilien des BwSW“. 379,50 Euro waren am 17. November 2015 beim zweiten Adventsbasar in der von-Seydlitz-Kaserne Kalkar zusammengekommen. Organisiert und vorbereitet hatte den Adventsbasar Birgit Kaiser, Beauftragte des Standortes für das Bundeswehr-Sozialwerk. Gemeinsam mit einigen Helfern hatte sie den „kleinen Clubraum“ des Casinos Kalkar in einen festlichen Basar verwandelt. In vorweihnachtlicher Atmosphäre gab es da allerlei zu kaufen. Kaffee und Kuchen sowie belegte Brötchen luden zum Verweilen ein. Eine Tombola mit vielen Preisen - gespendet von Soldaten und Firmen - rundete das Angebot an diesem Tag ab. Den Hauptpreis - ein Reisegutschein für das Freizeitangebot des Bundeswehr-Sozialwerkes - hatte das Sozialwerk selbst bereitgestellt. So kamen am Ende des Tages alle auf ihre Kosten: Die Angehörigen des Standortes genauso wie die Sorgenkinder in Bundeswehrfamilien. Vielen Dank allen beteiligten Helfern!



AKTION SORGENKINDER



LRDir Dr. Kowalski, RDir'in Bruns, RDir a.D. Scherff, MinR a.D. Dr. Hansen, RDir'in Pilz, RDir a.D. Arndt. (v.l.n.r.) © Ellen Reichenberger



## Bestpreis für herausragende Leistungen

RDir'in Susanne Bruns spendet Preisgeld in Höhe von 500 € unseren Sorgenkindern

**Bonn** – RDir'in Susanne Bruns, Beauftragte Angelegenheiten für Hinterbliebene im Bundesministerium der Verteidigung und Mitglied im Beirat Innere Führung, wurde mit dem „Bestpreis des Freundeskreises für herausragende Leistungen auf dem Feld der Wehrpsychologie“ ausgezeichnet. Der im Zweijahres-Rhythmus verliehene Preis ist mit 500 Euro dotiert.

Hervorzuheben ist ihr Einsatz als Leiterin der Fachberatungsseminare, an dem neben Einsatzversehrten auch Hinterbliebene von verstorbenen oder gefallenen Bundeswehrangehörige teilnehmen.

Im Rahmen einer Sitzung des Freundeskreises auf der Bonner Hardthöhe am 2. Dezember 2015 überreichte RDir'in Bruns dem Stv. Bundesvorsitzenden des BwSW, RDir a.D. Wolfgang Scherff, die Preissumme als Spende an die „Aktion Sorgenkinder in Bundeswehrfamilien des BwSW“. Das Geld soll vor allem Familien von einsatzgeschädigten Soldaten zugutekommen.

### Überzeugtes Mitglied im BwSW

RDir'in Bruns begründete ihre Spende an das BwSW unter anderem damit, dass das BwSW seine Häuser für die Fachberatungsseminare zur Verfügung stelle und sie sich jedes Mal wieder davon überzeugen könne, wie wohl sich die besonders belasteten Menschen in den Häusern des BwSW fühlen. „Des Weiteren schätze ich es sehr, dass das Sozialwerk Menschen mit besonderen Belastungen - wie eben auch Hinterbliebenen - Erholungsurlaube gewährt. Ich bin selbst langjähriges, begeistertes Mitglied und nutze mit meiner Familie regelmäßig die Erholungsmöglichkeiten, die das Bundeswehr-Sozialwerk bietet“, so Bruns abschließend.

Der 2012 in Bonn gegründete Verein „Freundeskreis des Psychologischen Dienstes der Bundeswehr e.V.“ ist ein Zusammenschluss von Personen, die es sich zum Ziel gesetzt haben, die Arbeit des Psychologischen Dienstes der Bundeswehr zu unterstützen und zu fördern.



## Spende statt Geschenke

Bei Versetzung in den Ruhestand an unsere Sorgenkinder gedacht

**Feldafing** – Hptm Herrmann Korn, Ausbilder an der Führungsunterstützungsschule der Bundeswehr in Feldafing und langjähriges Mitglied im BwSW, bat anlässlich seiner Versetzung in den Ruhestand seine Gäste anstelle von Geschenken um eine Spende für die „Aktion Sorgenkinder in Bundeswehrfamilien des BwSW“.

Hptm Korn, ein großer Befürworter von Kinder- und Jugendfreizeiten, freute sich, dass man andere Menschen mit einer Spende unterstützen kann. Er überreichte den Spendenbetrag in Höhe von 452,77 Euro an den Feldafinger Regionalstellenleiter des BwSW, HptFw Oliver Förster. Das BwSW bedankt sich ganz herzlich für diese Spende und wünscht Hptm Korn alles Gute für die Zukunft.



Hptm Korn (r.) überreicht die Spende an Regionalstellenleiter HptFw Förster.

352,- €

## Eine süße Überraschung

Knabberereien gegen Spende für unsere Sorgenkinder

**Laupheim** – Der Innendienst der Instandsetzungs- und Elektronikstaffel des Hubschraubergeschwaders 64 hat durch unentgeltliche Bereitstellung von Süßigkeiten und Plätzchen im Geschäftszimmer innerhalb von vier Monaten einen Spendenerlös von 352 Euro für das Bundeswehr-Sozialwerk erzielt. Der Regionalstellenleiter Laupheim, HptFw Pascal Schneiderhan, nahm den Spendenscheck entgegen und dankte herzlich.



■ StFw Gerhard Vogel, HptFw Rene Eschler, HptFw Schneiderhan (v.l.n.r.)

224,- €

## Adventsflohmarkt und Bücherbasar

Duft von frisch gebrühtem Kaffee und dampfendem Glühwein lockt Besucher an



Monika Mootz (l.) mit ihrer Mutter.

**Bettendorf** – Monika Mootz ist unermüdlich, wenn sie sich für die „Aktion Sorgenkinder in Bundeswehrfamilien des BwSW“ engagieren kann. Einiger Vorbereitungen bedurfte es allerdings, bevor sie mit ihrer Mutter und einigen Helfern auf ihrem Grundstück zu einem Adventsflohmarkt und Bücherbasar am letzten Novemberwochenende einladen konnte.

Die Besucher freuten sich über die vielfältigen Angebote an den Ständen und so manches Teil wechselte den Besitzer. Der Duft von frisch gebrühtem Kaffee und dampfendem Glühwein lockte die Besucher an und man ließ sich gerne bei selbstgebackenem Kuchen auf die eine oder anderer Plauderrunde ein. Hier zeigte sich, dass für die liebevoll selbsthergestellten Leckereien den Besuchern so manch ein Euro für eine Spende in das dafür bereitgestellte Sparschwein wert war.

## Fettbemmen und Süßes

Vorweihnachtlicher Kuchenbasar erfreut nicht nur unsere Sorgenkinder

**Weißenfels** – Mit einem vorweihnachtlichen Kuchenbasar wurde am 10. Dezember letzten Jahres die Personalversammlung des Bundeswehr-Dienstleistungszentrum Weißenfels bereichert. Neben einem reichhaltigen Kuchenangebot wurden für die „Herzhaften“ unter den Teilnehmern die hier regional allseits beliebten „Fettbemmen“ (Schmalzbrote) angeboten. Beide Leckereien erfreuten sich regem Zuspruch. Manch einer packte sich auch gleich noch ein Kuchenpaket, um die Lieben daheim mit leckerem Selbstgebackenem zu erfreuen.

Dank aller fleißigen Helfer und Kuchenspender konnten wir so für die „Aktion Sorgenkinder in Bundeswehrfamilien des BwSW“ einen Spendenerlös in Höhe von 283,66 Euro erzielen. Dafür allen ein herzliches Dankeschön.



■ Süßes und Herzhaftes gab es beim Weißenfelsener Kuchenbasar.

283,- €



**AKTION SORGENKINDER**



Oberstlt Arnoldt, HptFw Lühn, Andrea Götz, Ralf Schulz. (v.l.n.r.)

## Vorweihnachtliche Spende

Logistiker spenden abermals für unsere Sorgenkinder

**Osterholz-Scharmbeck** – Im Dezember 2015 nutzte der Informationsbeauftragte der Regionalstelle Bremen-Osterholz-Scharmbeck, Oberstlt Lutz Arnoldt, wiederum die Möglichkeit, das Bundeswehr-Sozialwerk beim logistischen Übungszentrum (LogÜbZ) der Logistikschule der Bundeswehr (LogSBw) während der Handlungstrainings in Vorbereitung auf die Auslandseinsätze vorzustellen.

Im Rahmen von Vorträgen und anschließenden Einzelgesprächen informierte er das logistische Fach- und Funktionspersonal des 43. DEU EinsKtgt KFOR und des 5. DEU EinsKtgt RESOLUTE SUPPORT über das Leistungsspektrum des BwSW.

Vor allem die Möglichkeiten der Unterstützung des BwSW für die Soldaten und ihre Familien in Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung von Einsätzen der Bundeswehr stand in seinen Vorträgen im Fokus. Im Ergebnis dieser Informationsveranstaltung konnten darüber hinaus neue Mitglieder gewonnen werden.

Des Weiteren engagieren sich die Soldaten und zivilen Mitarbeiter des LogÜbZ für die „Aktion Sorgenkinder in Bundeswehrfamilien

des BwSW“. Durch verschiedene Aktionen während der logistischen Handlungstrainings am LogÜbZ wurde das Sparschwein für diese Aktion wiederum prall gefüllt.

Als Vertreter des LogÜbZ übergaben Andrea Götz, Ralf Schulz und HptFw Ralf Lühn eine Spende in Höhe von 222,22 Euro an Oberstlt Arnoldt.

Im gesamten Jahr 2015 wurden durch die Soldaten und zivilen Mitarbeiter des LogÜbZ insgesamt 640,55 Euro an Spenden auf das Konto der Sorgenkinder überwiesen.

Oberstlt Arnoldt, selbst Angehöriger des LogÜbZ, dankte den Soldaten und zivilen Mitarbeitern für ihr Engagement und ihre wiederholte Spendenbereitschaft.

Hintergrund: Das LogÜbZ der LogSBw stellt die fachliche Einsatzvorbereitung des logistischen Personals der DEU Einsatzkontingente sicher und führt Übungen für logistische Verbände im Rahmen der Inübunghaltung durch.

**222,- €**



**200,- €**

## Weihnachtsfeier der Logistiker

**Landsberg** – Die Nachschub- und Transportstaffel des Lufttransportgeschwaders 61 führte am 10. Dezember 2015 ihre Weihnachtsfeier durch. Unter anderem fand auch eine Tombola statt, bei der die gewonnenen Preise gleich wieder zugunsten des Bundeswehr-Sozialwerks versteigert wurden. Der dabei erzielte Erlös wurde durch die Staffelführung aufgerundet. Nach der Veranstaltung übergaben Staffelführer Maj Andreas Eisele und sein OrgTeam unter der Leitung von Staffelfeldwebel OstFw Georg Spallek für die „Aktion Sorgenkinder in Bundeswehrfamilien des BwSW“ insgesamt eine Summe von 200 Euro

StÜffz Rene Kömlich, BwSW-Regionalstellenleiter Hptm Dietmar Schmitt, Maj Andreas Eisele, OstFw Georg Spallek, StFw Alexander Beck. (v.l.n.r.)

120,- €

## SKB-Fußballer spenden

### 120 Euro für unsere Sorgenkinder

**Bonn** – Erstmals fand am 29. April 2015 das Fußballhallenturnier um den Wanderpokal des „Team SKB Bonn“ in der Sporthalle BMVg auf der Bonner Hardthöhe statt. Nach spannenden und stets fairen Spielen mit einigen sehenswerten Toren wurde beschlossen, dass das Turnier zukünftig fest im Turnierplan der nächsten Jahre verankert werden soll. Darüber hinaus wurden 120 Euro gespendet, die der "Aktion Sorgenkinder in Bundeswehrfamilien des BwSW" zugutekommen.

Stellvertretend für das „Team SKB Bonn“ überreichte Hptm Michael Hart den Spendenscheck an den Bereichsgeschäftsführer West, KptLt Rolf Urner.



■ Nahm von Hptm Hart den Spendenscheck entgegen: KptLt Urner (l.).

555,- €

## Für den Bauch und die gute Sache

### Großartige Spendenaktion

**Doberlug-Kirchhain** – Anlässlich des 25-jährigen Bestehens des BwDLZ Doberlug-Kirchhain fand am 19. November 2015 in feierlichem Rahmen die große Personal- und Dienstversammlung der Behörde statt. Diese Veranstaltung war für die Regionalstelle Doberlug-Kirchhain nicht nur eine gute Gelegenheit, das Leistungsspektrum des BwSW vorzustellen, sondern auch, um wieder einmal eine großartige Spendenaktion für unser Sozialwerk durchzuführen.

Die fleißigen Helferinnen um Regionalstellenleiterin Kathrin Liva versorgten die rund 370 TeilnehmerInnen gekonnt mit Kaffee und Kuchen, wofür auch etliche Euros den Weg in die Spendenbüchsen fanden. Die hauseigene Kantine der HIL schenkte kräftig Bratwurst und Kesselgulasch aus. Hier wurden von jeder verkauften Portion 50 Cent an unsere gute Sache abgeführt. So waren am Ende des Tages nicht nur alle Kollegen des BwDLZ Doberlug-Kirchhain gut gesättigt, es sind zudem auch noch stolze 555 Euro für das BwSW zusammengekommen.



107,- €

## Aktiv für den guten Zweck

### Sportgruppe Gesundheitsport engagiert sich für unsere Sorgenkinder

**Bonn** – ROAR'in Anke Körnig vom Kommando Streitkräftebasis in Bonn ist über ihren Beruf hinaus noch Übungsleiterin Gesundheitssport im Rahmen des Betrieblichen Gesundheitsmanagements (BGM). Das langjährige Mitglied im BwSW und Beisitzerin im Bereichsvorstand West bat ihre BGM-Gruppe anstelle eines Weihnachtsgeschenks um Sachspenden für den Adventsbasar 2015 auf der Bonner Hardthöhe für die „Aktion Sorgenkinder in Bundeswehrfamilien des BwSW“. Des Weiteren wurde auch Bargeld für die Sorgenkinder gesammelt. Hier kam ein Betrag in Höhe von 107 Euro zusammen. Das BwSW sagt allen Spendern, die hierzu beigetragen haben, ganz herzlichen Dank!



■ Kathrin Liva (M.) und ihr Team.



**AKTION SORGENKINDER**

# AKTION SORGENKINDER

in Bundeswehrfamilien des BwSW

Spendenliste

## Spendenliste vom 01.11.15 bis 31.12.15

Vielen Dank allen Spendern für die großzügige Unterstützung.

Wir bitten um Verständnis, dass aus redaktionellen Gründen an dieser Stelle nur namentliche Spenden ab einer Höhe von 50,00 Euro veröffentlicht werden können. Hinweis: Bitte teilen Sie im Verwendungszweck Ihre genaue Adresse mit!

### Aktion Häuser BWSW

Gäste Haus Jade	1.272,46
Gäste Hotel Lindenhof	260,00
Gäste Bella Italia	150,00

### Aktionen

BAPersBw Abteilung III Sommerfest 2015	173,00
Hochschule Mannheim Sommerfest	356,00
Kaufbeuren Sommerfest 2015	375,00
Regionalstelle Strausberg Adventsbasteln von-Hardenberg-Kaserne	310,00
Rendsburger Herbst Sammlung	50,55
Segelsportgruppe Ammersee (SGAS) Sommerfest	400,00
Wandergruppe Süd	335,00
Winkler, Steffi Baumschlagen 253440	125,24

Gelbe Schleifen	850,00
Geldbriketts	200,00
Handy-Aktion	340,00
Kreuze	2.636,00

### Adventsbasare

Adventsbasar 2015 Kalkar	379,50
Adventsbasar Bonn 2015	17.397,11
Amt für Herrentwicklung + MAD	2.700,00
BAIUSBw Team Hamm Bonn	1.817,05
BB Bank Düsseldorf	250,00
Erlös Verkauf Erbensuppe	850,00
Firma Esser Bonn Hardthöhe 2015	1.000,00
KdoSanEinsUstg Weihnachtsmarkt	621,46
Landessparkasse zu Oldenburg Ahlhorn	402,00
Mootz, Stefan Bettendorf	224,60
Thewes, Hans-Gerhard Düsseldorf	50,00
Uffz Kameradsch. im BMVg e.V Hardthöhe	200,00

### Geburtstag

60. Geburtstag Norbert und Sandra Koch	250,00
70. Geburtstag Thomas Urban	425,00
Gerwin, Ursula	130,00

### Konzerte

Benefizkonzert Burgobberdorf SoKi-Benefizkonzert	620,00
Benefizkonzert Ostfildern Parksiedlung v. 01.11.15	400,00
Förderkreis des Rotary Club Cuxhaven Musikkorps Marine am 24.09.15	5.000,00
Heinrich-Vetter-Stiftung - Verwaltung - Adventskonzert BiZBw 2015	500,00
Kirchenamt Celle Konzertkollekte KG Steph. Minster v.16.12.15	621,68
Kirchenkonzert St. Markus Distelhausen Erlös vom 15.12.2015	1.145,40
Kuhn, F. SoKi- Benefizkonzert Wertheim am 15.04.2015	3.710,08
Kultur 123 Stadt Rüsselsheim Spende Konzert Bundeswehr Big Band 10.11.15	2.272,26
LKdo BY Konzerte:Adventskonzert	1.025,33
Regionalstelle Waldkaserne Hilden 53. Großkonzert 22.10.15	1.040,00
Rotary Hilfe Garmisch-Partenkirchen e. V Benefizkonzert 20.11.2015 Garmisch-Partenkirchen	800,00
Sammelgelder aus Spendendose Rüsselsheim	158,55
Spende der Take The Magic Step Foundation(USA) anl.Benefizkonzert Stabmusikkorps Bw am 13.10.2015 in Strausberg	1.800,00
Stabmusikkorps der Bw in Strausberg Benefizkonzert am 13.10.2015	5.023,00

### Trauerfall

OTL a.D. Kruse	125,00
----------------	--------

### Stiftung Bundeswehr-Sozialwerk

Fam. Quedens, Seminar Führungskräfte Bw Hamburg	65,00
---	-------

ungenannt 731,45

### Institutionen

2./FAUABtl 3 III.Zug	502,25
AKRO Schleswig/ Flensburg	1.315,00
Amt für Herrentwicklung + MAD	424,51
Andreas Langer Staffelfkasse 2./H	50,00
BAIUSBW Kompetenzzentrum Baumanagement Stuttgart	160,00
BiZBw-Lehrbereich Grunau am 06.11.15	
Geburtstagsfrühstück 55 Jahre BwSW	160,00

DSK-Band Hot Staff Sommerfest RK Bortshausen Geburtstagsfeier	250,00
Ehemalige Hannover	463,62
Elifie-Wörner-Stiftung	2.145,00
ELOKA BTL 931 Daun	1.000,00
Ernst Basler + Partner GmbH	1.000,00
FBZ Euskirchen Bücherflohmarkt	116,50
FBZ Frankenberg/Sa.	144,10
Freundeskreis des Psychologischen Dienstes der Bundeswehr e.V.	500,00
Freundeskreis PzBtl 203-214-213 e.V. Unterstützung/Spende gem. Vorstandsbeschluss vom 20.10.2015	500,00
GFO Filter-u.Oberfl.Techn. F.Götz GmbH	500,00
Grundstudium BIZ Mannheim, Süd SoKi-Spende Grundstudium	200,00
Hermann-Köhl Casino e.V. Spende Sommerfest 2015	500,00
Hilfsfonds Lions Berlin e.V für BehFz Bad Saarow	1.000,00
InfoDVagLw	600,00
Kommando Strategische Aufklärung Sommerfest	600,00
Krummenauer, Kurt und Rosemarie	100,00
LHD Group GmbH Spenden 2013 + Spenden 2014	24.600,00
LOGUEBZ Garlstedt	222,22
LTG 61	200,00
Musikkorps der Bw Sammlung aus Spendentrommel 2015	770,50
NN-Mitglied Foerdereverein Familienbetreuung Wiesbaden/Frankenberg	100,00
Regionalstelle Murnau	825,00
REGST 2051	150,00
RegSt Hannover Sommerfest	2.394,65
RegSt Manching Winterfest	183,00
SanUstgZ Augustdorf Weihnachtsfeier 2016	203,36
SBwIT XII. Inspektion Sammlung Hörsaal 04	185,00
Sparkasse Köln Bonn	50,00
Spende Stab 1. PzDiv,G1-Abt	180,20
Stab 1. PzDiv G1-Abt	200,00
Stammnitz, Peter	300,00
Stiftung Bundeswehr-Sozialwerk Mittelzuweisung 2015 aus Stiftung	4.774,00
Stiftung Deutscher Offizier Bund	2.000,00
Streitkräftebasis Tombola	11.615,00
Strickmann, Wolfgang und Heidrun	50,00

TdoT Bad Frankenhausen 19.09.15		Fleischhauer, Matthias	500,00	Pospischil, Ernst und Mariette	5.000,00
Spendenerlös	424,27	Florack, Michele	60,00	Poth, Hans-Dieter	200,00
Traditionsverband der ehemaligen		Franke, Hilda	50,00	Präs.a.D. Niemeyer Adventskaffee 12/2015	110,00
Angehörigen d. STO Kulsheim eV	5.500,00	Fröhlich, Jürgen	765,85	Preussler, Reinhard	123,45
TRUKA Clausewitzkaserne Burg	101,01	Fuchs, Angelika	70,00	Regionalstelle Gotha 7060	92,53
ÜbungsZentr Inf Hammelburg	170,00	Geissler, Petra	50,00	REWE-Getränkemarkt Schöneck-	
USTGKP/WIBUKA 2015	513,48	Gliem, Helga	50,00	Kilianstädte Spende Mitarbeiter	60,00
VdK Schöneck-Kilianstaedten /		Götzendörfer, Alfred	50,00	Richter, Norbert	100,00
Oberdorfelden und KVK Main-Kinzig anl.		Graf, Ernst und Elisabeth	50,00	Ritter, Manfred und Karin	100,00
Kranzniederlegung Volkstrauertag	50,00	Gronebaum, Johannes und Siegrun	50,00	Rox, Bernhard	50,00
VdK Schöneck-Büdesheim, KVK Main-		Grümer, Henning u. Marion	200,00	Ruessel-Faas, Andrea, und Faas, Lothar	100,00
Kinzig anl. Kranzniederlegung Volkstrauertag	50,00	Haack, Uwe und Ilse	50,00	Ruwiedel, Reiner und Ingrid	100,00
Verband der Beamten der Bw e.V.	250,00	Hanke, Max	50,00	Schäfer-Streffer, Doris	200,00
VI. InAusbZ Inf Hammelburg Aktion		Harms, Rolf-Dieter und Marlies	100,00	Schneider, Johannes	100,00
Pfandflasche	225,00	Hartmann, Felix	50,00	Schneider, Ulrich	50,00
von Roh'discher Legatenfonds	5.000,00	Heumann, Helmuth und Monika	100,00	Schnopp, Bernd und Ott.	200,00
Zentrum Informationsarbeit Bw-Strausberg		Hiby, Udo	50,00	Schonath, Hedda	50,00
Erlös Bücheraktion		Hoefer, Jutta B.	100,00	Schoz, Margitta	100,00
an der Bibliothek	744,83	Hofmann, Peter	125,00	Schulz, Uwe und Gabriela	55,00
ZGeoBw	50,00	Inspektion Sprachausbildung		Schwarz, Dietrich	50,00
		Offizieranwärter RegSt Idar-Oberstein	550,00	Schwerdtfeger, Klaus Spende 2015	60,00
		Jandt, Holger	50,00	Schwill, Peter und Jutta	100,00
		Janovszky, Markus	100,00	Seemeier, Jorg und Gunda	75,00
		Jotschulte, Heinrich und Margot	50,00	Seitz, Weinzierl-Seitz	350,00
		Kapke, Klaus und Renate	100,00	Semmerich, Bernhard	300,00
		Kappus, Gottfried	50,00	Senge, Andreas und Gabriele	50,00
		Kaste, Willi und Angela	50,00	Sieben, Wolfgang	30,00
		Kismehl, Kathleen	50,00	SKH Franz von Bayern	200,00
		Klose, Hans-Joachim	150,00	Specka, Iris	50,00
		Knobloch, Matthias	150,00	Spielfeld, Dieter und Inge	50,00
		Knoll, Omar	250,00	Steffen, Hans-Dieter und Ilse Spende 2015	50,00
		Köberle, Rudolf u. Maria	50,00	Stoeger, K.	345,00
		Koernig, Anke	107,00	Strauss, Ludwig und Marianne	320,00
		Kohler, Herbert	100,00	Syrakas, Dr. Christina	150,00
		Köhler, Wolfgang	50,00	Teichert, Gerd	100,00
		Korn, Hermann	452,77	Thomae, Karl-Heinz und Irene	500,00
		Kratz, Hans und Luise	50,00	Toskana Reisegruppe 2015 Sammlung	300,00
		Kruse, Karin	645,00	Vogtländer, Dieter und Marlies	100,00
		Lampe, Peter und Irmtraud	50,00	von Hofe, Wilhelm	50,00
		Langenberg KGM Kollekte Trauung		Vosselmann, Wilhelm und Angelika	100,00
		22.08.2015 Doering	265,35	Wächter, Jochen u. Sembritzki-Wächter,	
		Loch, Achim Edmund	200,00	Simone	400,00
		Lux, Michael	156,00	Wagenpfeil, Manfred und Anna-Maria	50,00
		Maus, Winfried und Anna Helena	50,00	Wagner, Bernhard und Maria	50,00
		Miedreich, Luitpold	150,00	Walther, Nicole	70,00
		Motschenbacher	50,00	Wegmann, Klaus BSPRA WEST IV.QUARTAL	131,61
		Müller-Nagel, Henning und Inge	100,00	Weitzel, Rolf	50,00
		Naumann, Klaus und Barbara	150,00	Wiegand, Karl und Brigitte	200,00
		Neben, Dr. Bosseln 2015	152,00	Will, Regine	100,00
		OG Laage	260,00	Wittmann, Josef	60,00
		Orthen, Ralf Peter	60,00	Wolf, Gunther	101,00
		Peters, Bernd	185,74	Ysker, Kerstin und Geerd	300,00
		Pfeiffer, Günter	50,00	Zulott, Pius und Margret	100,00
		Piel, Ute und Rainer	200,00		
		Pieritz, Klaus und Christel	100,00		

## Personen

Ament, Simone und Stefan	100,00				
Arbeitsgemeinschaft MGMS 33.					
Arbeitstagung bei ZMSBw Potsdam	150,00				
Atzl, Claudia Gabriele	50,00				
Balzerowiak, Waltraud	50,00				
Barth, Waltraud und Frieder	50,00				
Bauder, Jörg	50,00				
Bertling, Frank	621,00				
Bischler, Peter und Rita	700,00				
Bluhm, Jürgen und Ute Spende vom					
17.11.15	221,00				
Boehm-Tettelbach, Wolfgang	100,00				
Bormann, Oberst i.G.	50,00				
Bröker, Werner und Elisabeth	100,00				
Buchholz, Gottfried	50,00				
Bundeskasse Halle/Saale- Di enststz Wei	1.533,00				
Burger, Helga	200,00				
Buyken, Gerd-Peter	50,00				
Carle, Oliver	100,00				
Carstensen, Werner	55,44				
Dettenborn, Günter	50,00				
Dittrich, Klaus	100,00				
Dobmeier, Martin und A.	51,17				
Doebel, Hans	1.000,00				
Drechsel, Leo	50,00				
Dreschke, Norbert	200,00				
Eckert, Andreas	400,00				
Eggert, Ulrich und Waltraut					
Weihnachtsverlosung	305,00				
Ehemalige PzPiKp 350 Hammelburg	300,00				
Esser, Ingret	100,00				
Fachschule der Luftwaffe Hörsaal 01/14					
Maschinentechnik und Hörsaal 02/15					
Maschinentechnik	700,00				
Fendt, Ursula	200,00				



# AKTION SORGENKINDER

in Bundeswehrfamilien des BwSW

Spendeaktionen



## SPENDENKONTO SORGENKINDER

Sparkasse KölnBonn  
IBAN: DE85 3705 0198  
0000 0627 11  
BIC: COLSDE33

## AKTION ZAHNGOLD

Das Bundeswehr-Sozialwerk unterstützt mit der „Aktion Sorgenkinder in Bundeswehrfamilien des BwSW“ Menschen in der Bundeswehr und deren Familien, die unverschuldet in eine Notlage geraten sind.

Die Regional- und Betreuungsstellenleiter des BwSW nehmen u.a. Zahngold, das Sie von Ihrem Zahnarzt nach der Behandlung zurück erhalten, entgegen und tauschen es für die „Aktion Sorgenkinder in Bundeswehrfamilien des BwSW“ ein.



Infos bei:

**Hauptmann a.D.  
Winfried Mennemann**  
Regionalstellenleiter  
Ehemalige Köln  
Heidekaul13  
50968 Köln

Telefon 0221 384281

E-Mail: mennemann@netcologne.de



## WIR HÄTTEN GERNE IHR ALTES HANDY

Alte Handys, egal ob defekt oder einfach nur technisch oder modisch veraltet, brauchen nicht zu Hause in den Schubladen liegen, sondern können durch Recyclen noch einen guten Zweck erfüllen. Der Zeitaufwand dazu (Verpacken und zur Post bringen) ist gering. Ihre alten Handys inkl. Ladegeräte können Sie wie folgt der Verwertung zuführen:

- Über J. Heinrich Wiemers-Meyer, Stadtweg 41, 37671 Hörter
- Über Ihre(n) Regionalstellenleiter/-in oder Ihre Bereichsgeschäftsführung
- Auf dem Dienstweg:  
KpFw o.V.i.A., 4./ABCABwBtl 7,  
Brenkhäuserstr. 28, 37671 Hörter



Infos bei:

**J. Heinrich  
Wiemers-Meyer**  
Stadtweg 41  
37671 Hörter

Telefon: 05278 827

E-Mail: heiner.wm@gmx.de



## Zur Vorlage beim Finanzamt

Das Bundeswehr-Sozialwerk e.V., 1960 gegründet, ist wegen der Förderung der Zwecke der amtlich anerkannten Verbände der freien Wohlfahrtspflege nach dem letzten uns zugegangenen Freistellungsbescheid der Finanzverwaltung Bonn-Innenstadt, StNr. 205/5793/1248, vom 06.06.2014 nach § 5 Abs. 1 Nr. 9 Körperschaftsteuergesetz von der Körperschaftsteuer befreit.

Es wird bestätigt, dass die Zuwendung nur zur Förderung der Zwecke der amtlich anerkannten Verbände der freien Wohlfahrtspflege (im Sinn der Anlage 1 zu § 48 Abs. 2 Einkommenssteuer-Durchführungsverordnung – Abschnitt A Nr. 6) verwendet wird.

Es wird bestätigt, dass über die in der Gesamtsumme enthaltenen Zuwendungen keine weiteren Bestätigungen weder formelle Zuwendungsbestätigungen noch Beitragsquittungen o. a., ausgestellt wurden oder werden.

**Hinweis:** Wer vorsätzlich oder grob fahrlässig eine unrichtige Zuwendungsbescheinigung erstellt oder wer veranlasst, dass Zuwendungen nicht zu den in der Zuwendungsbestätigung angegebenen steuerbegünstigten Zwecken verwendet werden, haftet für die Steuer, die dem Fiskus durch einen etwaigen Abzug der Zuwendungen beim Zuwendenden entgeht (§ 10 b Abs. 4 EStG, § 9 Abs. 3 KStG, § 9 Nr. 5 GewStG).

Diese Bestätigung wird nicht als Nachweis für die steuerlichen Berücksichtigung der Zuwendung anerkannt, wenn das Datum des Freistellungsbescheides länger als 5 Jahre bzw. das Datum der vorläufigen Bescheinigung länger als 3 Jahre seit Ausstellung der Bestätigung zurückliegt (BMF vom 15.12.1994 – BStBl I S. 884).

**Zusatz für das Mitglied:** Bitte den entsprechenden Zahlungsbeweis (Kontoauszug oder Gehaltsbescheinigung) beilegen.



## AKTION MARTINSMÜNZEN

Wie der heilige Martin seinen Mantel geteilt hat, wollen wir bei der Münzaktion verfahren. Sie senden mir Ihre Münzsammlung zu und ich werde den höchstmöglichen Wert beim Verkauf erzielen.

Die Hälfte vom Erlös wird Ihnen überwiesen, die andere Hälfte geht an die „Aktion Sorgenkinder in Bundeswehrfamilien des BwSW“. Für diesen Teil erhalten Sie zusätzlich eine Spendenbescheinigung.

Unabhängig davon stehe ich den Mitgliedern des Bundeswehr-Sozialwerks für alle Fragen der Numismatik zur Verfügung.



Infos bei  
**Klaus Oehme**  
Zur Wupperquelle 5  
51709 Marienheide-  
Holzzipper

Telefon: 02264 6966  
E-Mail klaus\_oehme@web.de

## 500.000 EURO BRIKETT

Sie wollten schon immer einmal richtig viel Geld besitzen? Oder sogar verheizen? Oder...? Jetzt können sie diesen Traum realisieren! Und dabei zusätzlich noch einen guten Zweck unterstützen! Zugunsten der „Aktion Sorgenkinder in Bundeswehrfamilien des BwSW“ können Sie bei uns Geldbriketts bekommen. Es handelt sich bei dem Angebot tatsächlich um echte, aber leider geschredderte Euro-Banknoten.

Der Koblenzer Regionalstellenleiter Stefan Leist bietet die Briketts für min. 10,- Euro pro Stück zzgl. Porto zum Kauf an. Der Erlös fließt als Spende in die „Aktion Sorgenkinder in Bundeswehrfamilien des BwSW“. Die Euro-Briketts haben ein Gewicht von ca. 1 kg und sind in Plastikfolie verpackt. Angebot gilt, solange der Vorrat reicht! Abmessungen ca. 16 x 10 x 7 cm.



Infos und Bestellung bei  
**Stefan Leist**  
Regionalstellenleiter  
Koblenz

Telefon: 02621 694-7185  
E-Mail: stefanleist@bundeswehr.org  
bswwkoblenz@web.de



## AKTION SCHLAFMÜNZEN

Schlafmünzen schlafen nicht! Immer noch schlummern viele DM- und Pfennigmünzen bei unseren Mitgliedern.

Auch im neuen Jahr wird die Sammlung durch die Regionalstelle Ehemalige in Euskirchen weiter fortgesetzt. Bitte unterstützen Sie die Aktion, falls Sie noch DM oder Pfennige haben. Auch ausländische Währungen werden gerne angenommen.



Infos bei  
Gerhard Reich  
Tilsiter Str. 15  
53879 Euskirchen

Telefon: 02251 3413  
Telefax: 02251 128807  
E-Mail: holdolo@web.de



**AKTION SORGENKINDER**

# Kinderseite SONNY'S INFO-ECKE



*Das Ticken einer Uhr, Vogelgezwitscher, das Bellen eines Hundes oder Motorengeräusche: Täglich und rund um die Uhr sind wir von vielen Geräuschen umgeben. Ob wir diese als angenehm oder unangenehm, laut oder leise wahrnehmen, hängt von unserem persönlichen Empfinden ab.*

*Für unsere Ohren und unser Gehirn bedeutet das in erster Linie eines: enorm viel Arbeit. Sie müssen dieses Durcheinander von Signalen ordnen und uns dabei helfen, Wichtiges von Unwichtigem zu unterscheiden.*

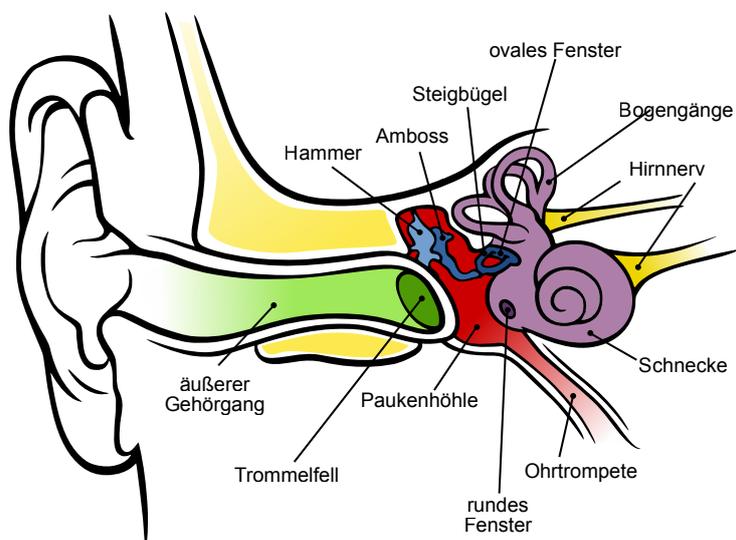
*Welche Geräusche hört ihr eigentlich gerne? Und was könnt ihr hören, wenn ihr draußen unterwegs seid? Können ihr mehr Geräusche unterscheiden als die Erwachsenen?*

*Also, psst, spitzt die Ohren und hört mal ganz genau hin ...*

*Herzliche Grüße  
Euer Sonny*



## Hammer, Amboss, Steigbügel, Schnecke & Co.



Grafik: Chittka L, Brockmann CC BY 2.5

Was sich hier so verdächtig nach Ponyhof oder einer Werkstatt anhört, sind in Wirklichkeit winzige, nur millimetergroße Knöchelchen im Gehörgang. Alles, was wir hören, jedes noch so kleine Geräusch, gelangt durch Schallwellen zu unseren Ohrmuscheln. Diese Wellenbewegungen kann man sich ungefähr so vorstellen wie die Kreise, die entstehen, wenn man einen Stein ins Wasser wirft.

Die Schallwellen bewegen eine kleine Membran, eine dünne Haut des Trommelfells, und werden an die Gehörknöchelchen mit den Namen Hammer, Amboss und Steigbügel weitergegeben.

Jetzt geht die Reise weiter zur Hörschnecke. Diese sieht tatsächlich aus wie ein kleines, mit Wasser gefülltes Schneckenhaus und befindet sich tief im Innenohr. Zusätzlich befinden sich dort überall extrem feine Härchen, die diese Bewegungen aufnehmen und an das Gehirn weiterleiten. Wir können etwas hören.

Der Bereich, in dem der Mensch Schall wahrnehmen kann, liegt im Bereich von ungefähr 16 bis 20.000 Hertz. Mit zunehmendem Alter können wir vor allem hohe Töne nicht mehr so gut wahrnehmen.



## Tierisch gute Ohren

- Hören wie ein Luchs! Der Spruch kommt nicht von ungefähr, denn Meister Pinselohr hört eine Maus noch in einer Entfernung von 65 m durch das Gras huschen. Die feinen Haarbüschel an seinen Ohren wirken dabei wie Antennen.
- Auch unsere Hauskatzen sind uns Menschen in puncto Hören weit voraus. So sorgt das Fiepen einer Maus in 20 m Entfernung für gespannte Aufmerksamkeit.
- Ein anderer Jäger, der Rauhußkauz, kann sein Abendessen in 60 m Entfernung zielsicher orten. Durch die leicht unterschiedliche Anordnung ihrer Ohren fällt das Eulen und Käuze ganz leicht. Als Schallverstärker dient dabei der Gesichtsschleier.
- Nur den Bruchteil einer Sekunde braucht ein Hund, um zu wissen, aus welcher Richtung ein Geräusch kommt. Das Ticken einer Uhr ist für ihn noch in 25 m Entfernung wahrnehmbar.
- Wale haben zwar keine Ohrmuscheln, trotzdem können sie die Gesänge ihrer Artgenossen hören. Und das über eine Entfernung von vielen hundert Kilometern! Ihr ausgezeichnetes Gehör hilft ihnen auch bei der Orientierung.
- Im Verhältnis zur Körpergröße haben Fledermäuse fast schon riesige Ohren. Deshalb gibt es eigentlich für Insekten kaum ein Entrinnen. Alles könnte so schön sein, gäbe es da nicht die Wachsmotte. Sie ist die absolute Leibspeise der Fledermäuse. Doch diese kleine, eher unscheinbare Nachtfalterart toppt die Grenze des Hörvermögens mit sensationellen 300 000 Hertz ganz enorm. Deshalb kann sie auch einem Angriff ihrer Lieblingsfressfeindin ganz locker schon im Vorfeld ausweichen.

## Vorsicht Lärm

Abgesehen davon, dass ständiger Krach uns krank macht, schädigt auch zu lautes Musik hören unser Gehör. Schon bei einer Stärke von 85 Dezibel (dB), das entspricht in etwa dem Lärm eines Presslufthammers, kann unser Hörvermögen dauerhaft geschädigt werden. Wer im Straßenverkehr mit Ohrstöpseln und lauter Dauerbeschallung unterwegs ist, läuft außerdem Gefahr, herannahende Fahrzeuge oder andere Verkehrsteilnehmer zu spät zu bemerken.



## Still, aber nicht stumm – Die Gebärdensprache

Menschen, die nicht oder nur sehr schwer hören können, verständigen sich untereinander in der Gebärdensprache. Das geschieht mit Hilfe von Gesten, Mimik, lautlos gesprochenen Wörtern und der Körperhaltung.

Bei Sondersitzungen des Bundestages, die im Fernsehen übertragen werden, übersetzen ausgebildete Gebärdendolmetscher die Reden der Politiker.

Jedes Land hat zwar seine eigene Gebärdensprache, doch da sich viele der Gesten weltweit sehr ähnlich sind, können sich Gehörlose meist recht gut international verständigen. Auch Gefühle lassen sich sehr gut damit ausdrücken.



## Spiel mit: Geräusche raten

Für dieses Spiel braucht man mindestens zwei Teilnehmer. Jeweils ein Mitspieler erzeugt kleine Geräusche, die derjenige, der mit Raten an der Reihe ist – natürlich mit verbundenen Augen – erkennen muss. Ein Blatt Papier, das zerrissen oder zerknüllt wird, einen Schraubverschluss öffnen, ein Glas auf den Tisch stellen...



# Bereiche und Regionalstellen

## BEREICH NORD

Bereichsgeschäftsführung Nord  
Hans-Böckler-Allee 16  
30173 Hannover

Telefon (0511) 284-3301

Telefax (0511) 284-4382

BwFsp 90-2200-3301

E-Mail BwSWBereichNord@bundeswehr.org



**Bereichsvorsitzender**  
Hermann Kaufhold



**Bereichsgeschäftsführer**  
Jörg Lübke



## Tradition in Wilhelmshaven

### Zweiter Weihnachtsbasar des BwSW

**Wilhelmshaven** – Wenn bei der Marine etwas zum wiederholten Mal stattfindet, spricht man schon von Tradition. So fand am 24. November 2015 traditionell der zweite Weihnachtsbasar der Regionalstelle Wilhelmshaven des BwSW im NATO-Saal des Marinestützpunktes statt. Wie schon im Vorjahr wurden auf dem Basar nicht nur viele Kunst- und Handarbeitsprodukte sowie ein Bücherflohmarkt angeboten, sondern auch Spenden für das Sozialwerk gesammelt. Aufgrund der längeren Vorbereitungszeit in diesem Jahr konnte die Anzahl der Aussteller auf 20 nahezu

verdoppelt werden. Den zahlreichen Besuchern wurde dadurch ein breit gefächertes adventszeitliches Angebot von Bastel- und Näharbeiten, selbstgemachten Geschenkkartons und Glückwunschkarten, Kerzen- und Adventsgestecken, Strick- und Häkelarbeiten sowie selbstgemachte Pralinen und Eierlikör angeboten. Für jeden Geschmack war etwas dabei. Abgerundet wurde das Angebot durch einen Bücherflohmarkt der Regionalstelle Wilhelmshaven und je einem Popcorn- und Zuckerwattestand durch das Freizeitbüro des Marinestützpunktes.

Für das leibliche Wohl war wieder ein reichhaltiges Kaffee-/Tee- sowie Kuchen- und Muffin-Buffer aufgebaut. Als Besonderheit wurden in diesem Jahr Waffeln am Stand frisch gebacken. Ein herzlicher Dank geht an die vielen Kuchenspender, den vielen fleißigen Händen sowie dem Heimbetrieb für ihre Unterstützung.

Am Ende der Veranstaltung wurde durch den Verkauf am Kuchenbuffet, dem Bücherflohmarkt, den Standgebühren und den gesammelten Spenden ein Betrag von 496,80 Euro der Bereichsgeschäftsführung Nord des BwSW für die Kinder- und Jugendarbeit sowie der „Aktion Sorgenkinder in Bundeswehrfamilien des BwSW“ überwiesen.

Tradition lebt von Mitmachen. Und Mitmachen und Dabeisein wollen die zahlreichen Aussteller und fleißigen Helfer auch 2016 wieder und haben ihre Teilnahme schon angekündigt. Wir von der Regionalstelle freuen uns schon darauf.



Unser Bild zeigt den Standortältesten Wilhelmshavens, FKpt Harald Mandt (2.v.r.) mit dem Regionalstellenleiter Wilhelmshaven, KptLt a.D. Frank Dörnath (r.).

## Vorstand im Amt bestätigt

### Regionalstelle Delmenhorst hat neu gewählt

**Delmenhorst** – Bei einer gemütlichen Zusammenkunft in Delmenhorst fand am 12. November 2015 die Neuwahl der Regionalstelle statt. Die anwesenden 20 Mitglieder der Regionalstelle wählten einstimmig den bisherigen Vorstand. Durch die Wahl führte OstFw Stefan Sievers von der Bereichsgeschäftsführung Nord in Hannover. Ein besonderes Dankeschön in Form eines Blumenstraußes gab es für Gabriele Metschulat und Frau Hoffmann, die immer alle Veranstaltungen zum Wohle des BwSW tatkräftig unterstützen.



OstFw Sievers, Gabriele Metschulat, Uwe Hoffmann, Frau Hoffmann, Heiner Reineberg, Herwig Kruse. (v.l.n.r.)

# Bereiche und Regionalstellen

## BEREICH WEST

Bereichsgeschäftsführung West  
Wilhelm-Raabe-Straße 46  
40470 Düsseldorf

Telefon (0211) 959-2394 bis -2399, -2508, -2515  
Telefax (0211) 908-3534  
BwFsp 90-3221  
E-Mail BwSWBereichWest@bundeswehr.org



**Bereichsvorsitzender**  
Uwe Sander



**Bereichsgeschäftsführer**  
Ralf Miltenberger



## Ich bin der „Neue“

### Neuer Bereichsgeschäftsführer in Düsseldorf

Liebe Mitglieder, ich heiße Ralf Miltenberger, bin 47 Jahre jung, verheiratet und habe zwei Kinder. Ich freue mich, mit der Verwendung als Bereichsgeschäftsführer West einen Bereich zu übernehmen, der geprägt ist durch sein breites Aufgabenspektrum.

Diese Herausforderung nehme ich gerne an mit dem Ziel, die bisherige sehr gute Arbeit durch Kapitänleutnant Rolf Urner fortzusetzen. Dazu kann ich auf ein eingespieltes Team vor Ort vertrauen, was mich mit seiner Erfahrung in der täglichen Arbeit unterstützen wird.

Herzlichst Ihr  
Ralf Miltenberger, Bereichsgeschäftsführer West

## Regionalstelle in Koblenz neu gewählt

### OSTFw Ralf Haben bleibt Regionalstellenleiter beim Bundeswehr-Zentralkrankenhaus

**Koblenz** – Am 19. November 2015 fand in der Regionalstelle 3440 eine Regionalversammlung mit Neuwahlen statt.

Nach Begrüßung der Anwesenden durch den noch amtierenden Regionalstellenleiter, OSTFw Ralf Haben, folgte die Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit. Anschließend gab er einen kurzen Rechenschaftsbericht ab. Dabei stellte er die Arbeit in der Regionalstelle vor und informierte über die geleisteten Anstrengungen, unter anderem über den Sachstand der Mitgliederwerbungen und Betreuung. So war das BwSW mit der Regionalstelle beim „Tag der offenen Tür des Bundeswehr Zentralkrankenhauses“ vertreten, es wurde ein Weihnachtsbaumschlagen organisiert und Spenden für die „Aktion Sorgenkinder in Bundeswehrfamilien des BwSW“ gesammelt. Darüber hinaus wurde einigen Mitglieder Hilfestellung bei der Beantragung von Reisen geleistet. Als Fazit der vergangenen vier Jahre wurde eine positive Bilanz gezogen.

Nach der Wahl eines Versammlungsleiters wurde die Sitzung fortgesetzt. OSTFw Nikolaus Kölschbach, „Spieß“ des Krankenhauses, führte durch die Neuwahlen, die folgendes Wahlergebnis brachten: Regionalstellenleiter bleibt OSTFw Ralf Haben, Abteilungsfieldwebel Zentrales Management. Zu seiner Stellvertreterin wurde Steffi Winkler gewählt, die ebenfalls aus dieser Abteilung stammt. Erste Beisitzerin wurde HptFw Silke Olma, Abteilungsfieldwebel der Augenabteilung. Zweite Beisitzerin wurde HptFw Cornelia Plein von der Hals-, Nasen- und Ohrenabteilung.



**Der neue Vorstand: HptFw Plein, HptFw Olma, Steffi Winkler, OSTFw Haben. (v.l.n.r.)**

Der gewählte Vorstand bedankte sich für das Vertrauen. Er wird auch zügig die Arbeit aufnehmen. Unter dem Tagesordnungspunkt „Verschiedenes“ wurde bereits die erste Arbeitssitzung beschlossen. Mit dem Weihnachtsbaumschlagen am 17. Dezember 2015 fand bereits das erste Event des neuen Regionalstellenvorstands statt. Über die Zukunft der Regionalstelle braucht man sich derweil keine Sorgen zu machen. Der Vorstand ist mit tatkräftigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für die nächsten vier Jahre besetzt.





StFw Heribert Trope, Oberstlt a. D. Karl-Heinz Schröder, OstFw Bröske, StFw a. D. Steindl, Oberstlt Michael Prestel. (v.l.n.r.)

## Die letzte gute Tat des Jahres

Freundeskreis Panzerbataillone 203 – 214 – 213 e. V. spendet 500 €

**Augustdorf** – Es war ein kalter nasser Freitagmorgen im Dezember 2015 und es regnete durchgehend. Doch das Wetter trübte an diesem Tag keineswegs die Stimmung des StFw a.D. Roland Steindl. Dieser durfte voller Freude im Namen des Bundeswehr-Sozialwerkes ein Scheck in Höhe von 500,- Euro, ausgestellt vom „Freundeskreis Panzerbataillone 203 – 214 – 213 e. V.“ entgegennehmen.

Steindl bedankte sich bei den anwesenden Vorstandsmitgliedern, insbesondere beim Schatzmeister des Freundeskreises, OstFw Michael Bröske, und dem anwesenden Kommandeur des Panzerbataillons 203, Oberstlt Michael Prestel, für diese Spende.

Der „Freundeskreis Panzerbataillone 203 – 214 – 213 e. V.“ ist ein gemeinnütziger Verein aktiver und ehemaliger Panzersoldaten und ihrer Angehörigen. Mit nunmehr 595 Mitgliedern ist dieser Verein der größte Freundeskreis aktiver und ehemaliger Panzersoldaten deutschlandweit. Er unterstützt in Not geratene Soldaten, unterstützt seine Mitglieder und Angehörigen in Notlagen und Einsätzen und fördert durch Spenden andere gemeinnützige Vereine, wie eben das Bundeswehr-Sozialwerk.

Und das nun seit fast genau 30 Jahren! Am 30. April 2016 feiert der Verein sein 30-jähriges Bestehen und das wird gebührend zelebriert.

# Veranstaltungskalender

## Regionalstelle Euskirchen

### I. Stammtisch 2016

- Donnerstag, 25. Februar 2016 14:30 Uhr
  - Freiherr-von-Gersdorff-Kaserne, Euskirchen
- „Neues vom Bundeswehr-Sozialwerk“

**Anmeldung: 02251 3413 bis 20. Februar 2016**

### TEA-Taster bei Tee Gschwendner, Meckenheim

- Montag, 7. März 2016 14:00 Uhr
- Eigene Anreise, Mitfahrgelegenheit nach Absprache, begrenzte Teilnehmerzahl.

**Anmeldung: 02251 3413 bis 15. Februar 2016**

### Besuch bei der Leitstelle Feuerschutz und Rettungsdienst im Kreishaus Euskirchen

- 21. März 2016, 09:30 Uhr – Anmeldung bis 07. März 2016
  - 4. Mai 2016, 09:30 Uhr – Anmeldung bis 18. April 2016
- Eingang Kreishaus  
Eigene Anreise

**Anmeldungen: 02251 3413.**

### II. Stammtisch 2016

- Mittwoch, 8. Juni 2016 16:00 Uhr
  - Freiherr-von-Gersdorff-Kaserne, Euskirchen
- Kosten für das leibliche Wohl und Getränke: 8,00 Euro p.P.

**Anmeldung: 02251 3413 bis 23. Mai 2016**

Einzahlung: Gerhard Reich Sparda-Bank West eG  
Stichwort II. Stammtisch

IBAN: DE40370605900000121666

### Sich Bewegen hält fit und munter „Wir fahren Fahrrad“

- 7. April 2016 10:00 Uhr
  - 5. Mai 2016 10:00 Uhr
  - 2. Juni 2016 10:00 Uhr
  - 7. Juli 2016 10:00 Uhr
  - 4. August 2016 10:00 Uhr
  - 1. September 2016 10:00 Uhr
  - 6. Oktober 2016 10:00 Uhr
  - Freiherr-von-Gersdorff-Kaserne 10:00 Uhr
- Dauer ca. 4 Stunden

**Anmeldungen immer 02251 59257 Helmut Schneiders**

# Veranstaltungskalender

## Regionalstelle Ehemalige Bonn/Rhein-Sieg

### Bingo

- Montag, 7. März 2016 15:00 Uhr
  - Mannschaftsheim Haus 930 im BMVg auf der Hardthöhe
- Ortsunkundige Teilnehmer werden an der Nordwache BMVg abgeholt. Bingo-Karte: 1,00 Euro. Es werden schöne Gewinne ausgespielt!

### Verbindliche Anmeldung bis zum 26. Februar 2016

Wolfgang Rössler

### Tagesfahrt an den Rursee

- Mittwoch, 20. April 2016 ab 08:00 Uhr
- Abfahrt vom Parkplatz vor der Haupteinfahrt BMVg (Anfahrt mit dem PKW nur über Schießstandweg).

Besichtigung des RWE - Kraftwerkes in Heimbach mit Führung, Fahrt mit der Rursee-Bahn zur Rursee-Staumauer, Fahrt mit der Rursee Schifffahrtsgesellschaft nach Rurberg und zurück, Kaffee und Kuchen\* oder ein kleiner Imbiss\* im Café Henn. 16:45 Uhr Rückfahrt nach Bonn.

Kosten für Busfahrt, Fahrt mit Rurseebahn und Schiff: 25,00 Euro (wird im Bus eingesammelt)

Mindestteilnehmerzahl 40 Personen. Die Teilnahme richtet sich nach der Reihenfolge der Anmeldungen.

### Verbindliche Anmeldungen bis zum 1. April 2016

Jürgen Wiemers

### Kaffeetrinken

- Mittwoch, 18. Mai 2016 15:00 Uhr
  - Restaurant „Dacapo“, Theaterstraße 1, 53111 Bonn
- Treffen zu netten Gesprächen und Informationen in gemütlicher Atmosphäre.

### Verbindliche Anmeldungen bis zum 11. Mai 2016

Gerhard Kelle

### Panoramafahrt mit dem Salonschiff „Rheinprinzessin“

- Samstag, 4. Juni 2016 ab 18:30 Uhr
- Abfahrtsort: Bonn, Anleger unterhalb der Beethovenhalle.

Abendliche Panoramafahrt bei Live-Musik mit dem Salonschiff „Rheinprinzessin“ der Bonner Personenschifffahrtsgesellschaft. Preis: 19,00 Euro (ohne Verpflegung)

### Anmeldungen

Förderungsgesellschaft des BwSW Tel. 0228 37737-481

### Et hät noch immer jot jejange

- Dienstag, 7. Juni 2016 14:45 Uhr
- Treffpunkt: Kreuzblume auf der Domplatte (Eigene Anreise!)

Stadtführung durch die Kölner Altstadt mit Histörchen aus alten Zeiten. Nach der Führung gemütliches Beisammensein mit Kölsch\* und Rheinischen Spezialitäten\* in der Pfaffen Brauerei Max Päßgen, Heumarkt 62.

Kostenbeitrag für die Führung 7,00 Euro. Mindestteilnehmerzahl 40 Personen, maximal 50 Teilnehmer. Teilnahme in der Reihenfolge der Anmeldungen.

### Verbindliche Anmeldungen bis zum 20. Mai 2016

Wolfgang Rössler

### Wanderungen mit Klaus Kolter

- Juli bis September 2016

Termine und Treffpunkte für die Wanderungen werden bei den Veranstaltungen der Regionalstelle bekannt gegeben und können bei Herrn Kolter telefonisch erfragt werden.

### Anfragen

Klaus Kolter, Tel. 02254 5940

### Tagesfahrt nach Bad Kreuznach

- Dienstag, 19. Juli 2016 08:30 Uhr
- Abfahrt vom Parkplatz vor der Haupteinfahrt BMVg (Anfahrt mit dem PKW nur über Schießstandweg).

Fahrt mit der Touristenbahn „Blauer Klaus“ von Bad Kreuznach nach Bad Münster am Stein-Ebernburg mit Salinental und zurück. Mittagessen im 4-Sterne-Hotel\*. Zeit zur freien Verfügung. Z.B. Besuch des Kurparks und des Inhalationsparks, Bummel durch die Altstadt oder die Einkaufsmeile, Besichtigung der Brückenhäuser. 17:00 Uhr Rückfahrt nach Bonn.

Kosten Busfahrt und Fahrt mit dem „Blauen Klaus“ 24,00 Euro. Mindestteilnehmerzahl: 40 Personen. Die Teilnahme richtet sich nach der Reihenfolge der Anmeldungen. Die angemeldeten Teilnehmer erhalten nach Anmeldeschluss eine Bestätigung.

### Verbindliche Anmeldungen bis zum 24. Juni 2016

Wolfgang Rössler

### Weitere Termine im Internet und im der nächsten Ausgabe.

\*Alle Speisen und Getränke müssen selbst gezahlt werden

### Erreichbarkeit des Vorstandes

#### Rössler, Wolfgang

Telefon 02225 5632

Fax 02225 9809199

(vorher ankündigen)

wolfgangroessler@arcor.de

#### Ludwig, Jürgen

Telefon 0228 622338

juelud1@web.de

#### Kelle, Gerhard

Telefon 02208 1274

gerhard.kelle@t-online.de

#### Wiemers, Jürgen

Telefon 02254 2892

j\_wiemers@hotmail.com

#### Spies, Jürgen

Telefon 0228 647765

gisela.spies@t-online.de

## Qualifikationsturnier

Welche Fußballer wollen 2016 wieder zum Endspiel nach Berlin?

**Düsseldorf** – Das Qualifikationsturnier des Bereiches West des BwSW um den Siegfried-Stief-Gedächtnis-Pokal findet im April/Mai 2016 statt. Der Austragungsort und das genaue Austragungsdatum stehen noch nicht fest. Die Siegermannschaft sowie der Zweitplatzierte vertreten den Bereich West beim Endturnier in Berlin. Weitere Informationen im Internet unter: [www.bundeswehr-sozialwerk.de](http://www.bundeswehr-sozialwerk.de) oder bei RHS Werner Pannenbecker, Tel. 0211 959-2399 (BwKz 90-3221-2399), E-Mail: [WernerPannenbecker@bundeswehr.org](mailto:WernerPannenbecker@bundeswehr.org)

Anmeldeschluss ist der 31.03.2016.



# Bereiche und Regionalstellen

## BEREICH SÜD

Bereichsgeschäftsführung Süd  
Heilbronner Str. 186  
70191 Stuttgart

Telefon (0711) 2540-2065

Telefax (0711) 2540-2068

BwFsp 90-5824-2065

E-Mail BwSWBereichSued@bundeswehr.org



**Bereichsvorsitzender**  
Christian Bonauer



**Bereichsgeschäftsführer**  
Heidi Wanot



## Konstruktive Tagung im Süden

### Regionalstellenleitertagung in Laupheim

**Laupheim** – Zur Regionalstellenleitertagung des Bereichs Süd am 5. November 2015 trafen sich die Regionalstellenleiterinnen und Regionalstellenleiter im Hub-schraubergeschwader 64 in Laupheim.

Nach Begrüßung durch den Stv. Kommandore des Geschwaders, Oberstlt Norbert Friedrich, informierte der Bereichsvorsitzende Süd, Oberstlt Christian Bonauer, die Tagungsteilnehmer über die Ergebnisse der letzten Bundesvorstandssitzung. Ausführlich behandelte er das Thema eigene Häuser, hier insbesondere den Verkauf des Mon Repos in Davos und den geplanten Verkauf des Hauses Diana in Höfen. Über beide Häuser wird von vielen Mitgliedern noch heiß diskutiert. Oberstlt Bonauer hat es jedoch verstanden, die wirtschaftlichen Argumente des Bundesvorstandes für den Verkauf der Häuser den anwesenden Regionalstellenleitern verständlich darzulegen.

Zum Ende seiner Ausführungen bedankte er sich für die rege und konstruktive Mitarbeit der Regionalstellenleiter während des Bürgerdialogs in Ulm und bei den RegStLr der Standorte Laupheim, Manching und Berchtesgaden für die Präsenz des BwSW anlässlich des Tages der Bundeswehr 2015.

Der Stv. Bereichsvorsitzende, RAR a.D. Horst Barthel, informierte die Tagungsteilnehmer über das anstehende Militärmusikfestival (GaPaTatoo) in Garmisch-Partenkirchen am 5. und 6. Mai 2016.

Anschließend übernahm Bereichsgeschäftsführerin RAR'in Heidi Wanot das Wort und informierte über die diesjährigen Freizeiten, die Mitgliederentwicklung, die Landessammlung 2015, das neue Erscheinungsbild des Katalogs Check Yn 2016 sowie über den Ablauf bei Planung von

Gruppenreisen. Weiterhin stellte sie die neuen Freizeiten für das Jahr 2016 vor.

OStFw Christoph Zöhler erläuterte nochmals die Vorbereitung, den Ablauf und die Nachbereitung einer Regionalstellenleiterwahl. Darüber hinaus informierte er über anstehende Wahlen im Jahr 2016, das amerikanische Sportabzeichen PCA und das Fußball-Endturnier um den Siegfried-Stief-Gedächtnispokal, wofür jetzt schon der nächste Austragungsort für das Qualifikationsturnier des Bereichs Süd gesucht wird.

Zum Schluss bedankte sich RAR a.D. Barthel ganz herzlich für die konstruktive Mitarbeit während der Tagung, für die in 2015 geleistete ehrenamtliche Arbeit und das Engagement und wünschte sich auch für das Jahr 2016 eine weiterhin gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit im BwSW.



Plenum der Tagung



Das Blechbläserensemble füllte klangprächtig den Kirchenraum.

## Benefizkonzert auf höchstem Niveau

### Feierlich-festliche Klänge in der Barockkirche St. Markus

**Distelhausen** – Ein vorweihnachtliches Benefizkonzert zugunsten des Kirchenbaufördervereins St. Markus und des Bundeswehr-Sozialwerks lockte am 15. Dezember 2015 über 400 Zuhörer in die Barockkirche St. Markus in Distelhausen.

Nach der Begrüßung der Gäste durch den Ortsvorsteher Lothar Lauer schwang beim Grußwort des Tauberbischofsheimer Bürgermeisters Wolfgang Vockel viel Wehmut mit, als er in der voll besetzten Barockkirche das Musikkorps der Bundeswehr willkommen hieß.

Dem Organisatorenteam zollte er höchste Anerkennung: „Ein prächtiges Bild heute Abend, eine vollgefüllte Kirche; eine tolle Resonanz ist das größte Lob, das ein Veranstalter bekommen kann.“

Eigentlich waren verschiedene Ensembles des Heeresmusikkorps Veitshöchheim für das Benefizkonzert in Distelhausen angekündigt, doch kam ein Einsatz zur Truppenbetreuung in Afghanistan dazwischen.

Schon optisch war gleich zu erkennen, dass das Musikkorps aus Siegburg mehr als nur ein Ersatz war. Denn nicht im üblichen Feldgrau, sondern ganz in festlichem Schwarz darf nur dieses eine Musikkorps der Bundeswehr als Aushängeschild und repräsentatives, auf höchstem Niveau im In- und Ausland spielendes Konzertorchester auftreten.

Mit feierlich-festlichen Klängen der Fanfare von Brian Sadler eröffneten elf Blechblä-

ser das Konzert. Es spielten verschiedene Kammerensembles des Musikkorps der Bundeswehr aus Siegburg unter der Leitung von Oberstlt Christoph Scheibling.

„Macht hoch die Tür“ gehört zu den beliebtesten Adventsliedern; das ursprünglich in Ostpreußen entstandene Kirchenlied wurde ebenso wie der Klassiker „Es ist ein Ros´ entsprungen“ neu arrangiert von einem Blechbläserquintett mit samtene Klangfarben auf höchstem Niveau gespielt. Im reizvollen Zusammenspiel von Flöte, Oboe, Klarinette und Fagott ertönte die überhaupt nicht einfach zu spielende „A Simple Serenade“ des englischen Komponisten Gordon Jacob, der zu Unrecht in heutigen Konzertprogrammen kaum noch vertreten ist.

Häufig in der Adventszeit aufgeführt wird dagegen Engelbert Humperdincks Oper „Hänsel und Gretel“, aus der das Quartett in einer Bearbeitung von Rainer Schottstädt den „Abendsegen“ kontrastreich zu Gehör brachte.

Oberstlt Scheibling brachte sich mit einer nachdenklich stimmenden Abwandlung der Weihnachtsgeschichte über einen Flüchtlingsjungen unserer Tage sowie mit einer amüsanten Anekdote eines falsch parkenden Nikolaus sehr ansprechend in das Kirchen-Adventskonzert ein. Ohne Orgel auskommen musste dann auch das elfköpfige Blechbläserensemble bei „O Magnum Mysterium“, einem achtstimmigen Chorwerk von Morton Lauridsen, dessen Bläserversion atmosphärisch dicht und klangprächtig den Kirchenraum füllte.

Beate Jung, Ehefrau des ehemaligen Bundesministers der Verteidigung Dr. Franz Josef Jung, erläuterte als Schirmherrin der „Aktion Sorgenkinder in Bundeswehrfamilien des BwSW“ die Zweckbestimmung der an diesem Abend eingehenden Spenden, von denen die Hälfte für den Renovierungsaufwand der Barockkirche St. Markus Verwendung findet.

Der abschließende Segen von Pater Kasimir begleitete die restlos begeisterten Zuhörer auf ihrem Nachhauseweg.

Fränkische Nachrichten vom 18.12.2015 ■



Beate Jung erläuterte die Zweckbestimmung Ihrer „Aktion Sorgenkinder in Bundeswehrfamilien des BwSW“ und lobte die Veranstalter.



## Rückblick und Ausblick

### Weihnachtsfeier und Mitgliederehrung in Ingolstadt

**Ingolstadt** – Rund 170 Teilnehmer konnte der Regionalstellenleiter Ingolstadt Ehemalige, Horst Gutermann, am 2. Advent 2015 im Kasino der Pionierkaserne zur alljährlichen Weihnachtsfeier herzlich begrüßen. Darunter Alt-Oberbürgermeister und Ehrenbürger der Stadt Ingolstadt, Peter Schnell, den 2. Bürgermeister Albert Wittmann, MdB Dr. Reinhard Brandl, den Leiter des BwDLZ, Christian Fuchs, sowie vom Bereichsvorstand Süd den Stv. Vorsitzenden Horst Barthel und AbtDir Hans Lang.



Horst Gutermann, Karl-Helmut Kraus, Reinhard Michl, Christina Prinz-Michl, Rosa Klitzing, Albert Sandner und Horst Barthel. (v.l.n.r.)

In seinem Grußwort unterstrich MdB Dr. Brandl die Wichtigkeit des BwSW mit seinen örtlichen Gliederungen, durch die – wie bei dieser Weihnachtsfeier – Verbindungen zwischen Bundeswehr und Öffentlichkeit gepflegt werden. Deshalb sei er, wie auch Albert Wittmann und Christian Fuchs, Mitglied im BwSW.

Mit einem Veranstaltungs-Rückblick 2015 und Ausblick 2016 informierte Gutermann die anwesenden Gäste und Mitglieder über die aktuelle Arbeit.

Wesentlicher Veranstaltungspunkt aber waren die Mitgliederehrungen, die Horst Barthel und Horst Gutermann vornahmen. Für 50 Jahre Mitgliedschaft im BwSW erhielt Karl-Helmut Kraus eine Urkunde und ein Weinpräsent. Des Weiteren wurden für 40 Jahre Mitgliedschaft mit ehrenamtlicher Tätigkeit der Stv. Regionalstellenleiter und Vorsitzender der BwSW-Tennisgemeinschaft, Reinhard Michl, und seine Frau, Christina Prinz-Michl, der ehemalige Regionalstellenleiter Ingolstadt Aktive von 1996 bis 2007, Albert Sandner, und Rosa Klitzing, Bereichsvorstandsmitglied von 2005 bis 2010, geehrt.

Mit Kaffee, Stollen, musikalischer Unterhaltung, Lesungen, einer Verlosung und gemeinsamen Weihnachtsliedern ging die Veranstaltung zu Ende.

## Neuwahl in Volkach

### Regionalstelle unter neuer Leitung

**Volkach** – In der Main-Franken-Kaserne in Volkach fand am 29. Oktober 2015 eine Neuwahl der Regionalstelle statt. Die bisherigen Vorstandsmitglieder wurden teilweise sehr kurzfristig an neue Standorte versetzt und somit war eine Neuwahl unumgänglich.

Der Kompaniefeldwebel der 6. Kompanie des Logistikbataillons 467, OstFw Günter Worgt, nahm sich der Vorbereitung der Wahl an und lud alle Mitglieder in den Hörsaal seiner Kompanie ein. Zum neuen Regionalstellenleiter wurde OLT Marco Hümpfner, zu seinem Stellvertreter StFw Günter Schilling gewählt. Beisitzer sind OstFw Stefan Weyer und StGefr Rene Bähig.

Im Namen des Bereichsvorstandes Süd und der Bereichsgeschäftsführung Süd bedankte sich der Stv. Bereichsgeschäftsführer Süd, OstFw Christoph Zöhler, ganz herzlich bei OstFw Worgt für die Vorbereitung der Veranstaltung und begrüßte gleichzeitig den neugewählten Vorstand im Kreise der RegStLtr.



Der neue Vorstand: OLT Hümpfner, StGefr Bähig und OstFw Weyer. (v.l.n.r.)



**KLOSTERHOF**  
WEINGUT



**Josef Thomas-Boujong**  
Im Kloster 8  
54472 Brauneberg

Telefon (06534) 1256  
Telefax (06534) 933099  
mail@weingut-klosterhof.de  
www.weingut-klosterhof.de

- ❖ Lieferant vieler Häuser des BwSW
- ❖ Weinprobe jeden Montag im Hotel Lindenhof/Brauneberg
- ❖ Weitere Termine auf Anfrage



**STIFTUNG BUNDESWEHR SOZIALWERK**  
Wir helfen Bedürftigen und Betroffenen in der großen Bundeswehrfamilie, auch den Verwundeten und den Hinterbliebenen Gefallener. Wir helfen Ihnen, wie Sie uns dabei helfen und noch Steuern sparen können, beim Stiften und Anstiften, beim Testament und Vermächtnis. Damit Sie rechtzeitig das Richtige regeln und Gutes tun, das auf immer und ewig mit Ihrem Namen verbunden bleibt. Sachkundige und diskrete Beratung über Telefon (0228) 37 73 74 01, (0151) 55 05 60 43 oder stiftung@bundeswehr-sozialwerk.de

# Man nimmt sich Zeit

Bereichsvorsitzender Süd zu Gast bei MdB Doris Wagner (Bündnis 90/Die Grünen)

**München** – Vorweihnachtszeit ist oft nicht unbedingt eine stille Zeit. Termine, Einladungen, Vorträge, vor allem Politiker und „wichtige“ Leute hetzen von Besinnlichkeit zu Besinnlichkeit. Jeder will seine Wünsche an die Frau oder an den Mann bringen, der Kalender ist oft nach Stunden getaktet.

Und hier ist es nicht selbstverständlich, dass man sich für das Bundeswehr-Sozialwerk Zeit nimmt, sich dafür interessiert. Anders Doris Wagner, MdB und ordentliches Mitglied des Verteidigungsausschusses und Vertreterin der Partei Bündnis 90/Die Grünen.

Wer auf Ihrer Homepage blättert, findet hier und Beiträge über das Bundeswehr-Sozialwerk. Ein Zeichen, dass sie sich damit befasst. Und zum Jahresende hat sie auch die Zeit gefunden, sich vom Bereichsvorsitzenden Süd, Oberstlt Christian Bonauer, in München einen kurzen Rückblick auf das Jahr 2015 geben zu lassen und einen Ausblick für 2016 zu wagen.

Kinder- und Jugendfreizeiten, die Behindertenfreizeit in Eben/Pongau, Einzelhilfen, aber auch Zielrichtung und Strategien des BwSW wurden angerissen. Bundesamt für Migration und Flüchtlinge und Syrieneinsatz waren weitere Themen des Gespräches.

Vereinbart wurde, weiter engen Kontakt zu halten und Doris Wagner hat zugesichert, weiterhin für die Belange des Bundeswehr-Sozialwerks einzutreten und uns auch als Multiplikator zu unterstützen. Herzlichen Dank dafür!



MdB Doris Wagner (Bündnis 90/Die Grünen)



## Veranstaltungskalender

### Regionalstelle Greding

#### Regionalversammlung

- Mittwoch, 6. April 2016 10:00 Uhr
- WTD 81, Greding, Gebäude 15, Raum 1

### Regionalstelle Erding

#### Mitgliederversammlungen

- Donnerstag, 24. März 2016 18:00 Uhr
- Donnerstag, 28. April 2016 18:00 Uhr
- Donnerstag, 30. Juni 2016 18:00 Uhr
- Gaststätte Blumenhof, Schützenstraße 14, 85435 Erding

### Regionalstelle Lagerlechfeld

#### Mitgliederversammlung

- Donnerstag, 7. April 2016 10:00 Uhr
- OHG/UHG Ulrichkaserne Clubraum, Klainaitingen

### Regionalstelle Stuttgart

#### Treffen in der Theodor-Heuss-Kaserne

- jeweils um 15.00 Uhr
- Dienstag, 15.03.2016  
Weltreligionen kennenlernen und verstehen: Buddhismus
- Dienstag, 17.05.2016  
Krankenschwester bei den Mudschahedin in Afghanistan
- Dienstag, 19.07.2016  
Weltreligionen kennenlernen und verstehen: Hinduismus
- Dienstag, 20.09.2016
- Dienstag, 14.11.2016  
Jahresschluss, Anmeldung bis 10.11.16 erforderlich (bitte dabei Gebäckspenden mitteilen)

#### Ansprechpartner

Herr Gschwendter

#### Besuch der „Staatlichen Münzen Baden-Württemberg“

- Dienstag, 25.10.2016 10:00 Uhr
- Unkostenbeitrag 22,- bzw. 15,- Euro; Info in der 41. KW.

#### Anmeldung bis 7. Oktober 2016

Herrn Gschwendtner



# Bereiche und Regionalstellen

## BEREICH OST

Bereichsgeschäftsführung Ost  
Prötzeler Chaussee 25  
15344 Strausberg

Telefon (03341) 58-2690 und -2692  
Telefax (03341) 58-2695  
BwFsp 8221-88  
E-Mail BwSWBereichOst@bundeswehr.org



Bereichsvorsitzender  
Stefan Schäfer



Bereichsgeschäftsführer  
Steffen Knoblauch



## Über das BwSW informiert

### Tag der offenen Tür in Bad Frankenhausener Kyffhäuserkaserne

**Bad Frankenhausen** – Zu einem Informationstag am 19. September 2015 luden das Panzerbataillon 393 und das Versorgungsbataillon 131 in die Kyffhäuserkaserne ein. Rund 6.000 Besucher nutzten die Gelegenheit, sich vor Ort über die Bundeswehr zu informieren.

Das BwSW war durch die Regionalstelle Bad Frankenhausen vertreten und betrieb mit tatkräftiger Unterstützung von Angehörigen des BwDLZ einen vergrößerten Infostand. Neben einem reich-

haltigen Informationsangebot wurde auch das BwSW-Glücksrad gedreht und die beliebten Teddybären der LHD verkauft. Selbst hergestellte Bausätze für Vogelnistkästen, die das BwDLZ unter Leitung des Objektmanagers, RAmtm Stefan Detschner, zur Verfügung stellte, erfreuten die kleinen und großen Besucher. Unterm Strich erzielten die Aktionen ein Erlös von 839,27 Euro. Dieser Betrag wurde durch den Regionalstellenleiter des Standorts, StFw Ralf Stieber, an das Bundeswehr-Sozialwerk übergeben. ■



Das Team um StFw Stieber (I.).

## Veranstaltungskalender

### Regionalstelle Storkow

#### Regionalstellenversammlung

- Mittwoch, 9. März 2016  
14:30 – 15:30 Uhr
- Kurmark-Kaserne,  
Familienbetreuungszentrum  
15859 Storkow (Mark), Beeskower  
Chaussee 15 a

#### Kontakt

Lars Kühne, Oberstabsfeldwebel und  
Leiter der Regionalstelle  
Tel.: 033678/663126

### Bad Salzungen

#### Regionalstellenversammlung

- Dienstag, 15. März 2016  
14:00 – 15:00 Uhr
- Werratal-Kaserne, 2./Versorgungs-  
bataillon 131, Gebäude 008,  
Hersfelderstraße 3, 36433 Bad  
Salzungen

#### Kontakt

Gunnar Gobel, Oberstabsfeldwebel  
Tel: 03695/553 2002,  
gunargobel@bundeswehr.org

### Beelitz

#### Regionalstellenversammlung

- Mittwoch 25. Mai 2016  
15:00 – 16:00 Uhr
- Hans-Joachim von Zieten Casino  
Hans-Joachim v. Zieten Kaserne,  
Husarenallee 1, 14547 Beelitz

#### Kontakt

Torsten Hohenstein, Oberstabsfeldwebel  
Tel: 033204/4853402

*Für alle Termine gilt: Wir weisen darauf hin, dass die Leitung der Regionalstelle für die nächsten vier Jahre gewählt wird.*

## Positive Bilanz gezogen

### Jahresabschluss an der Unteroffizierschule des Heeres

**Delitzsch** – Mit einer unterhaltsamen Jahresabschlussveranstaltung an der Unteroffizierschule des Heeres (USH) bei Kaffee und Kuchen ließ Petra Günther, Regionalstellenleiterin Delitzsch, das ereignisreiche Jahr 2015 des BwSW Revue passieren.

Zum Jahresanfang 2015 gab es einige Gespräche mit dem Schulkommandeur, Oberst Peer Luthmer, und dem Leiter des Schulstabes, Oberstlt Volker Schmidt, wie das BwSW am Standort besser bekannt gemacht werden kann. Mit toller Initiative der Regionalstelle und ebenso guter Unterstützung durch die Schulleitung wurden in der Folge einige erfolgreiche Aktionen, deren Erlös der „Aktion Sorgenkinder in Bundeswehrfamilien des BwSW“ zugute kam, durchgeführt.

So fand im Mai anlässlich des 55. Geburtstags des BwSW ein Kuchenbasar statt, der 350,- Euro erzielte. Eine Tombola beim Sommerfest der USH brachte nochmals 600,- Euro und die Teilnahme am Standortkonzert im Juli 173,- Euro. Das abschließende Adventsbasteln im November bescherte noch einmal rund 300,- Euro. Bei all diesen Aktionen wurde parallel über das umfangreiche Leistungsspektrum des BwSW informiert.

Die Werbepremien für alle 2015 gewordenen Neumitglieder wurden in die Spendendose des BwSW eingezahlt. So wurde übers Jahr, zusammen mit den verschiedenen Aktionen am Standort, eine stolze Summe von über 1.300,- Euro gesammelt. Ein phantastisches Ergebnis, das



**Adventskränze aus der Bastelaktion.**

die Messlatte für 2016 sehr hoch legt. Die Bereichsgeschäftsführung Ost bedankt sich herzlich für die Spende sowie bei den fleißigen Helfern von Petra Günther wie beispielsweise Solveig Opitz, Sozialarbeiterin am Standort, und StFw Jens Bober, um hier nur einige zu nennen. ■

## Gemütlicher Nachmittag

### Jahresabschluss der Regionalstelle Frankenberg

**Frankenberg** – Am 24. November 2015 war es wieder soweit: Die Regionalstelle Frankenberg lud zu ihrem traditionellen Halbjahrestreffen in den Kronleuchtersaal der Betreuungsgesellschaft der Wettiner-Kaserne in Frankenberg. Knapp 40 Teilnehmer, Mitglieder als auch Nichtmitglieder des BwSW, folgten der Einladung der Regionalstellenleiterin Birgit Dörfel.

Nach Ihrer Begrüßung ließ Birgit Dörfel das zu Ende gehende Jahr Revue passieren. Besonders hob sie dabei die Aktivitäten der Regionalstelle Frankenberg hervor. Ganz weit oben auf der Beliebtheitskala ihrer Mitglieder stand dabei die Gruppenreise ins „Haus am Südstrand“ nach Göhren auf Rügen im September dieses Jahres. Des Weiteren wies sie noch einmal auf die Notwendigkeit und Einhaltung bestimmter Regularien hin, um den Status der Gemeinnützigkeit des BwSW zu erhalten. Nach ihren Ausführungen tauschten sich die Teilnehmer bei Kaffee und Weihnachtsgebäck intensiv aus. Alles in allem war es ein gemütlicher Nachmittag, der sich gegen 18 Uhr dem Ende neigte.



■ **Birgit Dörfel (r.) bei ihren Ausführungen.**

## Regionalstelle Nordost Brandenburg

### Seniorenbowling (Ü 50)

- Jeden zweiten Donnerstag im Monat 14:00 – 16:00 Uhr
- Racketcenter, Strausberg, Landhausstr.
- Ohne Voranmeldung

### Besuch ProCurand Seniorenresidenz Strausberg, Jenseits des Sees

- Mittwoch, 20.04.2016 14:00 Uhr
- Anmeldung bis 12.04.2016

### Besuch des Museumsparks Rüdersdorf

- Mittwoch, 25.05.2016 14:00 Uhr
- Heinitzstr. 11 (Parkplatz)
- Unkostenbeitrag 5,00 Euro
- Anmeldung bis 15.05.2016

### Grillnachmittag Strausberg

- Mittwoch, 13.07.2016 15:00 Uhr
- Hohensteiner Chaussee 10
- Unkostenbeitrag 5,00 Euro, Anmeldung bis 06.07.2016

### Besuch ZALF (Leibniz-Zentrum für Agrarlandschaftsforschung)

- Mittwoch, 17.08.2016 14:00 Uhr
- Müncheberg, Eberswalder Str. 84
- Anmeldung bis 10.08.2016

Weitere Termine folgen in der nächsten Ausgabe.

### Kontakt

Hans-Rüdiger Rinke Heinz-Walter Hüneke  
Tel. 03341/27570 Tel. 03341/300699  
hansruediger@rinke-srb.de waltmoni53@web.de



# AKTIV- UND THEMENREISEN

Überlassen Sie uns die ORGANISATION...  
wir überlassen Ihnen den Spaß!

Antrag  
S. 57

Team Aktiv- und Themenreisen  
Telefon 0228 37737-225  
E-Mail bwsgrp@bundeswehr.org

## Bundeswehr-Sozialwerk Tennisturnier

Anmeldung  
bis  
10.06.2016

Nachdem wir 2015 erstmalig auf Wangerooge Tennis spielten, schlagen wir 2016 inmitten einer zauberhaften Bergwelt der Alpen zu Serve und Volley auf.

Garmisch-Partenkirchen, umringt von Deutschlands höchstem Berg, der Zugspitze, der Alpsee, dem Waxensteinmassiv, dem Kramer und dem Sonnenberg Wank bietet ein grandioses Umfeld.

### Unsere Leistungen

- 7 Übernachtungen inkl. Halbpension im Bernriederhof in Garmisch-Partenkirchen
- Zimmer mit DU/WC/TV oder Bad/WC/TV
- Begrüßungsgetränk mit Vorstellung des Betreuers
- Betreuung während des gesamten Aufenthaltes
- Tennisturnier
- Gang durch die Partnachklamm
- Wanderung zum Berggasthof Almhütte, sog. „Windbeutelalm“
- Besichtigung der Historischen Bobbahn am Riessersee mit Museumsbesuch inklusive Führung
- Eintritte und Führung inkl.
- Reisesicherungsschein

Tennis und  
ein vielfältiges  
Programm



<b>9960-16</b>	Mitglied	499,- €	DZ als EZ	
<b>10.09.16 – 17.09.16</b>	Nichtmitglied	579,- €	Zuschlag	35,- €

Für Nicht-Tennisspieler reduziert sich der Reisepreis um 60,- € je Kategorie  
Kinderpreis auf Anfrage  
Zusatzkosten: 7 % Aufschlag bei Nichtbegünstigung

**Anmeldung und Hinweise**  
Eigene Anreise  
Anmeldung bis 10.06.2016, danach im Rahmen freier Kapazitäten  
Mindestteilnehmer: 16 Tennisspieler  
Kurtaxe wird vor Ort erhoben.

## Tenniswoche auf Wangerooge

### Ein Erfahrungsbericht

Das erste vom BwSW veranstaltete Tennisturnier fand – für 14 begeisterte Tennisspielerinnen und -spieler – in der dritten Septemberwoche 2015 statt.

Obwohl es das ostfriesische Wetter es nicht immer gut mit dem Turnier meinte, wurden von 10 Herren und 4 Damen im Herren- und Dameneinzel sowie im Doppel-Mixed die Besten ermittelt. Es kam zu einer Reihe von spannenden und fairen Spielen, bei denen auch viel gelacht wurde.

Neben den sportlichen Aktivitäten war die Woche ausgefüllt mit mehr oder weniger inseltypischen Unternehmungen wie Bosen, Insel- und Strandführungen sowie einem Diavortrag über die Entwicklung des Insellebens in den letzten Jahrhunderten. Am letzten Abend wurde die Reise noch durch eine Vorstellung des inseeigenen Shantychores im Haus Jade gekrönt.



Dank gilt vor allem den Geschäftsführern des Hauses Jade, Herrn Beyer und Frau Brehmer-Beyer, und ihrem Team, die während des gesamten Aufenthaltes dafür sorgten, dass Wangerooge den Mitreisenden nicht nur sportlich, sondern auch kulturell und nicht zuletzt kulinarisch in bester Erinnerung bleibt.

Die Tennisspieler freuen sich bereits wieder auf das 2. Tennisturnier!



# Individualreisen – Eigene Ferienanlagen

## LISTE DER FREIEN PLÄTZE

Stand: 14.01.2016

Nähere Informationen sowie Preisangaben entnehmen Sie bitte dem Sonderheft Check Yn 2016.

E-Mail [bwszb@bundeswehr.org](mailto:bwszb@bundeswehr.org)

Telefon 0228 37737-222

Telefax 0228 37737-444

FspNBw 3440-222

Fax 3440-444

**HINWEIS**  
Wir empfehlen Ihnen  
den Abschluss einer  
Reiserücktrittskosten-  
und Auslands-  
krankenversicherung!  
[WWW.FOEGBWSW.DE](http://WWW.FOEGBWSW.DE)

### Haus am Werlsee, Grünheide

05.03.16	19.03.16	versch. Kategorien
05.03.16	19.03.16	<b>ANGEBOT! 7=5</b>
02.04.16	05.05.16	versch. Kategorien & Termine
07.05.16	14.05.16	versch. Kategorien
28.05.16	03.06.16	versch. Kategorien
05.06.16	11.06.16	Doppelzimmer
12.06.16	17.06.16	1 Doppelzimmer
18.06.16	21.06.16	Doppelzimmer

### Märkische Heide, Grünheide

sofort	12.03.16	Ferienwohnungen
14.03.16	19.03.16	1 Ferienwohnung
<b>SPARPREIS bis zum 19.03.16 199,- EUR/FeWo/Woche</b>		
24.03.16	31.03.16	1 Ferienwohnung
31.03.16	14.05.16	Ferienwohnungen
17.05.16	21.05.16	1 Ferienwohnung
21.05.16	28.05.16	1 Ferienwohnung
28.05.16	05.06.16	1 Ferienwohnung
09.06.16	14.06.16	1 Ferienwohnung
11.06.16	23.06.16	1 Ferienwohnung

### Haus am Südstrand, Göhren

12.03.16	19.03.16	versch. Kategorien
19.03.16	25.03.16	2 Doppelzimmer
19.03.16	26.03.16	1 Doppelzimmer
12.03.16	19.03.16	<b>ANGEBOT! 7=5</b>
19.03.16	26.03.16	<b>Familienfreundliches Angebot!</b>
02.04.16	23.05.16	versch. Kategorien
25.05.16	04.06.16	Doppelzimmer
11.06.16	23.06.16	Doppelzimmer

### Campingpark Rügen, Prora

24.03.16	23.06.16	Mobilheime
sofort	14.06.16	Bungalows
14.06.16	23.06.16	1 Bungalow
<b>SPARPREIS bis zum 24.03.16 149,- EUR/Bungalow/Woche</b>		
24.03.16	23.06.16	Wohnwagenstellplätze
24.03.16	23.06.16	Zeltplätze

### Haus Seeburg, Grömitz

16.03.16	20.03.16	1 Familienzimmer
19.03.16	24.03.16	3 Doppelzimmer
20.03.16	26.03.16	4 Einzel- / 1 Doppelzimmer
20.03.16	02.04.16	1 Einzelzimmer
29.03.16	02.04.16	1 Einzelzimmer
09.04.16	13.04.16	1 Einzelzimmer
30.04.16	07.05.16	versch. Kategorien
07.05.16	14.05.16	Einzel- / 1 Familienzimmer
14.05.16	21.05.16	Einzelzimmer
21.05.16	26.05.16	2 Einzel- / 2 Doppelzimmer
28.05.16	05.06.16	3 Einzelzimmer
16.06.16	20.06.16	1 Einzel- / 1 Doppelzimmer

### Haus am Park, Kühlungsborn

<b>SPARPREIS bis zum 19.03.16 199,- EUR/FeWo/Woche</b>		
20.02.16	25.02.16	1 FeWo für max. 3 P.
19.03.16	08.04.16	1 FeWo für max. 4 P.
30.03.16	09.04.16	1 FeWo für max. 4 P.
11.04.16	30.04.16	1 FeWo für max. 4 P.
15.04.16	25.04.16	1 FeWo für max. 4 P.
23.04.16	30.04.16	1 FeWo für max. 3 P.
02.05.16	07.05.16	1 FeWo für max. 4 P.
14.05.16	19.05.16	1 FeWo für max. 4 P.
21.05.16	02.06.16	2 Ferienwohnungen
26.05.16	14.06.16	1 FeWo für max. 4 P.

### Villa Auszeit, Kühlungsborn

13.02.16	12.03.16	Ferienwohnungen
<b>SPARPREIS bis zum 19.03.16 199,- EUR/2-Raum-FeWo/Woche 222,- EUR/3-Raum-FeWo/Woche</b>		
19.03.16	07.05.16	Ferienwohnungen
14.05.16	04.06.16	1 FeWo für max. 2 P.
15.05.16	25.05.16	1 FeWo für max. 6 P.
28.05.16	06.06.16	1 FeWo für max. 6 P.
01.06.16	07.06.16	1 FeWo für max. 6 P.
11.06.16	23.06.16	1 FeWo für max. 2 P.

Fortsetzung auf den nächsten Seiten



## Büsumer Bude, Büsum

13.02.16	20.02.16	1 FeWo für max. 4 P.
16.02.16	25.02.16	1 FeWo für max. 6 P.
17.02.16	05.03.16	1 FeWo für max. 4 P.
18.02.16	27.03.16	1 FeWo für max. 4 P.

**SPARPREIS bis zum 19.03.16**  
**149,- EUR/1-Raum-FeWo/Woche**  
**199,- EUR/2-Raum-FeWo/Woche**

20.02.16	03.03.16	1 FeWo für max. 2 P.
17.03.16	24.03.16	1 FeWo für max. 6 P.
19.03.16	04.05.16	Ferienwohnungen
30.04.16	07.05.16	Ferienwohnungen
09.05.16	14.05.16	1 FeWo für max. 2 P.
12.05.16	21.05.16	1 FeWo für max. 4 P.
14.05.16	11.06.16	Ferienwohnungen
11.06.16	18.06.16	1 FeWo für max. 6 P.

## Haus Norderoog, Norderney

12.03.15	19.03.16	versch. Kategorien
12.03.16	19.03.16	<b>ANGEBOT! 7=5</b>
19.03.16	26.03.16	versch. Kategorien
29.03.16	02.04.16	2 Doppel-/ 2 Zweibettzimmer
09.04.16	23.04.16	4 Doppelzimmer
23.04.16	07.05.16	versch. Kategorien
07.05.16	06.06.16	versch. Kategorien & Termine
10.06.16	20.06.16	Zweibett-/ Dreibettzimmer

## Ferienwohnungen Norderney, Norderney

12.03.16	21.03.16	1 Ferienwohnung
28.03.16	02.04.16	1 Ferienwohnung
23.04.16	04.05.16	1 Ferienwohnung
21.05.16	25.05.16	1 Ferienwohnung

## Haus Nordsee, Wangerooge

sofort	11.03.16	Ferienwohnungen
13.03.16	19.03.16	Ferienwohnungen
<b>SPARPREIS bis zum 19.03.16</b> <b>149,- EUR/FeWo/Woche</b>		
19.03.16	25.03.16	1 Ferienwohnung
26.03.16	23.06.16	Ferienwohnungen



## Haus Jade, Wangerooge

13.03.16	22.04.16	versch. Kategorien
23.04.16	23.06.16	versch. Kategorien
12.03.16	26.03.16	<b>ANGEBOT! 7=5</b>
02.04.16	30.04.16	<b>ANGEBOT! 7=5</b>

## Uhrenhaus, Wangerooge

12.03.16	19.03.16	versch. Kategorien
19.03.16	25.03.16	1 Doppelzimmer
26.03.16	01.04.16	Doppelzimmer
04.04.16	21.04.16	Doppelzimmer
30.04.16	11.06.16	versch. Kategorien & Termine
11.06.16	23.06.16	1 Doppel-/ 1 Familienzimmer

## Haus Norden, Rantum

12.03.16	23.06.16	versch. Kategorien & Termine
12.03.16	19.03.16	<b>ANGEBOT! 7=6</b> <b>(Zimmer)</b>
02.04.16	30.04.16	<b>ANGEBOT! 7=6</b> <b>(Zimmer)</b>

## Haus Raanhus, Rantum

sofort	23.06.16	versch. Kategorien
<b>Anreise nur donnerstags</b> <b>Wochenweise Buchung</b>		
sofort	17.03.16	<b>ANGEBOT! 7=6</b> <b>(Zimmer)</b>
31.03.16	28.04.16	<b>ANGEBOT! 7=6</b> <b>(Zimmer)</b>

## Vakantiepark Schouwen, Renesse

24.03.16	23.06.16	Mobilheime
----------	----------	------------

## Haus Wiesenthal, Oberwiesenthal

13.02.16	02.03.16	versch. Kategorien & Termine
04.03.16	02.04.16	versch. Kategorien & Termine
20.02.16	02.04.16	<b>ANGEBOT! 7=5</b>
30.04.16	23.06.16	versch. Kategorien & Termine





### Hotel Lindenhof, Brauneberg

24.03.16	28.03.16	2 Doppelzimmer
24.03.16	02.04.16	2 Doppelzimmer
24.03.16	31.03.16	<b>Familienfreundliches Angebot!</b>
29.03.16	22.04.16	Doppelzimmer
02.04.16	30.04.16	<b>ANGEBOT! 7=5</b>
25.04.16	09.05.16	Doppelzimmer
12.05.16	25.05.16	Doppelzimmer
12.06.16	23.06.13	2 Doppelzimmer

### Loisachwinkel, Garmisch-Partenkirchen

20.02.16	27.02.16	1 FeWo für max. 2 P.
27.02.16	19.03.16	Ferienwohnungen
19.03.16	02.04.16	1 FeWo für max. 3 P.
02.04.16	22.04.16	Ferienwohnungen
24.03.16	03.05.16	Ferienwohnungen
08.05.16	16.06.16	Ferienwohnungen

### Bernriederhof, Garmisch-Partenkirchen

13.02.16	20.02.16	1 Einzelzimmer
20.02.16	26.02.16	1 Doppelzimmer
27.02.16	05.03.16	1 Einzel-/ 1 Doppelzimmer
05.03.16	12.03.16	Doppelzimmer
13.03.16	19.03.16	1 Doppelzimmer/ 1 Suite
19.03.16	24.03.16	Einzel-/ Doppelzimmer
26.03.16	31.03.16	1 Einzelzimmer
31.03.16	07.04.16	versch. Kategorien
07.04.16	16.04.16	2 Doppelzimmer
16.04.16	22.04.16	Doppelzimmer
24.04.16	03.05.16	versch. Kategorien
19.03.16	02.04.16	<b>ANGEBOT! 7=6</b>
16.04.16	22.04.16	<b>ANGEBOT! 6=5</b>
24.04.16	03.05.16	<b>ANGEBOT! 7=5</b>
08.05.16	21.05.16	versch. Kategorien
22.05.16	28.05.16	1 Doppelzimmer
27.05.16	04.06.16	1 Doppelzimmer/ 1 Suite
11.06.16	18.06.16	versch. Kategorien

### Krössenbacherhof, Bruck

05.03.16	12.03.16	1 Doppelzimmer
14.03.16	19.03.16	1 Doppelzimmer
02.04.16	09.04.16	versch. Kategorien
14.05.16	21.05.16	versch. Kategorien
28.05.16	23.06.16	versch. Kategorien & Termine

### Haus Tiefenbrunn, Algund

13.02.16	19.03.16	Ferienwohnungen
06.02.16	19.03.16	<b>SPARPREIS!</b>
2-Raum-FeWo		<b>149,- EUR/Woche</b>
3-Raum-FeWo		<b>199,- EUR/Woche</b>
24.03.16	14.04.16	Ferienwohnungen
05.05.16	12.05.16	Ferienwohnungen
26.05.16	09.06.16	Ferienwohnungen
<b>Anreise nur donnerstags</b>		
<b>Wochenweise Buchung</b>		

### Hotel Sonnklarhof, Meran

19.03.16	26.03.16	versch. Kategorien
28.04.16	07.05.16	1 Doppelzimmer
30.04.16	07.05.16	1 Einzelzimmer
07.05.16	11.06.16	versch. Kategorien & Termine

### Camping Bella Italia, Peschiera

22.03.16	23.06.16	Mobilheime
----------	----------	------------

### Ferienwohnungen Bella Italia, Peschiera

22.03.16	21.05.16	Ferienwohnungen
28.05.16	16.06.16	Ferienwohnungen

### Camping St. Vito, Cisano

22.03.16	23.06.16	Mobilheime
<b>AUF ANFRAGE</b>		





Nach der Führung durch das Weingut „Il Poggio“ in Montecarlo bei Lucca

## Reisebericht Toskana 2015

Nein, nur ein Badeurlaub ist die Toskana-Reise sicherlich nicht, aber das will auch keiner. Auch wenn das Meer von der Villa Ginori aus zum Greifen nah ist.

42 erlebnishungrige BwSW-Mitreisende wollten auch diesmal auf keines der angebotenen Reiseziele verzichten. Zu Recht! Denn Frau Dr. Dangl führte wieder mit viel Liebe zu Land und Leuten und deren etruskische Vorfahren durch die

schönsten Städte der Toskana (Florenz, Lucca, Siena, Pisa, San Gimignano und Volterra), beschrieb in blumigen Worten die nuancenreichen toskanischen Weine, die anschließend verkostet werden konnten, und schwärmte von der toskanischen Küche, die wir in der Fattoria die Mugnano nahe Colle di Val d'Elsa probieren durften.

Marmor, Alabaster, Glas und Leder waren weitere Komponenten des toskanischen

„Menüs“. Höhepunkt war auch der fakultative ELBA-Ausflug, auf dem unser Südtiroler Fahrer „Oskar“ wieder seine „preisverdächtigen“ Fahrkünste beweisen konnte.

Für die „Aktion Sorgenkinder in Bundeswehrfamilien des BwSW“ konnten die Reisebetreuer Irene und Harald Trinkaus 300,00 Euro an Hptm Runkel übergeben. ■

## Von Herzen DANKE!

Erholung für Alleinreisende Rügen im April 2015

Mit einem Gedankenflieger schicke ich heute ein fröhliches „Moin, Moin“ aus der Wesermarsch zu Dir, lieber Harald (Selent), und in die Welt hinaus und sage von Herzen D A N K E!

Danke für die Leitung und Betreuung der Tour „Erholung für Alleinreisende – Rügen vom 11. bis 18. April 2015“, die ich mitmachen durfte und die mir so gut getan hat! Es stimmte einfach alles: Unterkunft und Verpflegung – Kulturelles und Geschichtliches – Strand und Besichtigungen – Vergnügen und Schlemmen – Sonne und Wolken – Meer und Himmel ... und das Miteinander. Ein Plausch hier, ein gemeinsames Wegestück dort, ein bisschen Vergangenes mit Anteilnahme und Erfahrungsaustausch, ein Blick, ein Händedruck, ein Seufzer ... und bei allen die Freude über das Heute, über diesen Tag, der unter Haralds ordnender und leitender Hand wieder ein besonderer werden wird.

Und Harald ist da, der auf das Schöne hinweist, für Abwechslung sorgt, für jeden ein gutes Wort hat, die Gruppe teilt und zusammenführt mit Augenmaß und Verständnis, Alleingänge zulässt und selbst jeden Morgen wie ein Geschenk begrüßt. Er kennt wohl den alten Pfadfindergrundsatz „Allzeit bereit“ und setzt ihn um; ja, er lebt ihn und ich kann nur hoffen: nächstes Jahr auch und immer wieder! Rügen ist ein Inseltraum und Harald – das ist viel, viel mehr als nur ein Name!

Herzlich grüßt Hannelore Pannek ■

## Unser Urlaubsangebot im Inter-/Intranet



[www.bundeswehr-sozialwerk.de](http://www.bundeswehr-sozialwerk.de)

## 1. REISEANMELDUNG

Individualreisen

Aktiv- & Themenreisen/Seniorenreisen 55+

Reise-Nr.:

Um Doppelbuchungen zu vermeiden, bitte bei Anmeldung per FAX oder E-Mail keine schriftliche Anmeldung nachsenden!

Die nachstehenden Angaben sind verbindlich. Sollte für Sie eine Reise lediglich nach ganz konkreten Bedingungen (Erstwunsch) in Betracht kommen, geben Sie bitte nur diesen Wunsch und keine Alternative an.





telefonisch reserviert  
(gilt nur für Individualreisen/ausgenommen Stichtagsbuchungen)




Termin ist verschiebbar um +/-

Tage

Unterbringung nach Möglichkeit in (Anzahl der benötigten Unterkünfte eintragen):

 Einzelzimmer

 2-Bettzimmer

 4-Bettzimmer

 Suite

 Familienzimmer

 Appartement/  
Ferienwohnung

 Doppelzimmer

 3-Bettzimmer

 Zustellbett

 Juniorsuite

 Bungalow

 Mobilheim

Stellplatz

 Wohnwagen

 Zelt groß

 Zelt klein

Verpflegung (bei Wahlmöglichkeiten)

Vollpension

Halbpension

ÜN/Frühstück

Keine Verpflegung

## 2. PERSÖNLICHE ANGABEN

Mitgliedsnummer

Personenkennziffer (PK)

Mitglied seit

andere Organisation

Name, Vorname, Titel

PLZ

Wohnort

Straße, Haus-Nr.

Telefonnummer (privat)/Handy

E-Mail Adresse

Telefonnummer (dienstlich)

Ich bitte um Zusendung der Reiseunterlagen

per Post

per Mail

Das ist mein erster Aufenthalt beim Bundeswehr-Sozialwerk

Auslandseinsatz innerhalb des letzten Jahres (Nachweis beifügen)

monatliches Bruttofamilieneinkommen (nur ausfüllen bei Stichtagsbuchungen)  
Angaben erhöhen die Chancen auf Zuteilung eines Aufenthaltes

## 3. ALLE TEILNEHMENDEN PERSONEN

1. Person/Antragsteller/-in (Name, Vorname)

Geburtsdatum

Familienzugehörigkeit

Wirtschftl. abhängig v. Antragsteller

kindergeldber. Kind

Mitglied<sup>1)</sup> BwSW



2. Person (Name, Vorname)

Geburtsdatum

Familienzugehörigkeit





3. Person (Name, Vorname)

Geburtsdatum

Familienzugehörigkeit





4. Person (Name, Vorname)

Geburtsdatum

Familienzugehörigkeit





5. Person (Name, Vorname)

Geburtsdatum

Familienzugehörigkeit





6. Person (Name, Vorname)

Geburtsdatum

Familienzugehörigkeit




<sup>1)</sup> Ehepartner/-in bzw. Lebenspartner/-in und kindergeldberechtigte Kinder des Mitglieds sind in die Mitgliedschaft einbezogen.

Bemerkungsfeld für Antragssteller

Bitte nicht vom Mitglied ausfüllen!	
	Punkte
Bruttofamilieneinkommen	
Mitgliedsjahre	
kindergeldberechtigte Kinder	
Ferien	
1. Aufenthalt	
Begünstigung	
Sonstiges	
Gesamtpunktzahl	

► ZUSCHUSSANTRAG NICHT VERGESSEN! ► UNBEDINGT SEITE 2 AUSFÜLLEN!

## 4. BEGÜNSTIGUNG

Das BwSW e. V. ist gemeinnützig im Sinne des Gesetzes. Wir fördern gesetzlich privilegierte Zwecke, die letztlich dazu dienen, das Gemeinwohl und das Wohl unserer Mitglieder zu fördern. Voraussetzung für die Aufrechterhaltung der Gemeinnützigkeit ist, dass mindestens 2/3 der Personen, die mit uns auf Reise gehen oder unsere Häuser nutzen, zu dem begünstigten Personenkreis gehören.

Um diesen Nachweis erbringen zu können ist es notwendig, dass Sie nachfolgende Erklärungen abgeben (Pkt. 4a-4d) und die entsprechenden Bescheinigungen beifügen. Wir bitten um Ihr Verständnis!

**Satzungsgemäß begünstigt sind alle Personen, auf die mindestens eine der folgenden Kriterien zutrifft:**

- ▶ Personen, für die der beantragte Erholungsurlaub ärztlich festgestellt wird
- ▶ Personen, die 75 Jahre oder älter sind
- ▶ schwerbehinderte Personen mit einem Grad der Beeinträchtigung (GdB) von mindestens 80
- ▶ antragstellende Personen, deren Bruttofamilieneinkommen/Vermögen bestimmte Grenzen nicht überschreiten

**Sollte dieser Antrag nicht vollständig ausgefüllt werden, müssen 7 % auf den Reisepreis zusätzlich erhoben werden. Beachten Sie die Hinweise und Ausfüllhilfe auf Seite 205.**

### Angaben für den Nachweis der Begünstigung

**4a)** die unter Punkt 3 angemeldeten Personen haben einen Grad der Beeinträchtigung (GdB) von mindestens 80

1. Person	<input type="checkbox"/>
2. Person	<input type="checkbox"/>
3. Person	<input type="checkbox"/>
4. Person	<input type="checkbox"/>
5. Person	<input type="checkbox"/>
6. Person	<input type="checkbox"/>

**4b)** die unter Punkt 3 angemeldeten Personen sind 75 Jahre oder älter

1. Person	<input type="checkbox"/>
2. Person	<input type="checkbox"/>
3. Person	<input type="checkbox"/>
4. Person	<input type="checkbox"/>
5. Person	<input type="checkbox"/>
6. Person	<input type="checkbox"/>

**4c)** die Erholungsbedürftigkeit der unter Punkt 3 angemeldeten Personen wird ärztlich festgestellt

Die Erholungsbedürftigkeit für **alle** teilnehmenden Personen wird ärztlich festgestellt

Stempel, Unterschrift des Arztes

**4d) Nur wenn zu 4a, 4b und 4c keine Angaben gemacht werden, ist nachfolgendes Berechnungsblatt zur Selbstberechnung des Haushaltseinkommens zur Ermittlung der Begünstigung auszufüllen: Hinweis: Nicht zum Haushalt gehörende Mitreisende füllen eine separate Berechnung (gesondertes Blatt) durch.**

### Berechnung des monatlichen Regelsatzes der Haushaltsangehörigen

(Regelsätze ab 01.01.2016 – ändern sich jährlich zum 01.01.)

Alleinstehende/Alleinerziehende (Antragsteller) <b>oder</b> Ehepartner/Lebenspartner (Antragsteller und Partner)	€ 2.020,- x	<input type="text" value="1"/>	Pers. =	<input type="text"/>
Haushaltsangehörige ab 18 Jahre	€ 1.296,- x	<input type="text"/>	Pers. =	<input type="text"/>
Haushaltsangehörige 14 bis 17 Jahre	€ 1.224,- x	<input type="text"/>	Pers. =	<input type="text"/>
Haushaltsangehörige 6 bis 13 Jahre	€ 1.080,- x	<input type="text"/>	Pers. =	<input type="text"/>
Haushaltsangehörige bis 5 Jahre	€ 948,- x	<input type="text"/>	Pers. =	<input type="text"/>
<b>Summe Regelsatz (A)</b>				<input type="text"/>

### Berechnung des monatlichen Haushaltseinkommens

<b>Summe der monatlichen Bruttoeinkünfte einschl. Kindergeld</b> (Löhne, Gehälter, Pensionen, Renten, sonstige Bezüge z. B. Unterhaltsansprüche) <b>abzgl.</b> zu leistender Unterhaltszahlungen	=	<input type="text"/>
<b>andere monatliche Einkünfte</b> (Einnahmen ./. Werbungskosten) 1/12 der Einkünfte Ihres letzten Einkommenssteuer-/ Lohnsteuerjahresbescheides	+	<input type="text"/>
<b>abzgl.</b> 1/12 Arbeitnehmer-Pauschbetrag – je Arbeitnehmer/Pensionär <sup>1)</sup> € 83,33 x		<input type="text"/>
<b>abzgl.</b> 1/12 von € 576,- der Versorgungsfreibeträge der Bruttoeinkünfte (ändert sich jährlich zum 01.01) je Pensionär € 48,00 x		<input type="text"/>
<b>abzgl.</b> 1/12 von € 102,- je Rentner € 8,50 x		<input type="text"/>
<b>abzgl.</b> 1/12 von € 184,- je Empfänger sonstiger Bezüge (z. B. Unterhalt) € 15,33 x		<input type="text"/>
<b>abzgl.</b> 1/12 von € 180,- für den Haushaltsvorstand	-	<input type="text" value="15,00 €"/>
<b>Summe (B)</b>		<input type="text"/>

<sup>1)</sup> Hinweis: Sind die mtl. Werbungskosten (z. B. Fahrten zwischen Wohnung und Arbeitsstätte, Arbeitsmittel, Beiträge zu Berufsverbänden, Fortbildungskosten) höher als € 83,33 dann ist der Mehrbetrag dem Arbeitnehmer-Pauschbetrag von € 83,33 hinzuzurechnen.

Das Haushaltseinkommen (Summe B) übersteigt nicht die Regelsätze (Summe A). Außerdem beträgt das Vermögen jeder zum Haushalt gehörenden Person weniger als € 15.550,-. **Nicht zum Vermögen zählen – angemessener/angemessenes:** Hausrat, PWW, Schmuck und selbstbewohntes Wohneigentum.

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) für Reisen mit dem Bundeswehr-Sozialwerk (BwSW) e. V. habe ich zur Kenntnis genommen. Sie sind die Grundlage der Erbringung der Reiseleistungen.

Ich versichere, dass meine obigen Angaben vollständig und richtig sind und erkläre mich auch mit einer etwaigen Überprüfung durch das BwSW einverstanden.

Für die Zahlungsverpflichtungen der umseitig angegebenen Mitreisenden stehe ich selber ein und kann deshalb vom BwSW vollständig in Anspruch genommen werden.

Wir verwenden die von Ihnen hinterlegte Mailadresse zu Zwecken der Vertragsabwicklung, zukünftig ausschließlich für die Kontaktierung hinsichtlich weiterer Reiseangebote. Sie können dieser Verwendung jederzeit unter [bwswwitgliederverwaltung@bundeswehr.org](mailto:bwswwitgliederverwaltung@bundeswehr.org) widersprechen. Hierdurch entstehen Ihnen ausschließlich die eigenen Übermittlungskosten.

Die erhobenen Daten werden von uns unter Beachtung des Datenschutzgesetzes ausschließlich zu Zwecken der Vertragsabwicklung gespeichert und nicht an Dritte weitergegeben. Ihre Mailadresse wird zusammen mit Ihrem Namen und der Mitgliedsnummer darüber hinaus auch zu Zwecken zukünftiger Reiseangebote gespeichert, solange Sie dieser Verwendung nicht widersprochen haben (siehe oben).

Datum, Unterschrift (bei Minderjährigen Unterschrift des gesetzlichen Vertreters)

# Hobbys BRIEFMARKEN

Peter H. Rommel  
Dorfstr. 4, 25704 Nindorf  
Telefon 04832 / 9794219  
E-Mail Briefmarkenspende@peterrommel.de  
Bank Postbank Dortmund  
IBAN DE79 4401 0046 0049 5944 62  
BIC PBNKDEFF



Peter Rommel



## Lieferbedingungen:

- Bestellungen bitte per E-Mail / Post.
- Porto und Verpackung extra.
- Zahlung innerhalb 10 Tagen nach Rechnungserhalt. Ratenzahlung auf Anfrage ohne Zusatzkosten möglich.
- Alle Preise in Euro.

## Liebe Briefmarkenfreunde!

Ich freue mich, rechtzeitig zum 40. Jubiläum der Briefmarkenaktion einen Reinerlös für die „Aktion Sorgenkinder in Bundeswehrfamilien des BwSW“ in Höhe von 45.000 Euro – seit Aufnahme meines Engagements im Jahr 2004 – vermehren zu können. Dafür gilt mein besonderer Dank allen Spendern, wie auch den Sammlern unter Ihnen, die meine Angebote aufmerksam verfolgen.

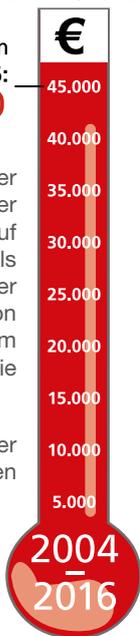
Die Gründung der Aktion selbst ist auf einen Aufruf von Kapitänleutnant Günther Kühn aus Flensburg in der Mitgliederzeitschrift 1/1976 zurückzuführen. Darin machte er sich Gedanken darüber, wie die vielen Wohltaten des Vereins dauerhaft finanziert werden sollten.

Nach Eingang der ersten Briefmarkenspenden führte er die Aktion dann auch selbst bis zum 31. Dezember 1994. Bis zur Übergabe an Oberstleutnant a.D. Werner Balazs aus Weilheim konnte er insgesamt 60.000 DM auf das Sorgenkinderkonto überweisen. Herr Balazs hatte als passionierter Sammler bereits selbst Briefmarken über Herrn Kühn bezogen und führte die erfolgreiche Aktion mit viel Elan fort. Nach neunjähriger „Amtszeit“ und einem Gesamterlös von 38.000 Euro übergab er Ende 2003 die Briefmarkensammelstelle dann an mich.

Ich hoffe, dass ich die Briefmarkensammelstelle mit Ihrer Unterstützung noch weitere Jahre erfolgreich führen kann.

Ihr  
Peter H. Rommel

Spendenstand im  
Januar 2016:  
**45.000**



### Sammlungen

<b>Bund 1960 – 1998</b> , postfrisch in 2 neuen Leuchtturm-Klembindern mit Schuber, alle SF-Blätter ab 1949	249,-
<b>Frankreich 1924 – 1968</b> , postfrische Teilslg. im Einsteckbuch (hoher Michelwert)	98,-
<b>Luftpost im „Spiegel der Zeit“</b> im Schmuckordner der Deutschen Post (Details und Fotos ggf. anfragen)	35,-
<b>Tschechoslowakei 1919 – 1983</b> , postfr. / gest. Teilslg. im Einsteckbuch	59,-
<b>UNO Genf 1969 – 1998</b> , postfrisch im SAFE-Ringbinder (Marken, Blöcke, Bögen, Markenheftchen)	89,-
<b>UNO Wien 1979 – 1998</b> , postfrisch im SAFE-Ringbinder (Marken, Blöcke, Bögen, Markenheftchen)	79,-

### Belege / FDC

<b>Bund</b> , 29 FDC 1976, echt gelaufen	10,-
<b>Bund</b> , 35 FDC 1977, echt gelaufen	12,-
<b>Bund</b> , 43 FDC 1978, echt gelaufen	15,-
<b>Bund</b> , 23 FDC 1979, echt gelaufen	8,-
<b>Bund</b> , 26 FDC 1980, echt gelaufen	9,-
<b>Bund</b> , 12 FDC 1981, echt gelaufen	4,-
<b>Bund</b> , Konvolut mit 53 FDC aus 1978 – 1981, echt gelaufen	18,-
<b>Bund</b> , Konvolut mit 11 FDC aus 1978 – 1981, echt gelaufen	3,-
<b>Bund / Berlin</b> 70 Maxi- und Sonderpostkarten (1981 – 1991)	21,-
<b>Bund / Berlin</b> 100 Belege	25,-
<b>Bund / Europa / Welt</b> 100 Belege	25,-

### Daueringe

<b>BLN 1</b> 100 versch. Berlin	8,-
<b>BLN 2</b> 100 Sondermarken Berlin	10,-
<b>B 1</b> 100 versch. Bund	8,-
<b>B 2</b> 100 Sondermarken Bund	10,-
<b>DDR 1</b> 100 versch. DDR	5,-
<b>DDR 2</b> 100 Sondermarken DDR	7,-
<b>R 1</b> 50 Einschreibzettel (unterschiedliche PLZ)	3,-

### Literatur

<b>Begrüßung der Fünftelligen (PLZ)</b>	5,-
<b>Großes Lexikon der Philatelie</b> Ulrich Häger, Bertelsmann 1973	20,-
<b>Michel, Briefmarken-Katalog</b> , Deutschland 1976	3,-
<b>Michel, Ganzsachen-Katalog</b> , Deutschland 1982	3,-

„Sagenhafte Marken“, Märchen m. Marken auf Basis der Europa-marken Bund 1997

„Wir sammeln Briefmarken“, Heinz Kühne, Mosaik-Verlag München

### Zubehör

<b>Leuchtturm, alter Klembinder</b> „Deutschland“, blau	5,-
<b>Schaubek, alter Klembinder</b> „Frankreich“, rot	5,-
neutral, rot	5,-
neutral, blau, Kunststoff	5,-
neutral, rot, Kunststoff	5,-
neutral, rot	5,-

### Jahreszusammenstellungen der Deutschen Post

Bund / Berlin – nur Sondermarken	Bund (postfrische Jahrgänge)	Bund (postfrische Jahrgänge)			
1979	7,-	1962	2,-	1981	5,-
1980	5,-	1964	3,-	1982	10,-
1981	5,-	1965	2,-	1983	6,-
1982	7,-	1966	4,-	1984	7,-
1983	7,-	1967	2,-	1985	7,-
1984	10,-	1968	2,-	1986	7,-
1985	10,-	1969	3,-	1987	8,-
1986	8,-	1970	4,-	1988	10,-
1987	8,-	1977	5,-	1989	12,-
1988	8,-	1978	6,-	1990	10,-
1989	10,-	1979	7,-		
<b>Bund</b>					
1997	12,-				
2000	10,-				

### Restalben

Afr. Staaten	10,-
Belgien	15,-
Bulgarien	10,-
Bund	10,-
Bund	25,-
DDR	15,-
Frankreich	35,-
Großbritannien	15,-
Israel	20,-
Italien	20,-
Motiv „Pflanzen“	15,-
Motiv „Tiere“	15,-
Motiv „Sport“	15,-
Rumänien	15,-
Schweiz	35,-
Süd-, Südostasien	15,-
USA	10,-
Ungarn	10,-

### Ersttagsblätter

Bund	
1979 (1 – 27)	4,-
1980 (1 – 26)	4,-
1981 (1 – 26)	4,-
1982 (1 – 26)	4,-
1983 (1 – 25)	4,-
1984 (1 – 26)	4,-
1986 (1 – 27)	4,-
2001 (1 – 49)	10,-
2002 (1 – 49)	10,-
2003 (1 – 45)	10,-



# FÖRDERUNGSGESELLSCHAFT des Bundeswehr-Sozialwerks

Förderungsgesellschaft des BwSW e.V. mbH  
Montag – Freitag 09:00 bis 13:00 Uhr

Telefon 0228/37737-481  
Fax 0228/37737-444  
E-Mail mail@foegbws.de



Geschäftsführer  
Harald Grebenstein

## Liebe Mitglieder, sehr geehrte Leserinnen und Leser!

Hatten Sie auch das Gefühl, dass das Jahr 2015 nur so verfliegen ist? Jetzt hat das neue Jahr schon begonnen und die Aussichten für einen Urlaub sind gut. Es stellt sich wie immer die Frage: Wo soll die Reise hingehen? Vielleicht wissen Sie schon genau, wann Sie verreisen – nur noch nicht, wohin. Wir haben für Sie einige Vorschläge zusammengestellt:

### Gruppenreisen

Zusätzlich zu unseren bisher angebotenen Mitgliederreisen habe ich für den September eine weitere „**Exklusive Mitgliederreise**“ nach **Kreta**, eine der schönsten Inseln im Mittelmeer und die Wiege des Zeus, vorgesehen.

Darüber hinaus bietet unser Partner **mimind** – Aktiv & Lifestyle Reisen für den Oktober eine erlebnisreiche Gruppenreise nach Mallorca an, die ich Ihnen ebenfalls sehr empfehlen kann.

### Flusskreuzfahrten 2016

Wie bereits im Dezemberheft vorgestellt, haben wir Ihnen auch in diesem Jahr wieder viele Termine für Flusskreuzfahrten für Sie verfügbar:

- **Donaukreuzfahrten** mit der **MS Rossini** von Mai bis Oktober.
- **Kreuzfahrten auf dem Rhein** mit der **MS Alemannia** im 2. Halbjahr 2016 (Frühbucherrabatte bis Ende Februar).
- **Kreuzfahrten auf der Havel** und rund um die Ostseeinsel mit der **MS Königstein** von April bis September.

### Vertragshotels

Wie wäre es mit einer Urlaub- oder einer Städtereise in eines unserer Vertragshotels in Italien oder Deutschland?

Unsere **Hotels am Gardasee** (\*\*Hotel La Perla in Garda, \*\*\*\*Hotels Nettuno; Du Lac Et Bellevue und Caesius in Bardolino) sowie an der nördlichen Adria das **\*\*\*Superior International Beach Hotel** in Caorle sind eine gute Adresse. Auch das **nordic Hotel Domicil** in Berlin und das **Hotel Schloss Wedendorf** in Mecklenburg-Vorpommern werden gerne gebucht.

### Reise-Kooperationspartner

Erleben Sie das **Frühlingserwachen am Lago Maggiore** mit unserem Partner, **AKE-Eisenbahntouristik**. Sie reisen im 1. Klasse-Sonderzug AKE-RHEIN-GOLD. Freuen Sie sich auf überwältigende Ausblicke aus dem Aussichtswagen während einer umsteigefreien und direkten Anreise zum Urlaubsort **mit Zustiegen in ganz Deutschland**.

Besonders empfehlen kann ich Ihnen auch die **Osterreisen zur Kur nach Varna** an die bulgarische Küste (inklusive Halbpension, DB-Anreise zum Flughafen [Düsseldorf oder Frankfurt] und weitere Extras), die unser Partner **Kur Club Franz Rais** anbietet.

Zusammen mit unserem Partner **FOX-TOURS** Reisen GmbH haben wir auch diesmal wieder eine breit gefächerte Auswahl an exklusiven Rundreisen sowie ein großes Angebot an Reisen für die ganze Familie mit einem attraktiven Preis-/Leistungsverhältnis zusammengestellt. Einzelheiten entnehmen Sie bitte dem Beihefter in der Mitte dieser Ausgabe.

Liebe Ferienhaus-Freunde, auch unsere Ferienhauspezialisten **NOVASOL, DAN-SOMMER** und **CUENDET** halten für jede Gelegenheit das passende Urlaubsdomizil bereit! Dabei haben Sie die Wahl zwischen

rustikalen Ferienwohnungen mit Kamin oder größeren Ferienhäusern, die Großzügigkeit und Ruhe versprechen und in denen man den Sommerabend im Garten ausklingen lassen kann. Die Kataloge für 2016 sind in vielen Reisebüros vorrätig – aber auch im Internet verfügbar.

Ausführliche Programminformationen und Preise zu allen vorgenannten Reisen finden Sie auf den folgenden Seiten oder unter **www.foegbws.de**. Sollte Ihr Wunschziel bisher nicht dabei sein, dann steht Ihnen auch das **komplette Reiseangebot von FOX-TOURS** wie auch die **Angebote unserer Ferienhauspezialisten** über unsere vorgenannte Internetseite zur Verfügung. Dort werden Sie sicher das Passende finden. Bitte denken Sie auch daran, dass Sie bei **Onlinebuchungen immer über unsere Internetseite einsteigen müssen**, damit Sie als BwSW-Mitglied erkannt werden und der jeweilige Rabatt berücksichtigt wird.

**Abschließend darf ich noch auf unsere beliebte Schiffstour auf dem Rhein hinweisen. Am Samstag, den 4. Juni 2016 heißt es wieder „Leinen los“ zur musikalischen Abendfahrt zwischen Bonn und Bad Breisig. Ich würde mich freuen, Sie an Bord begrüßen zu können.**

Ich wünsche Ihnen viel Vergnügen bei der Planung und Auswahl Ihrer nächsten Urlaubsreise.

Herzlichst



**-15%**

# Ferien am Gardasee

Termine 2016

**Inklusive gratis WLAN!**



**Hotel La Perla, Garda** ★★

**Lage:** Wenige Schritte vom Ortszentrum und nur 200m vom See entfernt.  
**Zimmer:** Komfortzimmer mit Dusche/WC, Föhn, Balkon, Telefon, Sat-TV, Radio, Minibar, Safe, Klimaanlage.  
**Ausstattung:** Restaurant, Bar, Taverne, Fernsehraum, Lift, Klimaanlage, Parkplatz, Garage, Grünanlage mit Swimmingpool (30x16m), Kinderpool, Liegestühle, Sonnenschirme und Badetücher, Poolbar.



**Hotel Nettuno, Bardolino** ★★

**Lage:** Unmittelbar am Gardasee und an der Fußgängerpromenade „Rivalunga“.  
**Zimmer:** Komfortzimmer mit Klimaanlage, Telefon, Minibar, LCD-Sat-TV, Bademantel und Hausschuhe, Strandtuch, Haartrockner, Safe, Wi-Fi.  
**Ausstattung:** Außenpool, Restaurant (mediterrane Küche und regionale Produkte), Bar, Terrasse mit Blick auf den See, Fahrradverleih, Ausflüge und Wechselstube, vergünstigter Eintritt zu den Vergnügungsparks des Gardasees, Parkplätze (gegen Gebühr).



**Hotel Du Lac Et Bellevue, Bardolino** ★★

**Lage:** Nur wenige Schritte von Bardolinos Altstadt entfernt und direkt am Gardasee gelegen.  
**Zimmer:** Komfortzimmer mit Bad oder Dusche/WC, Telefon, Minibar, LCD-Sat-TV, Radio, Klimaanlage, Bademantel, Badeschuhe, Strandtuch, Föhn.  
**Ausstattung:** Strand, Swimmingpool (innen & außen), Wellnessbereich, Sauna, Fitnessraum, türkisches Dampfbad, Massagen, Restaurant, Bar mit Panoramaterrasse, Fahrradverleih, Infoschalter für Ausflüge uvm.



**Hotel Caesius, Bardolino** ★★

**Lage:** Hotelanlage auf 40.000qm mit mediterranem Garten. Direkt an der Seepromenade gelegen, nur durch die Uferstraße getrennt.  
**Zimmer:** Komfortzimmer mit Bad oder Dusche/WC, Föhn, Telefon, Sat-TV, Radio, Minibar, Safe, Klimaanlage und Balkon.  
**Ausstattung:** Drei Restaurants, zehn Aufzüge, drei Bars, großzügige Terrasse, Liegewiesen, Tiefgaragenplätze mit Video-Überwachung. 3.000qm große Health-, Wellness-, Beauty- und Thermallandschaft.

★★	Hotel La Perla, Komfort Doppelzimmer											
	25.03.	28.03.	23.04.	25.04.	05.05.	13.05.	02.07.	10.09.	17.09.	03.10.	09.10.	
	- 27.03.	- 22.04.	- 24.04.	- 04.05.	- 12.05.	- 01.07.	- 09.09.	- 16.09.	- 02.10.	- 08.10.	- 22.10.	
ÜF	49,00	42,00	49,00	42,00	58,00	74,00	76,00	74,00	58,00	42,00	36,00	
HP	64,00	57,00	64,00	57,00	73,00	89,00	91,00	89,00	73,00	57,00	51,00	
EZZ	16,00	16,00	16,00	16,00	16,00	16,00	16,00	16,00	16,00	16,00	16,00	

★★★	Hotel Nettuno, Komfort Doppelzimmer											
	25.03.	28.03.	23.04.	25.04.	05.05.	13.05.	02.07.	10.09.	17.09.	03.10.	09.10.	
	- 27.03.	- 22.04.	- 24.04.	- 04.05.	- 12.05.	- 01.07.	- 09.09.	- 16.09.	- 02.10.	- 08.10.	- 22.10.	
ÜF	72,00	57,00	72,00	57,00	82,00	95,00	108,00	95,00	82,00	57,00	49,00	
HP	91,00	76,00	91,00	76,00	101,00	114,00	127,00	114,00	101,00	76,00	68,00	
EZZ	22,00	22,00	22,00	22,00	22,00	34,00	34,00	34,00	22,00	22,00	16,00	

★★★★	Hotel Du Lac Et Bellevue, Komfort Doppelzimmer im Haupthaus											
	19.03.	25.03.	28.03.	23.04.	25.04.	05.05.	13.05.	02.07.	10.09.	17.09.	03.10.	09.10.
	- 24.03.	- 27.03.	- 22.04.	- 24.04.	- 04.05.	- 12.05.	- 01.07.	- 09.09.	- 16.09.	- 02.10.	- 08.10.	- 29.10.
ÜF	59,00	80,00	68,00	80,00	68,00	88,00	105,00	114,00	105,00	88,00	68,00	59,00
HP	78,00	99,00	87,00	99,00	87,00	107,00	124,00	133,00	124,00	107,00	87,00	78,00
EZZ	19,00	25,00	25,00	25,00	25,00	32,00	37,00	37,00	37,00	32,00	25,00	19,00

★★★★★	Hotel Caesius, Komfort Doppelzimmer mit Balkon und Landblick im Haupthaus											
	25.03.	28.03.	23.04.	05.05.	14.05.	09.07.	11.09.	03.10.	09.10.			
	- 27.03.	- 22.04.	- 24.04.	- 13.05.	- 08.07.	- 10.09.	- 02.10.	- 08.10.	- 01.11.			
ÜF	150,00	102,00	144,00	150,00	156,00	174,00	156,00	144,00	102,00			
HP	175,00	126,00	168,00	175,00	180,00	198,00	180,00	168,00	126,00			
EZZ	25,00	ohne	ohne	25,00	30,00	35,00	30,00	ohne	ohne			

Hoteltarif in Euro pro Person im Doppelzimmer pro Nacht.  
 ÜF=Übernachtung mit Frühstück, HP=Übernachtung mit Halbpension, EZZ=Einzelzimmerzuschlag.  
 Kinderermäßigung im Zimmer der Eltern: 0-5 Jahre: 100%, 6-13 Jahre: 60%.

**Sie erhalten 15% Rabatt auf alle Preise bei Buchung über die FÖGBwSW!**

**Anmeldung Wie und wo kann ich buchen?**

Anmeldung per Post, per E-Mail oder telefonisch an die:  
 Förderungsgesellschaft des Bundeswehr-Sozialwerks e.V. mbH, Ollenhauerstraße 2, 53113 Bonn  
 Telefon 0228/37737-481  
 Fax 0228/37737-444  
 mail@foegbws.de  
 www.foegbws.de

Änderungen vorbehalten. Es gilt die Reisebestätigung. Mit Erhalt der schriftlichen Reisebestätigung sind 20% des Reisepreises fällig, der Rest ist bei Ankunft im Hotel zu zahlen.

# NOVASOL – Von Haus aus schöne Ferien

Ob zu zweit, mit der Familie oder Freunden – NOVASOL bietet Urlaubsdomizile und Apartments mit viel Komfort, in bester Lage, oft auch mit Swimmingpool – und das zu fairen Preisen!

Frankreich 10-Pers.-Haus



ab 537,- €  
pro Woche

Kroatien 8-Pers.-Haus mit Pool



ab 976,- €  
pro Woche

- z.B. „All Inclusive“ in Kroatien: Strom-, Wasser- und Heizkosten, Bettwäsche, Endreinigung, Kurtaxe und Reiserücktrittskosten-Absicherung sind im Buchungspreis inklusive
- Sandstrandhäuser an den schönsten Stränden Südeuropas
- 20% Ermäßigung für Urlauber im „DUO-Paket“
- Haustierfreundliche Häuser ohne Aufpreis



Kataloge in allen Reisebüros;  
teilweise auch in den Bereichs-  
geschäftsführungen und bei der  
FöGBwSW erhältlich

Reisevermittler: NOVASOL AS, Gotenstraße 11, 20097 Hamburg, Information und Buchung im Internet unter [www.foegbws.de](http://www.foegbws.de) oder (0228) 37737 481. **Ihr Vorteil: FöG-BwSW-Bonus von 5%**



Die gesamte **NOVASOL** Ferienhauswelt: 28.000 Ferienhäuser, Villen und Apartments in 24 Ländern Europas!

## Musikalische Panoramaschiffahrt mit der Rheinprinzessin



**Am Samstag, den 04. Juni 2016 starten wir mit der »Rheinprinzessin«, dem Galerie-Salonschiff der Bonner Personenschiffahrtsgesellschaft wieder zu unserer beliebten Schiffstour auf dem Rhein**

Lassen Sie die herrliche Rheinlandschaft zwischen Bonn und Bad Breisig im frühlingshaften Gewand an sich vorüberziehen, während Sie mit Live Musik unterhalten werden. Vorbei am Siebengebirge mit Petersberg und Drachenfels schippert die »Rheinprinzessin« unter der erfahrenen Hand von Kapitän Bernhard Vogel auf einem der schönsten Stromabschnitte des Rheins. Die Band »Los Ultimos« wird uns wieder in bewährter Form musikalisch begleiten und Ihnen Gelegenheit zum Tanzen bieten. Unterhaltsame Showeinlagen werden zwischen durch Ihre Aufmerksamkeit fesseln. Außerdem verlosen wir natürlich wieder einige Preise unter unseren Gästen (Eintrittskarte = Gewinnlos). Kommen Sie mit an Bord und genießen Sie eine gemütliche Rheintour und einen unvergesslichen Abend.

**Anmeldung an**  
Förderungsgesellschaft des BwSW e.V. mbH, Ollenhauerstraße 2,  
53113 Bonn - Telefon: 0228/37737 481- Fax: 0228/37737 444  
E-Mail: [mail@foegbws.de](mailto:mail@foegbws.de) Veranstalter: FöGBwSW

**Abfahrts-/Ankunftsort: Bonn**  
**Fritz-Schröder-Ufer Ecke Wachsbleich (Beethovenhalle)**  
**Einlass: ab 18:30 Uhr**  
**Preis: 19,00 Euro pro Person**

# DIE RENAULT RANGE – VOLL FAMILIENTAUGLICH.

WAS MACHEN SIE NÄCHSTES WOCHENENDE?



**FÜR MITGLIEDER DES BWSW BIS ZU 25 %\*  
RABATT AUF VIELE WEITERE MODELLE.**

\*Nachlass von der UPE zzgl. Überführung für die genannten Modelle, ausgenommen sind alle Sondermodelle und alle Modelle mit der Bezeichnung Renault Sport. Das Angebot ist freibleibend und richtet sich ausschließlich an Mitglieder des BwSW. Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen Renault Deutschland. **Gültig für Bestellungen bis 31.03.2017.** Angebot gültig bei allen teilnehmenden Renault Händlern in Deutschland. Abbildung zeigt Sonderausstattung. Irrtümer, Schreibfehler und Änderungen sind vorbehalten. Renault Deutschland AG, 50319 Brühl.

Weitere Informationen:

**Förderungsgesellschaft des Bundeswehr-Sozialwerk e.V. mbH (RA-NR.: O 20177)**

Ollenhauerstr. 2, 53113 Bonn -Tel: 0228/37737-481 -E-Mail: mail@foegbws.de -www.foegbws.de



**5 % Rabatt für  
Mitglieder des BwSW**

## 6 Tage Kreuzfahrt „Rhein-Mosel-Romantik“

Köln - Koblenz - Winnigen - Cochem - Braubach -  
Loreley - Rüdesheim - Mainz - Köln

17.08.2016 - 22.08.2016

07.09.2016 - 12.09.2016

26.10.2016 - 31.10.2016

ab **499 €** pro Person  
Frühbucherpreis bis 31.12.2015

## 7 Tage Kreuzfahrt „Rhein-Mosel-Zauber“

Köln - Cochem - Koblenz - Loreley - Mainz - Mannheim -  
Speyer - Straßburg - Koblenz - Köln

28.09.2016 - 04.10.2016

04.10.2016 - 10.10.2016

ab **699 €** pro Person  
Frühbucherpreis bis 31.12.2015

Ausführliche Programminformationen und Preise unter [www.foegbws.de](http://www.foegbws.de)

Buchung an: Förderungsgesellschaft des BwSW e.V. mbH, Ollenhauerstraße 2, 53113 Bonn, Telefon: 0228/37737-481 Fax: 0228/37737-444, mail@foegbws.de, Veranstalter: DCS Touristik GmbH. Änderungen vorbehalten, maßgeblich ist die Reisebestätigung. Zahlungsbedingungen: 10 % des Reisepreises bei Erhalt der Reisebestätigung, Restsumme spätestens 30 Tage vor Reisebeginn.

## BUCHBINDER Rent-a-Car – unser Mietwagen-Vertragspartner



**Buchbinder Rent-a-Car  
Nah. Gut. Günstig:  
Service auf den Punkt.  
So muss Autovermietung sein.**



Buchbinder Rent-a-Car hat Topkonditionen für Ihren nächsten Mietwagen. Egal ob PKW, Transporter oder LKW – Buchbinder Rent-a-Car hat immer das richtige Fahrzeug für Ihren individuellen Bedarf. **Exklusive Preise für alle Mitglieder des BwSW** in über 130 Stadtstationen und 10 Flughafenstationen mit einer Auswahl aus 23.000 Fahrzeugen in Deutschland.

Tarifauskünfte und Reservierungen über die kostenfreie Hotline 0800 - 28 28 24 24 oder direkt in unseren Filialen.

Informationen zu unserem Stationsnetz finden Sie unter [www.buchbinder.de](http://www.buchbinder.de).

Bitte geben Sie bei Anfragen oder Reservierungen immer den Tarifcode „**BwSW**“ an.

Wir freuen uns auf Sie.

# Hertz®

Hertz bietet BwSW-Mitgliedern hervorragende PKW- und LKW-Konditionen in Deutschland sowie Rabatte auf der ganzen Welt. Geben Sie einfach bei der Reservierung die **FöGBwSW-Kundennummer CDP 598432** an und Sie erhalten automatisch Ihren günstigen

**BwSW-Vorteilstarif.**

Tarifauskünfte und Reservierungen unter 01805-000768\*

[www.hertz.de](http://www.hertz.de)

[www.hertztrucks.de](http://www.hertztrucks.de)

\*€ 0,14/Min. aus dem dt. Festnetz, Mobilfunkpreise abweichend. Ab 1.3.2010 Mobilfunkpreis max. € 0,42/Min.



5 % Rabatt für Mitglieder des  
Bundeswehr-Sozialwerks!

Ihr erstklassiger Urlaub inkl. An- und Abreise im 1. Klasse-Sonderzug **AKE-RHEINGOLD**

## IHR TRAUMZIEL IM FRÜHLING

### Frühlingserwachen am Lago Maggiore

Leistungen: 5 Übernachtungen inkl. Halbpension im 4\*\*\*\*Hotel · Schiffsausflug zu den Borromäischen Inseln · Ausflug mit der „Centovalli-Bahn“ von Domodossola nach Locarno · Schiffsfahrt über den Lago di Lugano **DZ ab 1.249,- € p.P.**

### Montreux, die Perle am Genfer See

Leistungen: 5 Übernachtungen inkl. Halbpension im 4\*\*\*\*Hotel · Stadtführung durch Montreux · Fahrt mit dem Marmeltierzug · Ausflug mit dem GoldenPass Panoramic von Montreux nach Gstaad · Ortsführung durch Gstaad · Schiffsfahrt auf dem Genfer See (nur bei der März Reise) · Ausflug nach Vevey inkl. Stadtführung (nur bei den April Reisen) · Fahrt mit dem „Train des Etoiles“ auf den Les Pléiades (nur bei den April Reisen) **DZ ab 1.299,- € p.P.**

**Reisedaten für die Reisen nach Stresa und Montreux:**

**24. – 29. März 2016 / 12. – 17. April 2016**



Information & Buchung:  
Tel.: 06591 - 949 987 00  
[www.ake-eisenbahntouristik.de](http://www.ake-eisenbahntouristik.de)

**AKE Eisenbahntouristik**  
Urlaub von Anfang an  
Kasselburger Weg 16 · 34368 Gerolstein

Teilnehmer aus Bundeswehr und Behörden kostenfrei – Anmeldung per Post, Fax oder Email an cpm erforderlich.

# 2016

**9. Anwenderforum Logistik mit begleitender Ausstellung**

In Zusammenarbeit mit:



**F**achausstellung mit über 20 Ausstellungsständen: Präsentationen logistischer Leistungsträger aus Bundeswehr und Wirtschaft

Hochschule Bonn-Rhein-Sieg Sankt Augustin  
1. und 2. März 2016

Auftaktveranstaltung im Plenum mit Grundsatzreferaten zur Logistik, Rüstung und Nutzung in der Neuausrichtung der Bundeswehr

Panels zu den Themen  
– Logistische Unterstützung  
– IT-Unterstützung

Zentrale Abendveranstaltung für Aussteller und Teilnehmer

Weitere Informationen/Anmeldung:

cpm Communication Presse Marketing GmbH  
Kölnstraße 93, 53757 Sankt Augustin,  
Tel.: 02241-92090-0, Fax: 02241-21083  
Email: info@cpm-st-augustin.de  
Internet: www.cpm-st-augustin.de

Veranstalter

**cpm**  
Communication  
Presse  
Marketing GmbH

1) Voraussetzung: Vorliegen aller für die Kreditzusage relevanten Unterlagen, Antragsvolumen bis 250.000,- Euro (keine Einbindung von Förderleihen), Bearbeitung und Zusage nur am Werktagen (es gilt der Eingangsstempel). Die Zusage kann sich bei außergewöhnlich hohem Antragsaufkommen ggf. verzögern.



Aktuelle Konditionen in Ihrer Filiale, unter [www.bbbank.de](http://www.bbbank.de) oder Tel. 0 800/40 60 40 124 (kostenfrei)

Kreditzusage innerhalb 24 h<sup>1)</sup>

## Der erste Schritt ins neue Zuhause!

- Zinssicherheit für die gesamte Laufzeit
- Beratung zu günstigen KfW-Förderdarlehen
- Intensive Betreuung und verantwortungsvolle Beratung

**Auch mit B-Tarif für den öffentlichen Dienst!**



**BB Bank**

So muss meine Bank sein.

Jetzt günstige Baufinanzierung sichern

**10% Rabatt für  
Mitglieder des BwSW**



## **Kreuzfahrten auf Havel – Elbe - Oder und um die Ostseeinseln mit der MS Königstein**

Ihr \*\*\*\*-Schiff, die **MS Königstein**, ist— bedingt durch seine Maße und den speziellen Antrieb— auf Flüssen einsetzbar, die nur von wenigen Schiffen befahren werden können. Stilvoll ausgestattete Gesellschaftsräume wie Panoramarestaurant und Bar erwarten den Gast, ebenso die komfortablen Kabinen. Das Freideck mit Sonnenliegen, Sitzgelegenheiten mit Sonnenschutz ermöglichen einen Rundumblick auf die bezaubernde Flusslandschaft. Die Langsamkeit der Fahrt, die das Gewässer vorgibt, wirkt sich wohltuend auf das Gemüt aus. Eine sich jeden Tag mehrfach ändernde Kulisse bringt Ihnen unaufdringlich diesen reizvollen Teil Deutschlands näher. Herzlich willkommen an Bord !

### **Ihre Kabine:**

Alle ca. 11 qm großen Gästekabinen verfügen über 2 untere Sofabetten in L-Form, Klimaanlage und zwei Fenster (nicht zu öffnen, da das Schiff eine Seezulassung für die Küstenregion hat). Du/WC, Sat-TV, Minibar, Safe und Haartrockner gehören selbstverständlich zur Ausstattung, wobei die angenehmen Pastellfarben Gemütlichkeit und Heiterkeit ausstrahlen.



**5 TAGE KREUZFAHRT AUF DER HAVEL MIT POTSDAM**  
Potsdam—Brandenburg—Rathenow—Havelberg (inklusive Stadtrundfahrt Potsdam, geführte Stadtrundgänge in Rathenow und Havelberg):

Zwischens. VS/ NS:	<b>20.04.- 24.04.16</b>	<b>06.10.- 10.10.16</b>	<b>ab 485,- €</b>
Haupts. (HS):	<b>17.06.- 21.06.16</b>		<b>ab 525,- €</b>

### **Im Preis enthaltene Leistungen :**

- \* 4 bzw. 7 Übernachtungen an Bord der MS Königstein in der gebuchten Kabinenkategorie.
- \* Vollpension, beginnend mit dem Abendessen am Anreisetag und endend mit dem Frühstück am Abreisetag.
- \* Nachmittagstee/-kaffee mit Kleingebäck sofern kein Landgang im Programm angeboten wird.
- \* Welcomedrink. Kapitänsdinner.
- \* Stadtrundfahrt, Stadtrundgänge und Landgänge wie nebenstehend beschrieben
- \* Bordreiseleiter und ortskundige Stadtführer.
- \* Sämtliche Hafен- und Schleusengebühren.
- \* Gepäckbeförderung vom Anleger in die Kabine und zurück.

**Zusätzlich fakultativ angebotene Ausflüge sind einzeln oder als Paket ausschließlich an Bord buchbar.**

**Weitere Programminformationen zum Fahrtverlauf, zu den Preisen, den Ausflügen und zur An- und Abreise finden Sie auf unserer u.a. Internetseite bzw. senden wir Ihnen auch gerne zu.**

**Anmeldung an  
Förderungsgesellschaft des BwSW e.V. mbH,  
Ollenhauerstraße 2, 53113 Bonn  
Telefon: 0228/37737-481 Fax: 0228/37737- 444  
E-Mail: mail@foegbws.de Internet: www.foegbws.de  
Veranstalter: FöGBwSW in Verbindung mit Favorit-Reisen**



**Kein Rabatt für Nichtmitglieder.** Änderungen vorbehalten, maßgeblich ist die Reisebestätigung. Zahlungsbedingungen: 10 % des Reisepreises bei Erhalt der Reisebestätigung, Restsumme 30 Tage vor Reisebeginn. Bei extremem Hoch- oder Niedrigwasser behält sich die Reederei das Recht vor, Teilstrecken per Bus zu überbrücken und / oder Gäste auf andere Schiffe umsteigen zu lassen und / oder im Extremfall die Reise auch kurzfristig abzusagen, ohne dass sich daraus ein Rechtsanspruch ableiten lässt. Wegen Hoch- oder Niedrigwassers kann die Reise bis 45 Std. vor Abfahrt abgesagt werden. Mit dem Mitgliederrabatt von 10% sind keine weiteren Rabattierungen verknüpfbar.

**8 TAGE KREUZFAHRT AUF HAVEL UND ELBE**  
Potsdam—Brandenburg—Burg—Hohenwarthe/Magdeburg—Tangermünde—Havelberg—Brandenburg—Werder—Petzow—Potsdam (inklusive 4 Landgänge unter ortskundiger Führung in Tangermünde, Havelberg, Brandenburg und Werder); zusätzlich 3 fakultative Ausflüge möglich:

Zwischens. VS/ NS:	<b>29.09.- 06.10.16</b>		<b>ab 1.030,- €</b>
Haupts. (HS):	<b>25.06.- 02.07.16</b>	<b>03.09.- 10.09.16</b>	<b>ab 1.090,- €</b>
	<b>10.09.- 17.09.16</b>		

**8 TAGE KREUZFAHRT INSELN DER OSTSEE**  
Stralsund—Barth—Vitte(Hiddensee)—Ralswiek(Rügen)—Wittower Fähre—Lauterbach—Peenemünde(Usedom)—Wolgast—Greifswald—Stralsund (inklusive 3 Landgänge unter ortskundiger Führung in Stralsund, Hiddensee und Greifswald); zusätzlich 4 fakultative Ausflüge möglich:

Haupts. (HS):	<b>09.07.- 16.07.16</b>	<b>30.07.- 06.08.16</b>	<b>ab 1.160,- €</b>
	<b>06.08.- 13.08.16</b>	<b>20.08.- 27.08.16</b>	

**8 TAGE KREUZFAHRT POTSDAM—STRALSUND MIT INSEL RÜGEN BZW. ENTGEGENGESETZT**  
Potsdam—Lehnitz—Eberswalde—Oderberg—Hohenstaaten—Stettin—Swinemünde—Wolgast—Peenemünde—Greifswald—Stralsund bzw. entgegengesetzt (inklusive 2 Landgänge unter ortskundiger Führung in Stralsund und Greifswald); zusätzlich 5 fakultative Ausflüge möglich:

Haupts. (HS):	<b>02.07.- 09.07.16</b>	<b>27.08.- 03.09.16</b>	<b>ab 1.050,- €</b>
---------------	-----------------------------	-----------------------------	---------------------

**Alle Preisangaben bei 2er-Belegung auf Hauptdeck (Havel-Deck)**

# Mallorca gemeinsam entdecken

19.10. - 26.10.16

**Exklusiver Mitgliederpreis:  
8 Tage schon ab 799,00€**

**Großes Ausflugsprogramm inklusive  
Halbpension & 4-Sterne Hotel**

## Diese erlebnisreiche Gruppenreise führt uns nach Mallorca.

Mallorca hat viel zu bieten. Insbesondere im Frühling & Herbst ist die Insel nicht überfüllt und wir können entspannt die wunderschöne Insel entdecken. Als Ausgangspunkt haben wir die Nähe zur Hauptstadt Palma gesucht. Palma bietet eine traumhafte Altstadt, einen lebendigen Hafen und eine beeindruckende Kathedrale.

**Vielseitiges Ausflugsprogramm inklusive:** Freuen Sie sich auf eine einzigartige Fahrt mit dem historischen Zug von Palma nach Port de Soller, eine geführte Tour durch die Oberstadt von Palma inklusive Eintritt (Kathedrale) und Besuch des berühmten Schloss „Castel del Bellver“. Zusätzlich können Sie ihr Ausflugsprogramm individuell erweitern - Lassen Sie sich z.B. von den berühmten Drachenhöhlen „Cuevas del Drach“ an der Ostküste verzaubern.

### Unsere Unterkunft in Platja de Palma/ Can Pastilla\*\*\*\*

**Eine schöne Unterkunft:** Das gute 4 Sterne Hotel liegt an der Platja de Palma. Die schöne Strandpromenade liegt nur ca.3 Fußminuten vom Hotel entfernt. Somit haben wir einen tollen Ausgangspunkt für unsere erlebnisreiche Gruppenreise. An der Promenade können Sie viele Kilometer spazieren. In direkter Umgebung finden Sie zahlreiche Restaurants, Cafes, Geschäfte zum flanieren.

### Sie haben Lust auf eine gesellige Runde am Abend?

Ihre Reisebegleiter organisieren tolle gemeinsame Abende. Der Spaß kommt garantiert nicht zu kurz.

### Kommentar:

„Mallorca hat sehr viel zu bieten. Gemeinsam entdecken wir diese traumhafte Insel. Wir freuen uns wieder auf eine erlebnisreiche Gruppenreise mit tollen Bekanntschaften“, Reiseleitung Krutz

## Inklusivleistungen

- Linienflug mit eurowings/airberlin/transavia von Köln, Düsseldorf, München (20€ Abflughafenzuschlag) nach Palma und zurück. Weitere Abflüge auf Anfrage buchbar: z.B. Abflüge ab Frankfurt, Hamburg, Berlin, etc. (Abflughafenzuschlag möglich)
- Transfer vom Flughafen Palma de Mallorca zum Hotel u. zurück
- 7 Übernachtungen im 4 Sterne Hotel inkl. Halbpension
- Vorstellung der Region & fachkundige Führung mit Reisebegleiter durch die Oberstadt von Palma & Eintritt in die Kathedrale von Palma
- Ganztagesausflug mit dem historischen Zug von Palma nach Port de Soller
- Besuch des berühmten Schloss Castel del Bellver
- Deutsch sprechende Reisebegleitung
- Reisepreissicherungsschein
- **„Bleib fit und gesund - Extras (inklusive):**  
2 x Good afternoon Stretching, 2 x Walkingeinheiten mit Gesundheitstrainer

Preis pro Person:

**ab EUR 799,00,-**

**Nichtmitgliederzuschlag: 65,-**

**Mindestteilnehmerzahl: 10 Personen**

### Wunschleistungen pro Person

Einzelzimmerzuschlag 110,-  
Ausflug zur berühmten Drachenhöhle Cuevas del Drach 45,-

### Anmeldung an

Förderungsgesellschaft des BwSW e.V. mbH  
Ollenhauerstraße 2, 53113 Bonn  
Telefon: 0228/37737-481 —  
Fax: 0228/37737-444  
E-Mail: mail@foegbws.de —  
Internet: www.foegbws.de  
Veranstalter: mimind Aktiv & Lifestyle Reisen,  
40667 Meerbusch



## Exklusive Mitgliederreise **GRIECHENLAND**



Eine der schönsten Inseln des Mittelmeeres ist Kreta, die größte Insel Griechenlands. Geprägt von einer viertausendjährigen Geschichte, heilenisch und doch voller Zeugnisse der geheimnisvollen minoischen Kultur. Sandstrände konkurrieren mit zerklüfteten Felsenküsten und bis zu 2.500 m hohen Bergen des Ida-Gebirges. Während Ihres Aufenthaltes führen wir Sie auf Exkursionen quer über die Insel. Freuen Sie sich auf Erlebnisse zwischen Landschaftsgenuss, sagenhafter Vergangenheit und kretischer Gastfreundlichkeit.

### Ihr 4-Sterne-Hotel: **Hersonissos Maris (Landeskategorie)**

Reizvolle Hotelanlage bestehend aus Hauptgebäude und verschiedenen Bungalowgebäuden, die von einem schönen Garten umgeben sind. Durch eine schmale Strasse ist die Anlage von einer kleinen Badebucht getrennt. Das lebhaftes Zentrum von Hersonissos ist ca. 1 km entfernt. Das Hotel umfasst eine Rezeption, Aufenthaltsraum, SAT-TV Ecke, Hauptbar mit Terrasse, Restaurant, 2 Swimmingpools und Kinderpool, Sonnenterrasse mit Liegen und Schirmen inklusive, Snackbar direkt am Meer, Minimarkt, Hallenbad. Die 170 Standard-Zimmer sind in landestypischen Stil eingerichtet mit Telefon, Mietsafe, Musik, SAT-TV, Kühlschrank, Klimaanlage, Heizung, Bad oder Dusche/WC, Föhn, Balkon oder Terrasse.

### Ihre Ausflüge \*):

#### **Knossos und Archanes**

Bereits um 2.000 v. Chr. wurde der Palast von Knossos, Sitz des sagenhaften Königs Minos, errichtet. Die Anlage war das politische, religiöse und wirtschaftliche Machtzentrum der minoischen Herrscher, der ersten Hochkultur Europas. Nur etwa 18 km von Heraklion entfernt liegt das schöne Dorf Archanes mit langem geschichtlichem Hintergrund, umgeben von Weinbergen und Olivenhainen. In diesem Gebiet wird der beste kretische Tafelwein produziert. Bei einer Weinprobe können Sie sich selbst davon überzeugen. Fahrt zurück zum Hotel.

#### **Lassithi-Hochebene – Diktäische Grotte**

Über Serpentina geht es hinauf zur ca. 850 m hoch gelegenen Lassithi-Hochebene, eingeschlossen von den hohen Gipfeln des Diktägebirges. Das Lassithi Plateau gilt als eines der wichtigsten Anbaugelände der kretischen Landwirtschaft. Noch heute werden vereinzelte Windmühlen im Sommer mit Segeltuch bespannt, um das Grundwasser zur Bewässerung hoch zu pumpen. Bei Psichro führt ein Pfad in Richtung Geburtshöhle des Göttervaters Zeus, einer eindrucksvollen Tropfsteinhöhle. Der Aufstieg erfolgt entweder zu Fuß oder gegen Gebühr mit Esel. Anschließend geht es zurück zum Hotel.

#### **Westkreta: Arkadi – Chania – Rethymnon**

Morgens rollt der Bus auf der Panorama Küstenstraße entlang des Kouloukounas-Gebirges in das Küstentiefland bei Rethymnon. Kurz vor der Stadt biegen Sie nach Süden ab und fahren durch einen der ältesten Olivenhaine auf ein kleines Plateau im Ida-Gebirge, zum Kloster Arkadi. Das Kloster ist Nationalheiligtum der Kreter. Hier gipfelte ihr Widerstand gegen die jahrhundertlange Türkenherrschaft im Jahre 1866 in einen kollektiven Suizid der Zivilbevölkerung. Sie besichtigen das eindrucksvolle Kloster und fahren dann weiter in die fruchtbare Küstenebene um Chania. Oberhalb fruchtbarer Felder erheben sich die gewaltigen Weißen Berge im Hintergrund. In Chania, der schönsten Stadt Kretas, machen Sie eine lange Mittagspause. Sie haben Gelegenheit, die orientalisches wirkende Markthalle, die Ledergasse und die schöne kleine Altstadt mit ihrem venezianischen Hafen zu besuchen. Auf dem Rückweg halten in der kleinen Hafenstadt Rethymnon. Oberhalb der Stadt thront eine riesige venezianische Festung am Meer, die Fortezza. Im kleinen venezianischen Hafen ziehen Fischer ihre Netze ein. Anschließend geht es zurück zum Hotel.

#### **Südkreta: Phaestos – Gortys – Matala**

Die heutige Tour setzt ihre Akzente auf die Entdeckung der beliebtesten Strände und archäologischen Ausgrabungsstätten. Sie fahren zunächst Richtung Heraklion und anschließend in südlicher Richtung durch üppige Sultanienfelder, durch das Anbaugelände der Malvasier-Reben an der Südflanke des Ida-Gebirges und zur größten und fruchtbarsten Tiefebene Kretas, der Messara. Hier besuchen Sie die Hauptstadt der alten Römerprovinz Kretas, das antike Gortys. Sie sehen die Ruinen aus dorischer, römischer und byzantinischer Zeit, u.a. das Amphitheater und die St. Titus Basilika. Danach besichtigen Sie den auf einem Tafelberg inmitten der Messara gelegenen zweitgrößten minoischen Palast, Phaestos mit herrlichem Rundblick auf das Ida-Gebirge, die Asteroussia-Berge bis hin zum Lassithi-Massiv. Im idyllischen Fischerdorf Matala haben Sie dann Gelegenheit, im kristallklaren Wasser des Libyschen Meeres zu baden oder in eine der Tavernen am Hafen einzukehren. Falls Sie möchten, können Sie zu den berühmten Wohnhöhlen in den Felsen der Steilküste spazieren. Anschließend geht es zurück zum Hotel.

\*)Für Personen mit körperlichen Bewegungseinschränkungen teilweise wenig geeignet.

## **KRETA** **DIE WIEGE DES ZEUS**

# EUR 1.099,-

Pro Person

**8-tägige Flugreise**

**\*\*\*\* Hotel**

**inklusive**

**Halbpension u. Ausflüge**

**Termin:**

**19.09. – 26.09.2016**



### **INKLUSIVLEISTUNGEN:**

- Charterflug mit AIR Berlin von Düsseldorf nach Heraklion und zurück in der Economy Class
- Transfers Flughafen – Hotel – Flughafen
- 7 Übernachtungen im 4\* Hotel
- 7 x Frühstücksbuffet und 7x Abendessen im Hotel
- Ausflugsprogramm inklusive Eintrittsgelder:
  - Knossos und Archanes
  - Lassithi-Hochebene–Diktäische Grotte
  - Westkreta: Arkadi – Chania–Rethymnon
  - Südkreta: Phaestos – Gortys – Matala
- Örtliche, Deutsch sprechende Reiseleitung während der Transfers und der Ausflüge
- Ausführliche Reiseinformationen
- Reisebegleiter FöGBwSW

### **NICHT IM PREIS EINGESCHLOSSENE LEISTUNGEN:**

- Einzelzimmerzuschlag Hotel **159,-**
- Weitere Mahlzeiten und Trinkgelder
- Persönliche Ausgaben und Getränke

**Nichtmitgliederzuschlag: 60,- € pro Person**  
**Mindestteilnehmerzahl: 30 Personen**

**Abflughafen: Düsseldorf**

### **Anmeldung an**

**Förderungsgesellschaft des BwSW e.V. mbH, Ollenhauerstraße 2, 53113 Bonn**

**Telefon: 0228/37737-481 Fax: 0228/37737-444 E-Mail: mail@foegbws.de Internet: www.foegbws.de**

Änderungen vorbehalten, maßgeblich ist die Reisebestätigung. Zahlungsbedingungen: 10 % des Reisepreises bei Erhalt der Reisebestätigung, Restsumme spätestens 30 Tage vor Reisebeginn. **Veranstalter: wtt world travel team Rhein-Kurier GmbH, Koblenz in Verbindung mit FöGBwSW**





Bundeswehr-Sozialwerk e. V.  
Postfach 150165 • 53040 Bonn

Buchungszentrale Tel. 0228 / 37737-222  
Mitgliederservice Tel. 0228 / 37737-460

# Flusskreuzfahrten auf der Donau

**7 Tage Passau - Budapest - Passau**  
**12 Tage Passau - Eisernes Tor - Passau**  
**17 Tage Passau - Donaudelta - Passau**



Die Donau mit ihren 2888 km, vom Schwarzwald bis ans Schwarze Meer, ist großartig! Kein anderer Fluss kann diese Vielfalt an Landschaftsbildern bieten. Erleben Sie die eindrucksvollsten Abschnitte des großen Stromes an Bord eines der größten und schönsten Donauschiffe – MS ROSSINI

Ihr \*\*\*\*-Schiff, die **MS Rossini**, ist eines der größten und schönsten Donauschiffe. Mit sämtlichen Annehmlichkeiten eines Flusskreuzfahrtschiffes ausgestattet (alle Decks, außer Sonnendeck, sind mit Fahrstuhl erreichbar), bietet das „schwimmende Hotel“ bis zu 180 Personen in 95 Kabinen Platz. An Bord der MS Rossini vergessen Sie die Hektik des Alltags. Obwohl ständig in Bewegung, überträgt sich die Langsamkeit des Schiffes wohlthuend auf Seele und Gemüt. Das deutsche Management, die österreichische Schiffsführung und das internationale Servicepersonal sorgen für Wohlbefinden und Sicherheit. **Herzlich willkommen an Bord!**

#### Ihre Kabine:

Alle Kabinen bieten Dusche/WC, Sat-Farb-TV, Indoor-Telefon, Safe und Haartrockner und sind mit zwei unteren Betten ausgestattet (teilweise mit 1 oberen Klappbett auch als 3-Bett-Kabine buchbar). Die Kabinen haben eine Größe zwischen 11 – 14,5 qm<sup>2</sup> und sind klimatisiert.

#### Fahrtverlauf/Programm - 7-Tage-Tour - Änderungen vorbehalten - \*) :

Tag 1 Passau/Einschiffung;  
Tag 2 Bratislava (Stadtrundfahrt/-gang in der charmanten Stadt mit k + k Flair );  
Tag 3 Budapest (4-stündige Stadtrundfahrt im „Paris des Ostens“, Landgang);  
Tag 4 Donauknie (Landausflug mit Besuch von Szentendre und Esztergom);  
Tag 5 Wien (Stadtrundfahrt mit Besichtigung der wichtigsten Sehenswürdigkeiten, Landgang);  
Tag 6 Wachau (Rundgang im romantischen Weinort Dürnstein);  
Tag 7 Passau/Ausschiffung

#### LEISTUNGEN:

- ✓ Unterbringung in der gebuchten Kabinenkategorie ab / bis Passau
- ✓ Vollpension wie beschrieben, beginnend mit Kaffee/Tee und Kleingebäck am Anreisetag und endend mit dem Frühstück am Abreisetag
- ✓ 3 landestypische Mahlzeiten im Rahmen der Vollpension (bei 17-tägiger Tour)
- ✓ Sämtliche Ausflüge u. Landgänge/Besichtigungen unter der Führung sach- und ortskundiger Reiseleiter wie im Fahrtverlauf beschrieben — inkl. Eintrittsgelder
- ✓ Bordreiseleiter, Stadtführer
- ✓ Willkommensgetränk
- ✓ Kapitänsdinner
- ✓ Musikalische Unterhaltung
- ✓ Ein- und Ausschiffungsgebühren
- ✓ Gepäcktransfer von der Anlegestelle in die Kabine und zurück
- ✓ Deutscher Arzt an Bord (eventuelle Behandlung kostenpflichtig)
- ✓ Reisepreissicherungsschein

#### NICHT IM PREIS EINGESCHLOSSENE LEISTUNGEN:

- Persönliche Ausgaben, Getränke und Trinkgelder
- evtl. Behandlung durch Bordarzt

**\*) Weitere Programminformationen und den Fahrtverlauf finden Sie auf unserer u.a. Internetseite bzw. senden wir Ihnen gerne zu.**

Anmeldung an  
Förderungsgesellschaft des BwSW e.V. mbH,  
Ollenhauerstraße 2, 53113 Bonn  
Telefon: 0228/37737-481 Fax: 0228/37737-444  
E-Mail: mail@foegbws.de Internet: www.foegbws.de  
Veranstalter: FöGBwSW in Verbindung mit Favorit-Reisen



**Nichtmitgliederzuschlag: 60,- € pro Person.** Änderungen vorbehalten, maßgeblich ist die Reisebestätigung. Zahlungsbedingungen: 10 % des Reisepreises bei Erhalt der Reisebestätigung, Restsumme 30 Tage vor Reisebeginn. Bei extremem Hoch- oder Niedrigwasser behält sich die Reederei das Recht vor, Teilstrecken per Bus zu überbrücken und / oder Gäste auf andere Schiffe umsteigen zu lassen und / oder im Extremfall die Reise auch kurzfristig abzusagen, ohne dass sich daraus ein Rechtsanspruch ableiten lässt. Wegen Hoch- oder Niedrigwassers kann die Reise bis 45 Std. vor Abfahrt abgesagt werden.

#### TERMINE 7 TAGE :

Nachsaison (NS)	30.09.-06.10.16		
Haupts. (HS):	20.05.-26.05.16	06.07.-12.07.16	06.09.-12.09.16
	12.06.-18.06.16	24.07.-30.07.16	12.09.-18.09.16
	18.06.-24.06.16	07.08.-13.08.16	18.09.-24.09.16
	24.06.-30.06.16	13.08.-19.08.16	
	30.06.-06.07.16	25.08.-31.08.16	

#### TERMIN 17 TAGE : 26.05.—11.06.2016 \*)

#### TERMIN 12 TAGE : 12.07.—23.07.2016 \*)

Kategorie	Kabinenart	PREISE IN EURO:				
		7 Tg VS	7 Tg ZW	7 Tg HS	12 Tg	17 Tg
B4 Bavaria	3-Bett, innen als 3-Bett	485	525	599	955	1335
	3-Bett, innen als 2-Bett	610	650	755	1230	1735
B3 Bavaria	Einzel (auf Anfrage)	725	765	880	1440	2045
B2 Bavaria	2-Bett, außen	725	765	880	1440	2045
B1 Bavaria	3-Bett, außen als 3-Bett	640	685	765	1245	1760
	3-Bett, außen als 2-Bett	775	815	915	1515	2150
A4 Austria	3-Bett, innen als 3-Bett	555	595	675	1060	1535
	3-Bett, innen als 2-Bett	680	720	825	1325	1925
A3 Austria	Einzel, außen	995	1050	1230	2080	3010
A2 Austria	2-Bett, außen	860	915	1010	1680	2455
	2-Bett, außen als Einzel	1130	1175	1360	2310	3345
A1 Austria	3-Bett, außen als 3-Bett	770	825	900	1485	2145
	3-Bett, außen als 2-Bett	900	950	1055	1750	2540

#### Unser besonderes Angebot:

- Wiederholer (Buchung einer Donau-Kreuzfahrt mit der MS-Rossini über die FöGBwSW) erhalten einen Rabatt von 30,00 € pro Person. Mit diesem Rabatt sind keine weiteren Rabattierungen verknüpfbar.
- Vermittlung von kostenpflichtigen Parkplätzen
- Sonderkonditionen bei zusätzlicher Hotelübernachtung (vor oder nach Kreuzfahrt)